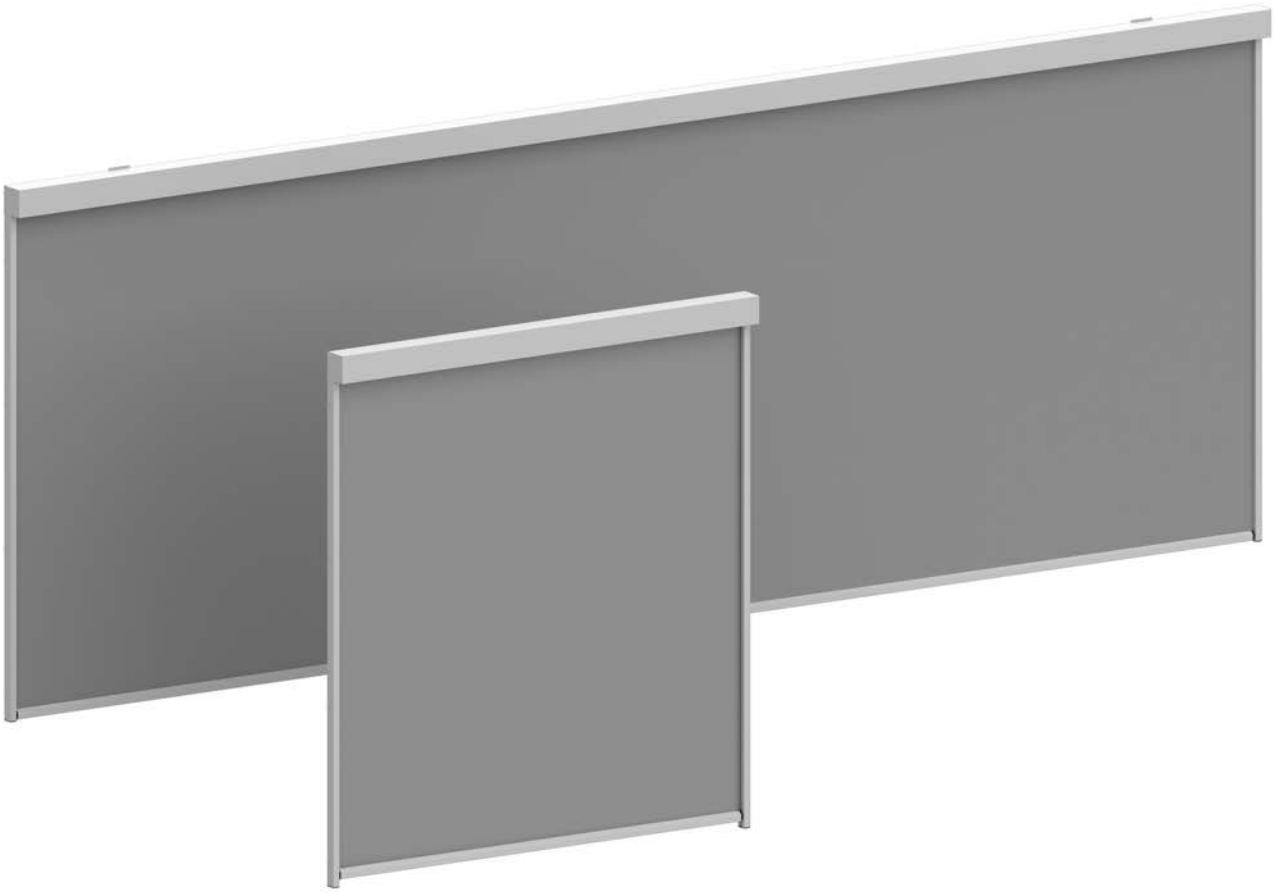
MHZ



SENKRECHTMARKISE zip 6

Montageanleitung I *Ausgabe.2024*

STORE VERTICAL zip 6 I Notice de montage I *Édition.2024*
VERTICAL AWNING zip 6 I Installation instructions I *Edition 2024*
VERTICALE ZONWERING zip 6 I Montagehandleiding I *Uitgave 2024*
TENDA A CADUTA zip 6 I Istruzioni di montaggio I *Edizione 2024*
TOLDO VERTICAL zip 6 I Instrucciones de montaje I *Edición 2024*

CE

DE Seite 3 - 15

FR page 17 - 29

EN page 31 - 43

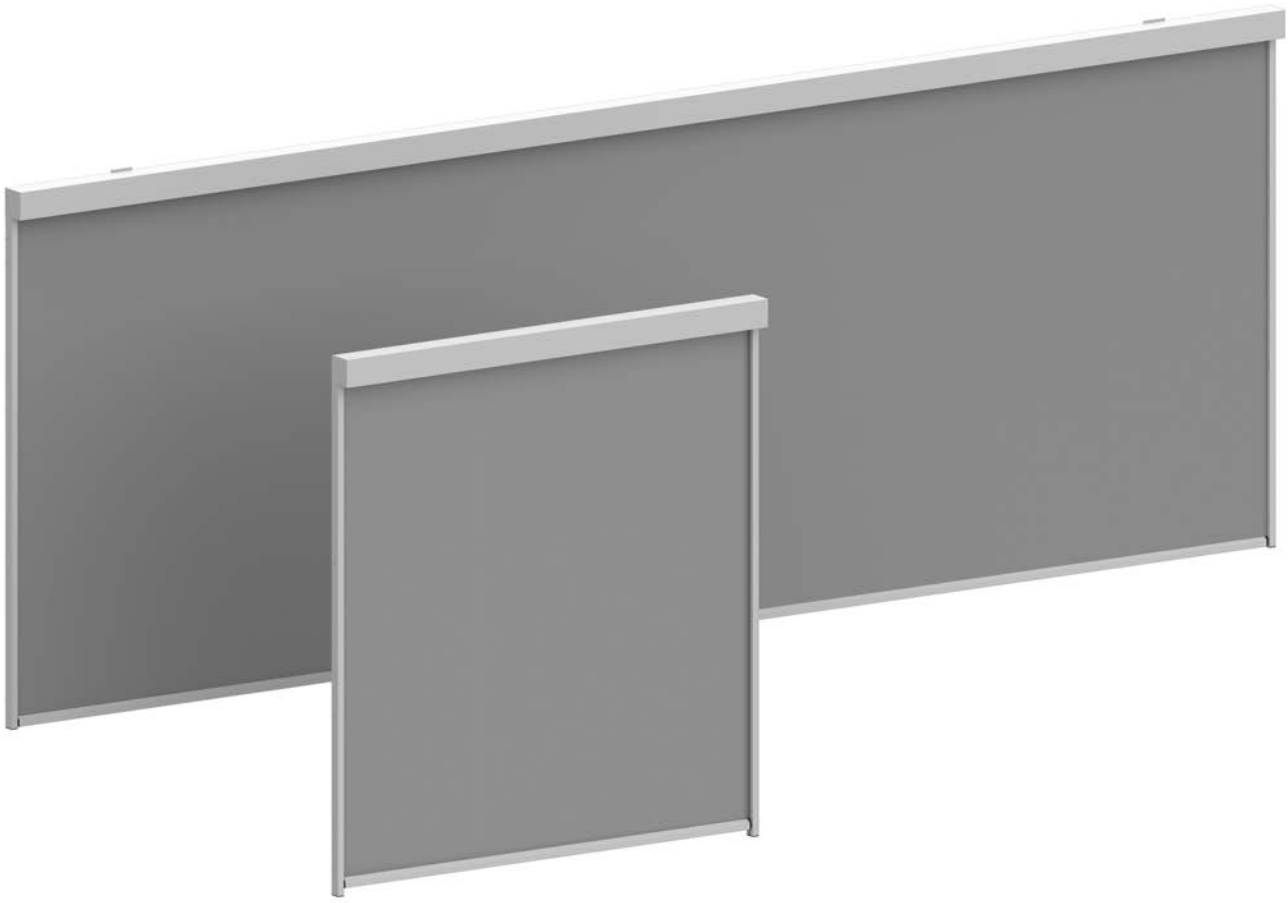
NL page 45 - 57

IT pagina 59 - 71

IT página 73 - 85

MHZ
LICHT. RAUM. LEBEN.

DE



SENKRECHTMARKISE zip 6

Montageanleitung I *Ausgabe.2024*

CE

Wichtige Sicherheitshinweise zur Montage

1. Lesen der Montage- und Bedienungsanleitungen

⚠ Die Montage- und Bedienungsanleitungen müssen vor der Montage gelesen und beachtet werden. Eine Nichtbeachtung entbindet den Hersteller von seiner Haftungspflicht.

1.1. Sicherheits- und Warnhinweise für Montageanleitungen

Sicherheitshinweise sind an verschiedenen Stellen im Text zu finden. Sie sind mit verschiedenen Symbolen und einem Hinweistext gekennzeichnet:

⚠ **Wichtiger Sicherheitshinweis:**
Mit diesem Warndreieck sind Hinweise gekennzeichnet, die für die Funktionen des Produktes wichtig sind und die bei Nichtbeachtung zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen kann.

⚠ **Wichtiger Sicherheitshinweis:**
Mit diesem Warndreieck sind Hinweise gekennzeichnet, die für die Funktionen des Produktes wichtig sind und bei Nichtbeachtung eine Gefahr durch Stromschlag beschreibt, welche zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen kann.

2. Qualifikation

Die Montageanleitung richtet sich ausschließlich an den qualifizierten Monteur, der über versierte Kenntnisse in folgenden Bereichen verfügt:

- Arbeitsschutz, Betriebssicherheit und Unfallverhütungsvorschriften
- Umgang mit Leitern und Gerüsten
- Handhabung und Transport von langen, schweren Bauteilen
- Umgang mit Werkzeugen und Maschinen
- Einbringung von Befestigungsmitteln
- Beurteilung der Bausubstanz
- Inbetriebnahme und Betrieb des Produktes

Wird über eine dieser Qualifikationen nicht verfügt, muss ein fachkundiges Montageunternehmen mit der Montage des Produktes beauftragt werden.

Elektroarbeiten:

⚠ Die elektrische Festinstallation muss gemäß der gesetzlichen und örtlichen Bestimmungen (VDE 100) durch eine zugelassene Elektrofachkraft erfolgen. Die beigefügten Installationshinweise der mitgelieferten Elektrogeräte sind hierbei zu beachten.

⚠ Die Anlage ist nach VDE über einen vorgeschalteten FI-Schutzschalter abzusichern.

3. Warenannahme

Die Lieferung muss sofort nach Erhalt auf Transportschäden überprüft werden. Außerdem muss der Inhalt der Sendung mit dem Lieferschein verglichen werden.

4. Transport

⚠ Die zulässigen Achslasten und das zulässige Gesamtgewicht für das Transportmittel dürfen nicht überschritten werden. Durch Zuladung kann sich das Fahrverhalten des Fahrzeugs ändern.

Das Transportgut ist sachgerecht und sicher zu befestigen. Die Verpackung der Markise ist vor Nässe zu schützen. Eine aufgeweichte Verpackung kann sich lösen und zu Unfällen führen. Die zum Zwecke der Wareneingangskontrolle geöffnete Verpackung muss für den Weitertransport wieder sachgerecht verschlossen werden.

Die Markise ist nach dem Abladen seitenrichtig zum Montageort zu transportieren, so dass diese nicht mehr unter engen Platzverhältnissen gedreht werden muss. Der Hinweis auf dem Markisenkarton mit Lage- oder Seitenangabe ist zu beachten.

5. Hochziehen mit Seilen

⚠ Muss die Anlage in einen höheren Bereich mit Hilfe von Seilen hochgezogen werden, so ist die Markise

- aus der Verpackung zu nehmen,
- mit den Zugseilen so zu verbinden, dass diese nicht herausrutschen kann,
- in waagerechter Lage gleichmäßig hoch zu ziehen.

Entsprechendes gilt auch für die Demontage einer Markise.

6. Montage

⚠ Vor Beginn der Montage ist die Unterkonstruktion auf die Tragfähigkeit zu überprüfen.

Wichtig ist, dass die Fassaden-Glaskonstruktion vor der Montage auf ihre statischen Eigenschaften überprüft wird. Zusätzlich muss gewährleistet sein, dass die Befestgungsschrauben direkt mit der tragenden Konstruktion verschraubt werden und auch bei Windbelastung keine Verbindung zur Glasleiste besteht, da es sonst zu Spannungsrissen kommen kann. Kann dieses nicht gewährleistet werden, darf die Montage nicht durchgeführt werden.
Im Zweifelsfalle sollte z.B. mit dem Hersteller der Fensterkonstruktion Rücksprache genommen werden oder ein Fachingenieur Fassade hinzugezogen werden.

Sicherheitshinweise

DE

Wichtige Sicherheitshinweise zur Montage

Achtung:
Auslieferung ohne Befestigungsmaterial (Zubehör).
Das Befestigungsmaterial muss vom Monteur mit der vorhandenen Unterkonstruktion abgestimmt werden.
Allein der Monteur haftet dafür, dass das Befestigungsmaterial für das jeweilige Mauerwerk geeignet ist und dass die Montage fachgerecht ausgeführt wird. Die jeweiligen Montagehinweise des Herstellers der Fassaden-Glaskonstruktion sind unbedingt zu beachten!

7. Befestigungsmittel

⚠ Die Markise erfüllt die Anforderungen der im CE-Konformitätszeichen angegebenen Windwiderstandsklasse (siehe Bedienungsanleitung). Im montierten Zustand erfüllt sie diese Anforderungen nur wenn:

- die Markise in der vom Hersteller empfohlenen Art und Anzahl von Befestigungsbohrungen montiert ist
- fachgerecht auf der Unterkonstruktion montiert ist
- die zu erreichende WWK ist abhängig vom Montageuntergrund.
- Die Bedingungen, die einzuhalten sind, damit die Leistungsanforderung erfüllt wird, basieren auf statischen Lasten und berücksichtigen keine dynamische Auswirkung von wiederholt aufgebrachten Lasten (Turbulenzen), denen das Tuch und das Gestell beim tatsächlichen Einsatz ausgesetzt sind.
  Deshalb kann der statische Druck nicht zur Festlegung der Verankerung der Markisen am Gebäude verwendet werden.

8. CE-Produktkennzeichnung

CE
MHZ Hachtel GmbH & Co. KG Sindelfinger Straße 21 D-70771 Leinfelden-Echterdingen Germany 2024 LE-025
EN 13561:2004+A1:2008 / EN 13120 zip 6 Modell 48-1206
Anwendung im Außenbereich von Gebäuden und anderen Bauwerken Windwiderstand*: bis Breite 4 m — WWK 6 bis Breite 6 m und max. 20 m² — WWK 4

** Windwiderstand*

Angaben zur maximal zulässigen Windgeschwindigkeit zur Gebrauchstauglichkeit sind in der Bedienungsanleitung eindeutig festgelegt und zu beachten.
Die erklärte Leistung gilt nur für das Produkt.
Nach der Montage kann sich durch den Montageuntergrund eine geringere Leistung ergeben.

9. Aufstiegshilfen

⚠ Aufstiegshilfen dürfen nicht an der Markise angelehnt oder befestigt werden. Sie müssen einen festen Stand haben und genügend Halt bieten. Verwenden Sie nur Aufstiegshilfen, welche eine ausreichend hohe Tragkraft haben. Es dürfen nur zugelassene Aufstiegshilfen (Leitern) verwendet werden.

10. Absturzsicherung

⚠ Bei Arbeiten in größeren Höhen besteht Absturzgefahr.
Es sind geeignete Absturzsicherungen zu nutzen.

11. Elektroanschluss

⚠ Die Markise darf nur angeschlossen werden, wenn die Angaben des Elektroantriebes mit der Stromquelle übereinstimmen (siehe Bedienungsanleitung).
Die beigefügten Montagehinweise der mitgelieferten elektrischen Komponenten sind unbedingt zu beachten.

⚠ Die Anlage ist nach VDE über einen vorgeschalteten FI-Schutzschalter abzusichern.

⚠ Für den elektrischen Anschluss dürfen nur Kabel- und Steckverbindungen mit einer Schutzklasse von mind. IP 54 verwendet werden.

12. Bestimmungsgemäße Verwendung

⚠ Markisen dürfen nur für ihren in der Bedienungsanleitung definierten Verwendungszweck eingesetzt werden und ist als senkrechter Sonnenschutz konzeptioniert. Die Kassette ist waagrecht und die Führungsschienen sind senkrecht zu montieren.
Veränderungen, wie An- und Umbauten, die nicht vom Hersteller vorgesehen sind, dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Herstellers vorgenommen werden.

Zusätzliche Belastungen der Markise durch angehängte Gegenstände oder durch Seilabspannungen können zu Beschädigungen oder zum Absturz der Markise führen und sind daher nicht zulässig.

⚠ Bei Tuchtausch oder Reparatur an der Anlage muss das Fallprofil gegen Absturz gesichert werden.

Wichtige Sicherheitshinweise zur Montage

13. Unkontrollierte Bedienung

⚠ Bei Arbeiten im Fahrbereich der Markise muss die automatische Steuerung ausgeschaltet werden. Es besteht Quetsch – und Absturzgefahr.

Zusätzlich muss sichergestellt sein, dass die Anlage nicht unbeabsichtigt manuell bedient werden kann. Hierzu ist die Stromzufuhr zu unterbrechen, z.B. die Sicherung auszuschalten oder die Steckerkupplung am Motor zu trennen.

Werden Markisen von mehreren Nutzern betrieben, muss eine vorrangig schaltende Verriegelungsvorrichtung (kontrollierte Stromunterbrechung von außen) installiert werden, die jegliches Ein- und Ausfahren der Markise unmöglich macht.

14. Probelauf

⚠ Beim ersten Ausfahren darf sich niemand im Fahrbereich oder unter der Markise befinden. Die Befestigungsmittel und Konsolen sind nach dem ersten Ausfahren einer optischen Kontrolle zu unterziehen.

Für Probeläufe niemals Automatiksteuerungen oder Schalter benutzen, bei denen die Markise nicht im Blickfeld des Bedieners liegt (Gefahr des unbeabsichtigten Anlaufes). Die Benutzung eines Probekabels zum Motoranschluss wird empfohlen.

Die beiliegenden Montage- und Einstellanleitungen des Motor-, Schalter- und Steuerungsherstellers sind zu beachten.

15. Quetsch- und Scherbereiche, sowie scharfkantige Teile

⚠ Zur Vermeidung von Verletzungen sind die Endlagen ggf. den örtlichen Gegebenheiten anzupassen.

⚠ Es bestehen Quetsch- und Scherbereiche zwischen Fallstab und Kastenprofil. Achtung Verletzungsgefahr!

Kleidungsstücke bzw. Körperteile können von der Anlage erfasst und gequetscht oder mit eingezogen werden!
Wird die Markise in einer Höhe unter 2,5 Meter über zugänglichen Verkehrswegen montiert, so darf die Markise nur durch einen Tastschalter mit Sicht auf die sich bewegenden Teile betätigt werden. Elektrische Steuerungen, Funkantriebe mit Rastschaltern, Rastschalter usw. sind in diesem Fall nicht zulässig.

Der Tastschalter muss in Sichtweite des Fallprofils, aber von den beweglichen Teilen entfernt, in einer Höhe von vorzugsweise 1,3 Metern angebracht werden (nationale Bestimmungen hinsichtlich behinderter Personen sind zu beachten).

⚠ Die seitlichen Tuchsäume und evtl. demontierte Langteile, z.B. Revisionsdeckel oder Führungsschienen können scharfkantig sein (Achtung Verletzungs- und Schnittgefahr).

16. Übergabe

⚠ Alle Bedienungsanleitungen, sowie die Montage- und Einstellanleitungen der Motor-, Schalter- und Steuerungshersteller sind mit einer Einweisung dem Nutzer zu übergeben.
Er ist umfassend über die Sicherheits- und Nutzungshinweise der Markise aufzuklären. Bei Nichtbeachtung und Fehlbedienung kann es zu Schäden an der Markise und zu Unfällen kommen.

Die Anleitungen sind vom Kunden aufzubewahren und müssen bei einem eventuellen Verkauf der Markise an den neuen Besitzer weitergereicht werden.

Nach Kenntnis der örtlichen Gegebenheiten und erfolgter Montage erklärt das Montageunternehmen dem Nutzer, ob die vom Hersteller angegebene Windwiderstandsklasse im montierten Zustand erreicht wurde. Wenn nicht, muss das Montageunternehmen die tatsächlich erreichte Windwiderstandsklasse dokumentieren.

Empfehlung:
Lassen Sie sich als Monteur die korrekte Ausführung der Montage und der Markise, die Montagezeit und das Abnahmegespräch inkl. der Aufklärung zu den Sicherheitshinweisen schriftlich bestätigen.

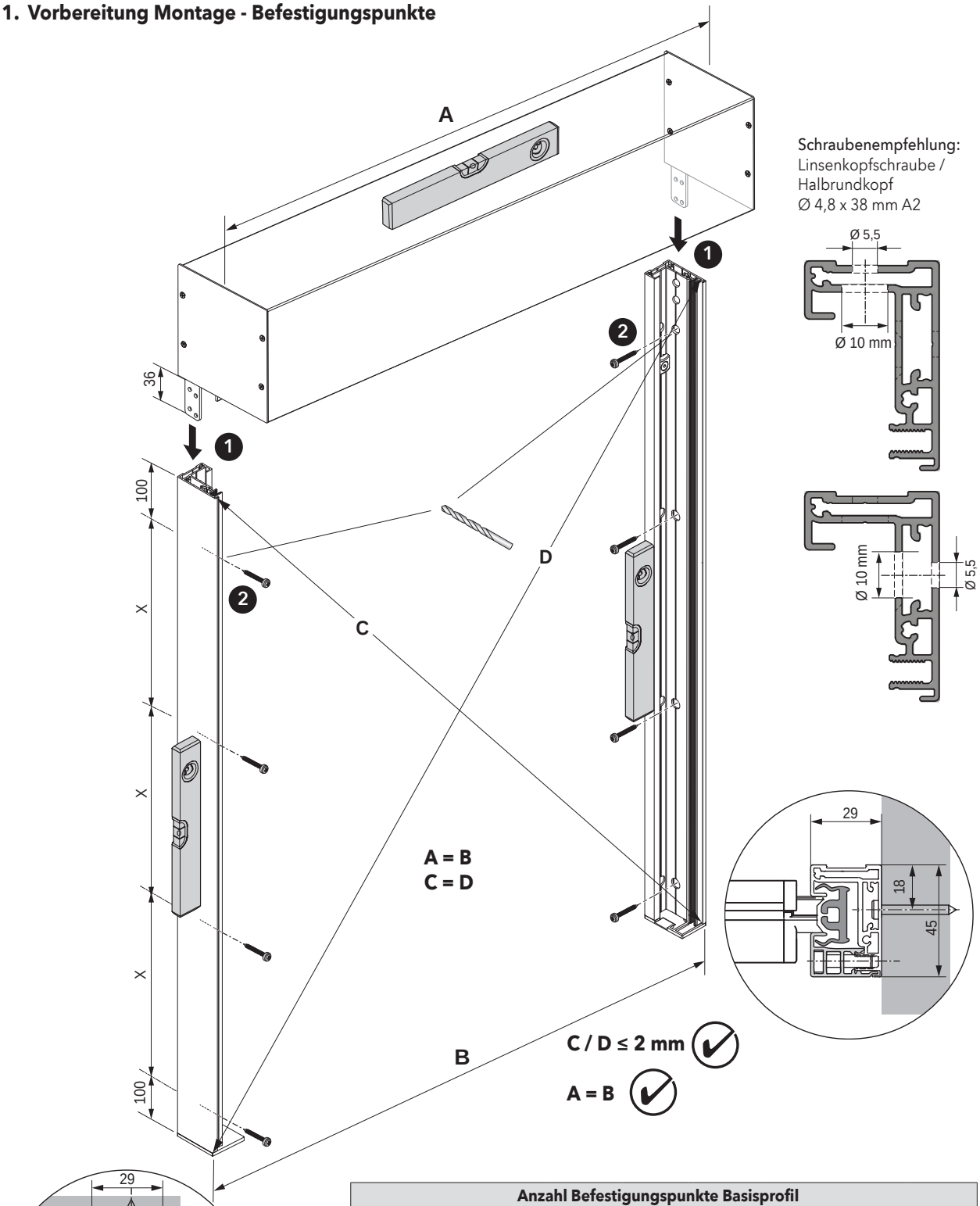
MHZ empfiehlt eine jährliche Reinigung und Wartung:
Durch eine regelmäßige Instandhaltung (Inspektion, Wartung, Instandsetzung) und Reinigung/Pflege, erhöht sich die Lebensdauer der Anlage.
Eine nicht regelmäßig oder unsachgemäß durchführte Pflege und Reinigung kann zu Funktionsstörungen oder Beschädigungen des Produktes führen.
Die daraufhin notwendige Instandsetzung fällt nicht unter die Gewährleistung.

Bedienungshinweis:
Eine Fenstermarkise ist ein Sonnenschutz, kein Allwetterschutz.
Sie ist bei stärkerem Wind oder Sturm einzufahren, ebenso bei Regen und Schnee.
Ist die Fenstermarkise mit einer automatischen Steuerung (z.B. Wind- und Sonnenwächter) ausgerüstet, muss diese den Winter über abgeschaltet werden. (Vereisungsgefahr).
Übergeben Sie dem Benutzer der Fenstermarkise die beiliegende Bedienungsanleitung und klären Sie ihn umfassend über alle Sicherheits- und Nutzungshinweise von Fenstermarkisen auf.

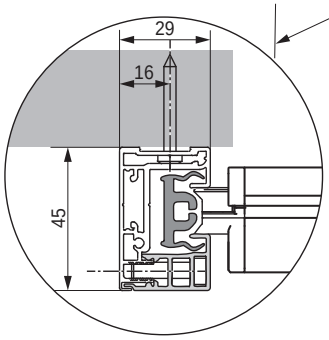
Montageanleitung Modell 48-1206 (Anlagenbreite ≤ 4000 m)

DE

1. Vorbereitung Montage - Befestigungspunkte



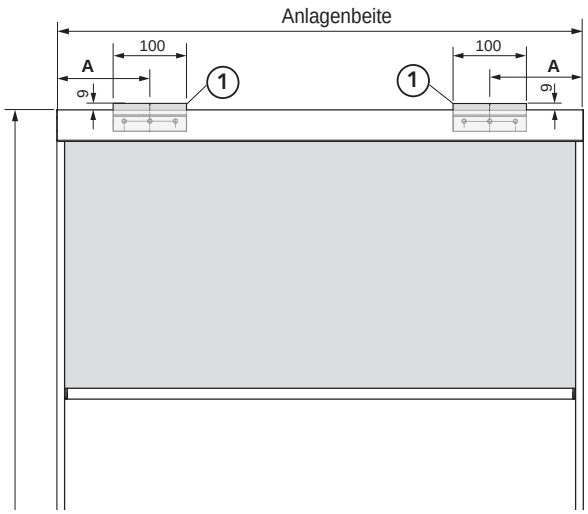
Schraubenempfehlung:
Linsenkopfschraube /
Halbrundkopf
Ø 4,8 x 38 mm A2



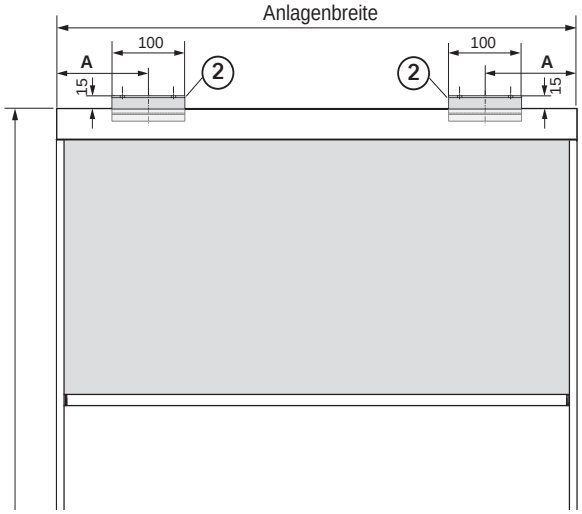
Anzahl Befestigungspunkte Basisprofil						
Führungsschienenlänge in mm	Anlagenbreite in mm					
	1000	2000	3000	4000	5000	6000
1000	2	2	3	3	4	4
2000	3	3	5	6	7	7
3000	4	4	6	7	8	8
3500	5	5	7	8	8	
Mass X	Basisprofil - 200 mm / (Anzahl der Befestigungspunkte -1)					

Montageanleitung Modell 48-1206 (Anlagenbreite > 4000 mm)

2. Befestigungspunkte Wandwinkel

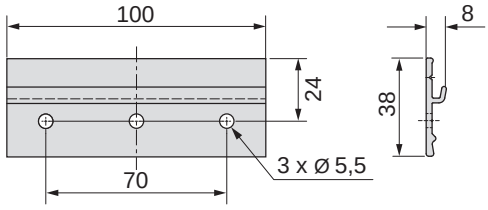


2. Befestigungspunkte Deckenwinkel

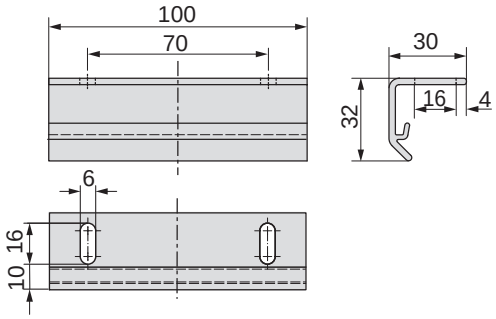


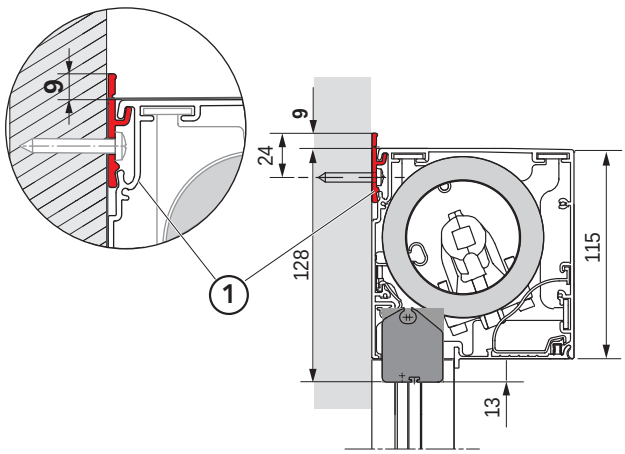
Anlagenbreite	1 2	A
4.001 - 6.000 mm	2	400 mm +/-200 mm

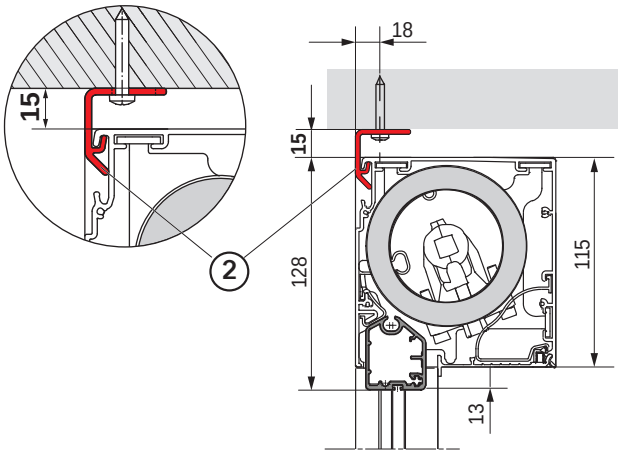
1



2



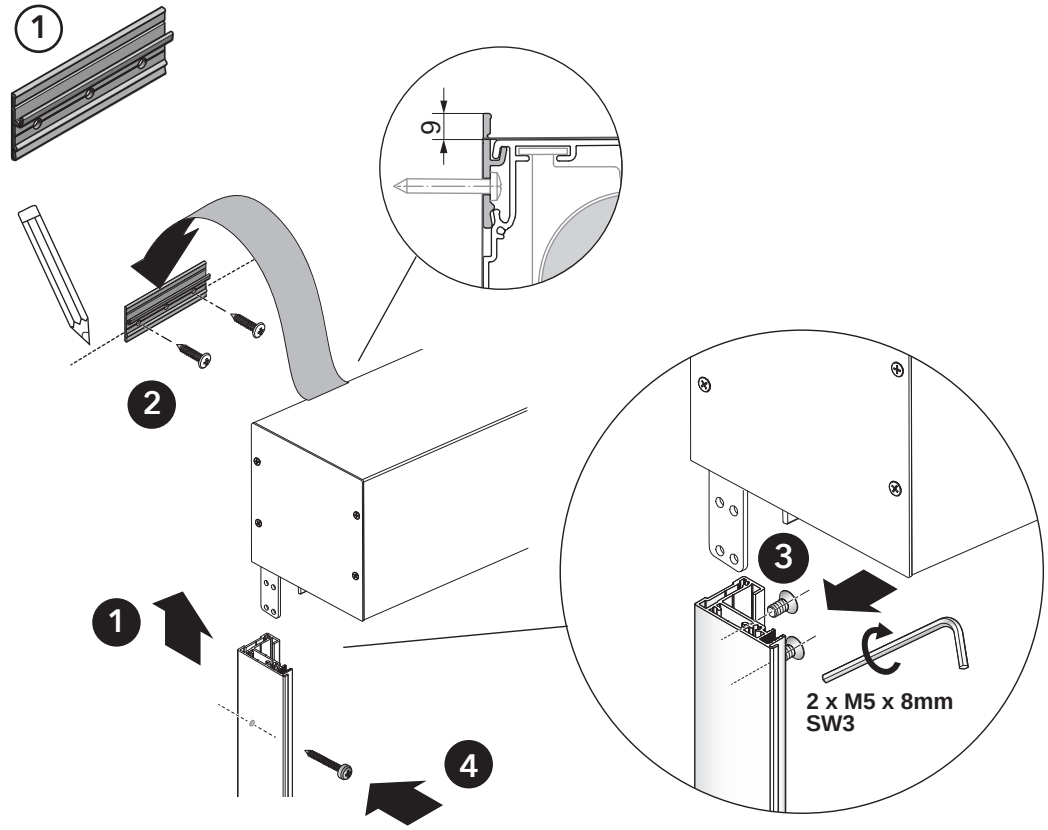


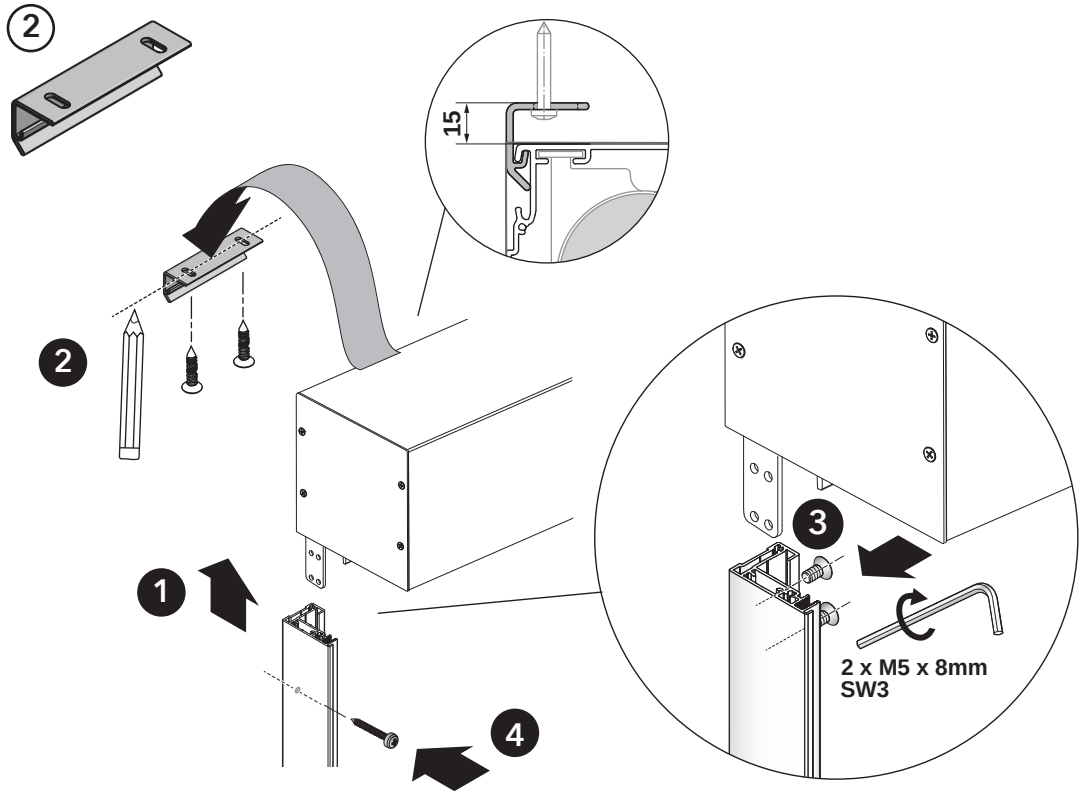


Montageanleitung Modell 48-1206 (Anlagenbreite > 4000 mm)

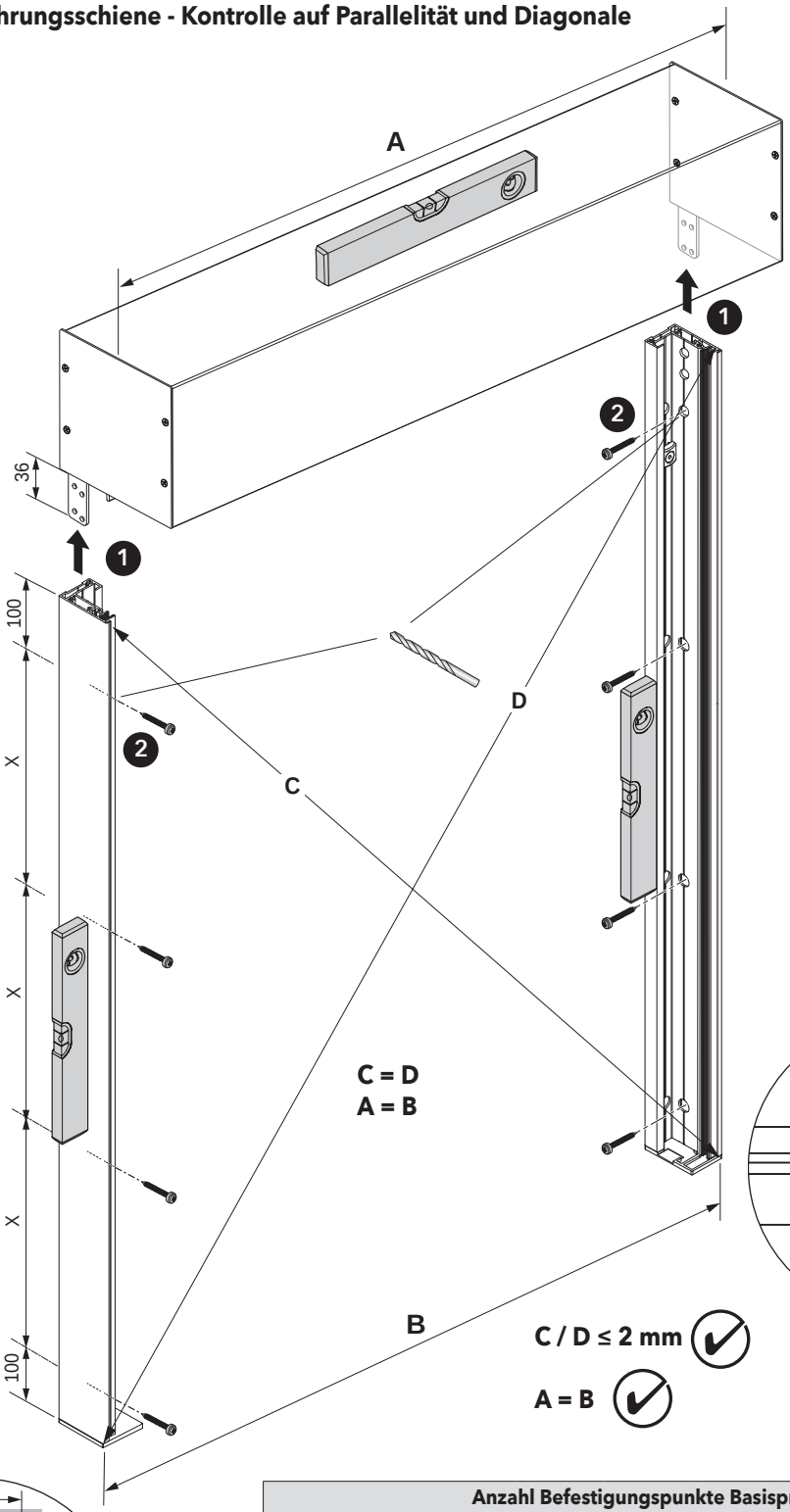
DE

3. Montage Wandwinkel (1) und Deckenwinkel (2)

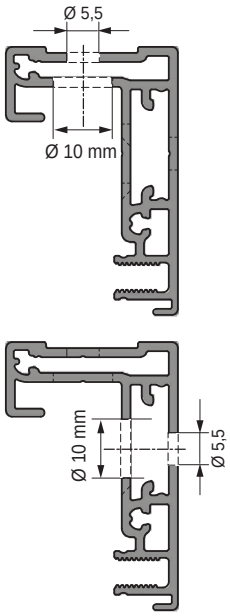


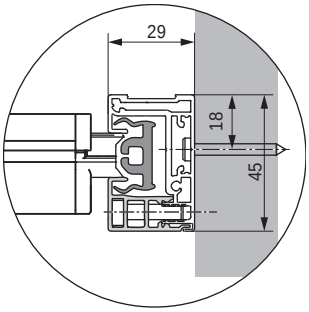


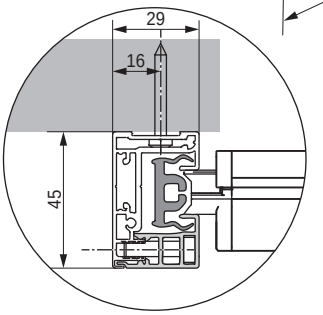
3. Montage Führungsschiene - Kontrolle auf Parallelität und Diagonale



Schraubenempfehlung:
Linsenkopfschraube /
Halbrundkopf
Ø 4,8 x 38 mm A2





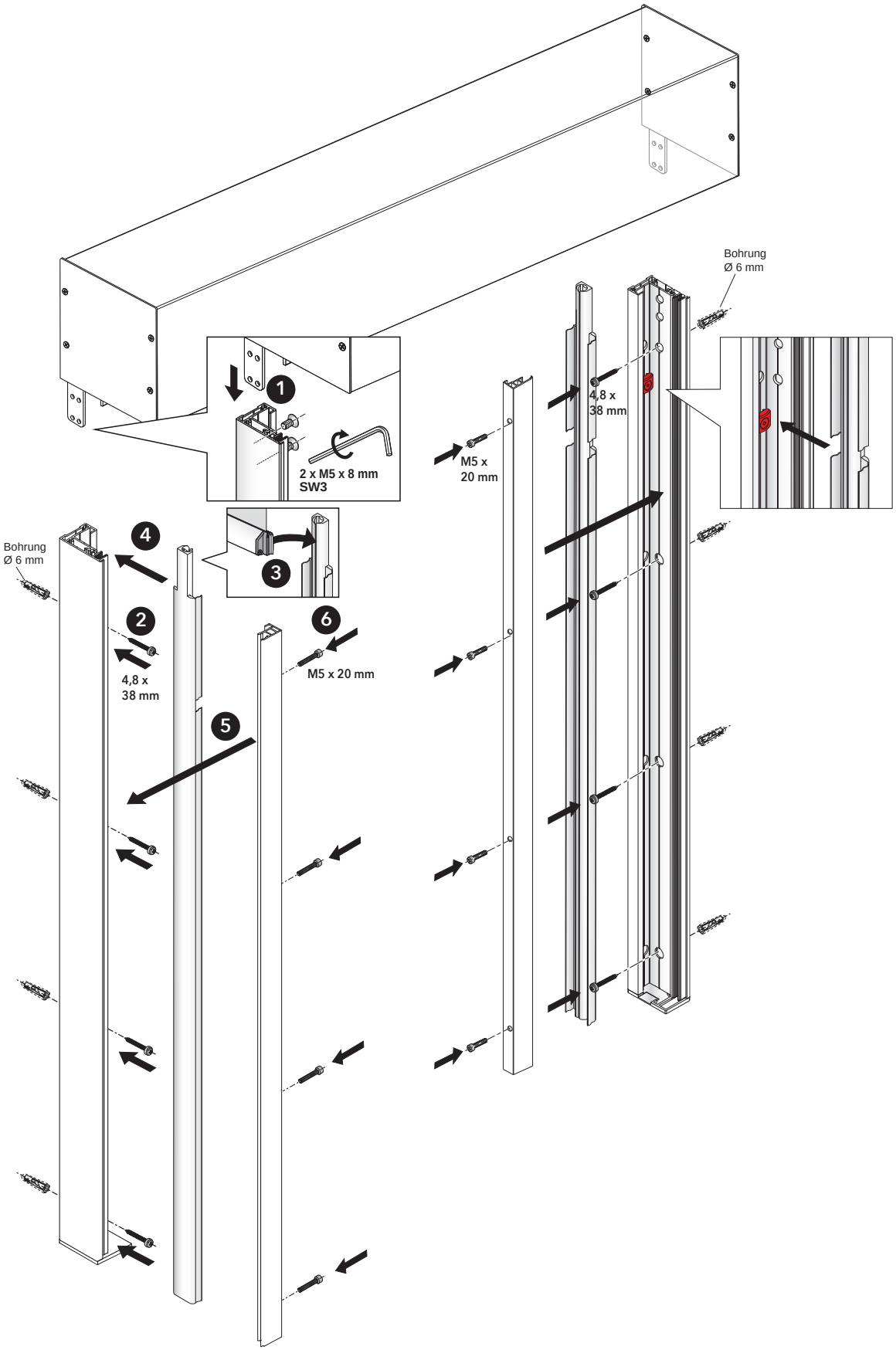


Anzahl Befestigungspunkte Basisprofil						
Führungsschienenlänge in mm	Anlagenbreite in mm					
	1000	2000	3000	4000	5000	6000
1000	2	2	3	3	4	4
2000	3	3	5	6	7	7
3000	4	4	6	7	8	8
3500	5	5	7	8	8	
Mass X	Basisprofil - 200 mm / (Anzahl der Befestigungspunkte -1)					

Montageanleitung Modell 48-1206 (Anlagenbreite > 4000 mm)

DE

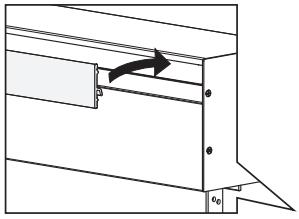
5. Montage Führungsschienen - Führung Stoff

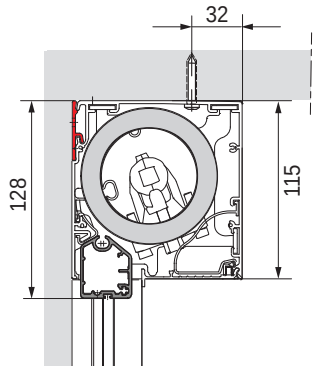


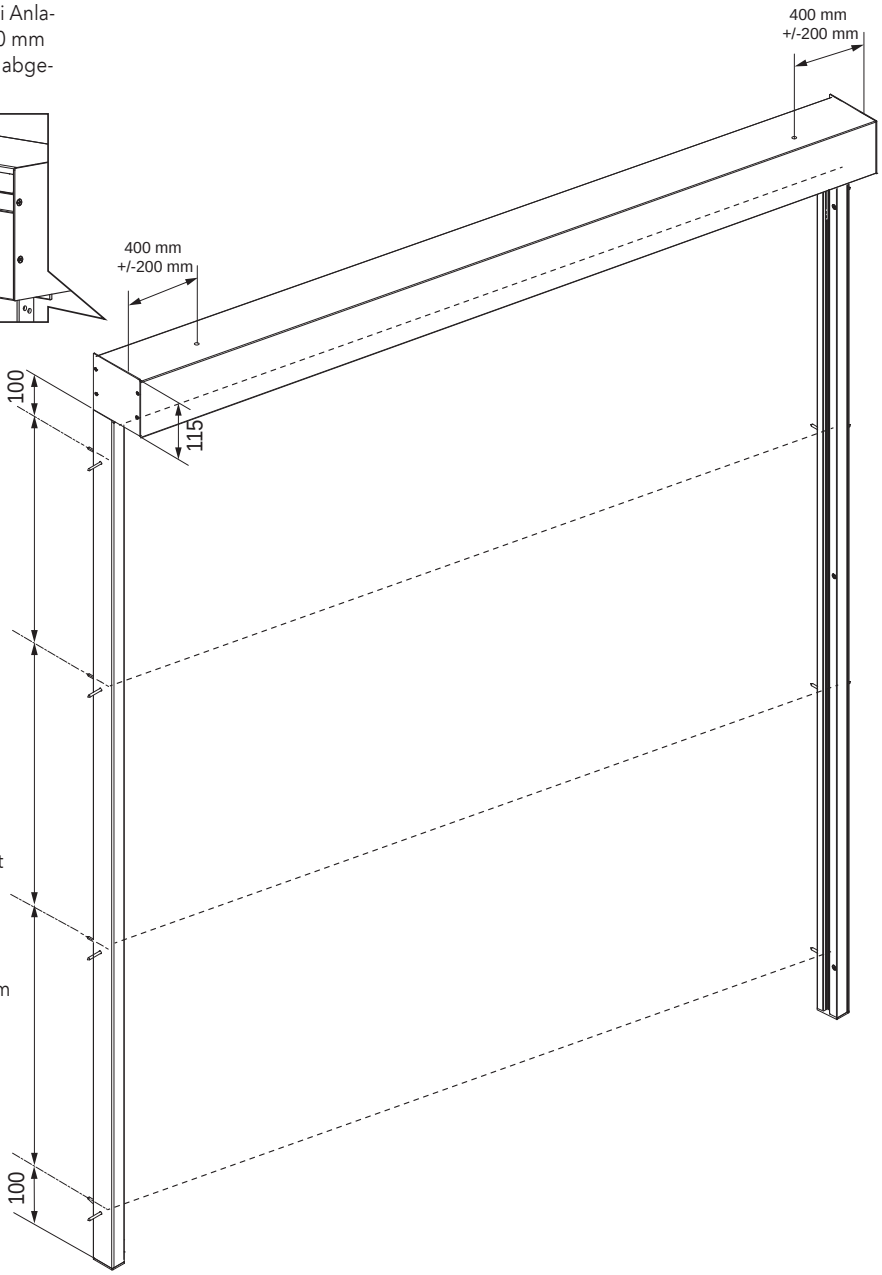
6. Montage Führungsschienen - Direktmontage

In Kombination mit einer Deckenmontage muss ab Anlagenbreiten 4.001 mm die Kassette direkt mit dem Untergrund verschraubt werden. Die Alu-Blende ist bis 3.199 mm durchgehend. Ab Anlagenbreite 3200 mm ist die Alu-Blende 2 teilig und mittig gestoßen.
Achtung: Ab Anlagenbreite 4.001 mm ist die Montage mit Wand- oder Deckenwinkel nicht möglich.

Option: die rückseitige Nut der Kassette kann bei Anlagenbreite 600 - 6.000 mm mit einer Alu-Blende abgedeckt werden.







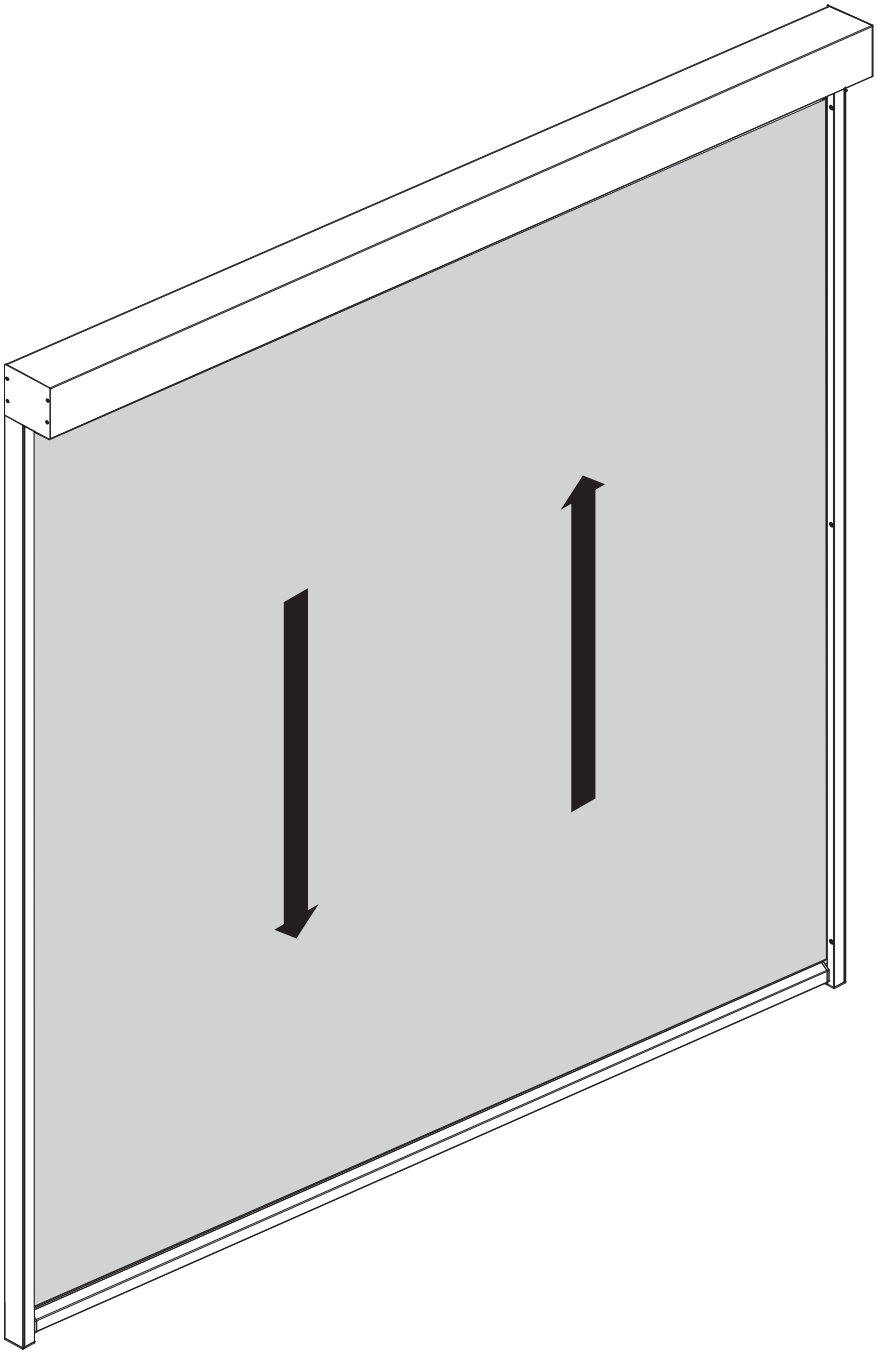
Hinweis: Ab Anlagenbreite 4001 mm kann bei Deckenmontage die Kassette direkt mit dem Untergrund verschraubt werden (ohne Deckenwinkel, ohne Abstand).
Tuchwelle muss hierzu vor Ort ausgebaut und Bohrungen für Schraubenbefestigung müssen bauseits eingebracht werden.
Optional kann die rückseitige Nut der Kassette bei Anlagenbreite 600 – 6000 mm mit der Alu-Blende abgedeckt werden.
Ab Anlagenbreite 3201 mm 2-teilig, mittig gestoßen.

Montageanleitung Modell 48-1206

DE

7. Behang-Probelauf mit montierten Führungsschienen

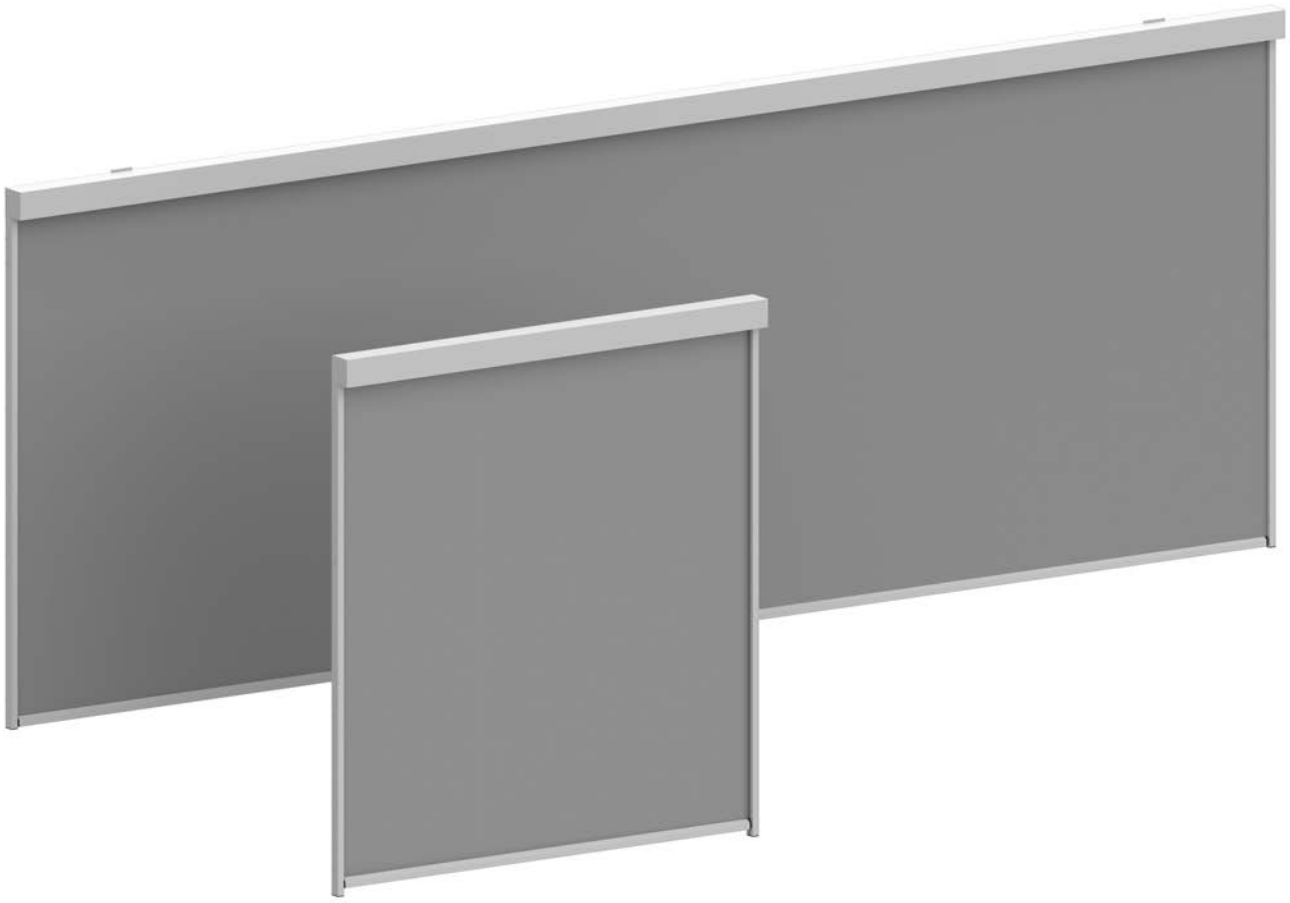
Endlageneinstellung
Die Endlagen sind werksseitig voreingestellt und müssen noch bei der Montage final eingestellt werden.
Siehe hierzu separate, beiliegende Einstellanleitung des Motorherstellers..



Notizen

MHZ
LUMIERE.ESPACE.VIE.

FR



STORE VERTICAL zip 6

Notice de montage I *Édition.2024*

CE

Consignes de sécurité importantes à respecter lors du montage

1. Lecture de la notice de montage et du mode d´emploi

⚠ Il est important de lire attentivement les instructions de montage et d'utilisation avant de procéder au montage du zip 6 et de les respecter. Le non-respect de ces consignes dégage le fabricant de sa responsabilité.

1.1. Consignes de sécurité et mises en garde relatives au montage

Les consignes de sécurité sont signalées par différents pictogrammes, et font l'objet d'un texte explicatif :

⚠ **Remarque importante concernant la sécurité :**
Ce triangle d'avertissement signale les remarques importantes relatives au fonctionnement du zip 6 dont le non-respect peut entraîner des risques de blessures graves voire mortelles.

⚠ **Remarque importante concernant la sécurité :**
Ce triangle d'avertissement signale les remarques importantes relatives au fonctionnement du zip 6 dont le non-respect peut entraîner des risques de blessures graves voire mortelles par électrocution.

2. Qualification du monteur

La notice de montage s'adresse exclusivement à des monteurs qualifiés qui disposent de solides connaissances dans les domaines ci-dessous :

- Protection sur le lieu de travail, sécurité de fonctionnement et prévention des accidents
- Manipulation d'échelles et d'échafaudages
- Manipulation et transport de pièces encombrantes et lourdes
- Manipulation d'outils et de machines
- Mise en place du matériel de fixation
- Analyse du support de pose
- Mise en service et exploitation du produit

Si l'une de ces qualifications n'est pas maîtrisée,
une entreprise de montage compétente doit être chargée du montage du store.

Travaux d'installation électrique :

⚠ L'installation électrique fixe doit être confiée à un électricien qualifié et agréé, conformément aux prescriptions légales et locales (VDE 100). Les instructions d'installation jointes aux appareils électriques fournis doivent être respectées.

⚠ Conformément à la directive VDE, le store doit être protégé par un disjoncteur différentiel placé en amont.

3. Réception du matériel

Il convient de contrôler la livraison immédiatement après réception pour s'assurer que la marchandise ne présente pas de dommages liés au transport. De plus, il faut comparer le contenu du colis avec le bon de livraison.

4. Transport

⚠ Les charges maximales admises pour chaque essieu et le poids total autorisé correspondant au type de véhicule utilisé ne doivent pas être dépassés. La conduite du véhicule varie en fonction de son chargement.

La marchandise doit être correctement et solidement arrimée. L'emballage du store doit être protégé de l'humidité. Un emballage humide peut se détacher et provoquer des accidents. Tout emballage ouvert lors du contrôle de réception des marchandises doit être refermé convenablement avant de poursuivre l'acheminement des colis.

Une fois déchargé, le store doit être transporté correctement sur le lieu de montage de manière à ce qu'il n'ait plus besoin d'être tourné dans des espaces restreints. Pour ce faire, il faut tenir compte des indications figurant sur l'emballage.

5. Levage du store par câbles

⚠ Si le store doit être installé en hauteur à l'aide de câbles

- il faut retirer l'emballage,
- l'attacher solidement à l'aide de câbles de façon à ce qu'il ne puisse pas
  glisser,
- puis le hisser à l'horizontale de manière synchrone.

Suivre la même procédure pour le démontage du store.

6. Montage

⚠ Avant de commencer le montage, contrôler la capacité de charge de la structure porteuse.

Il est important de vérifier les propriétés statiques de l'ensemble de la façade vitrée avant le montage. Vérifier également que les vis de fixation sont vissées directement sur la structure porteuse et qu'elles n'entrent pas en contact avec la parclose, ce qui pourrait endommager la partie vitrée en cas de vent. Le montage ne pourra pas être réalisé si cette condition n'est pas remplie.
En cas de doute, il convient par exemple de consulter le fabricant de la structure vitrée ou faire appel à un ingénieur spécialisé en façades.

Consignes de sécurité

Consignes de sécurité importantes à respecter lors du montage

Attention :
Le zip 6 est fourni sans matériel de fixation (accessoires).
Le monteur doit choisir le matériel de fixation en fonction de la structure porteuse existante.
Seul le monteur répond de l'utilisation du matériel de fixation adapté à la maçonnerie et de l'exécution correcte du montage. Respecter impérativement les consignes de montage du fabricant de la façade vitrée !

7. Matériel de fixation

⚠ Le store satisfait aux exigences de la classe de résistance au vent indiquée sur le marquage de conformité CE (voir notice d'utilisation). Une fois monté, il ne répond à ces exigences qu'aux conditions suivantes :

- le store a été monté selon le type et le nombre de perçages de fixation recommandés par le fabricant ;
- il est monté de manière correcte sur la structure porteuse ;
- la classe de résistance au vent à atteindre dépend de la structure porteuse ;
- les conditions à remplir pour satisfaire aux exigences de performance reposent sur des charges statiques et ne tiennent pas compte de l'effet dynamique des charges appliquées de manière répétée (turbulences) auxquelles sont soumises la toile et l'armature lors de l'utilisation réelle.
  Par conséquent, il n'est pas possible d'utiliser la pression statique pour définir l'ancrage des stores au niveau du bâtiment.

8. Marquage CE du produit

CE

MHZ Hachtel GmbH & Co. KG
Sindelfinger Straße 21
D-70771 Leinfelden-Echterdingen
Allemagne

2024
LE-025

EN 13561:2004+A1:2008 / EN 13120

zip 6

Modèle 48-1206

Utilisation à l'extérieur des bâtiments et autres ouvrages

Résistance au vent*

jusqu'à une largeur de	WWK 6
jusqu'à une largeur de 6 m et max. 20 m²	WWK 4

** Résistance au vent*

Les informations relatives à la vitesse de vent maximale autorisée garantissant l'aptitude à l'emploi du store sont clairement indiquées dans la notice d'utilisation et doivent être respectées.
La performance déclarée ne s'applique qu'à ce store.
On peut après montage, constater une baisse du niveau de performance en fonction de la structure porteuse.

9. Dispositifs d'aide au levage

⚠ Les dispositifs d'aide au levage ne doivent pas prendre appui sur le store ni être fixés à ce dernier. Ils doivent être parfaitement stables et offrir un maintien suffisant. N'utiliser que des dispositifs d'aide au levage possédant une capacité de charge suffisamment importante. Il convient d'utiliser uniquement des dispositifs d'aide au levage homologués (échelles).

10. Protection antichute

⚠ Les travaux en hauteur sont associés à un risque de chute.
Il faut utiliser des protections antichute appropriées.

11. Raccordement électrique

⚠ Avant d'effectuer le raccordement électrique du store, vérifier que la tension du réseau correspond bien à celle indiquée sur le moteur électrique (voir notice d'utilisation).
Tenir compte des consignes de montage jointes au matériel électrique fourni.

⚠ Conformément à la directive VDE, le store doit être protégé par un disjoncteur différentiel placé en amont.

⚠ Pour le raccordement électrique, seuls les câbles et fiches de raccordement ayant un indice de protection min. IP 54 peuvent être utilisés.

12. Utilisation conforme

⚠ Le zip 6 est exclusivement réservé à l'usage défini dans la notice d'utilisation et est conçu comme une protection solaire verticale. Le coffre doit être monté à l'horizontale et les coulisses de guidage à la verticale.
Tout(e) modification, ajout ou transformation qui ne serait pas prévu(e) par le fabricant ne peut être effectué(e) qu'avec l'accord écrit de ce dernier.

Toute charge supplémentaire appliquée sur le store par des objets suspendus ou des tensions de câble risque d'endommager le store ou de causer sa chute et est de ce fait interdite.

⚠ En cas de remplacement de la toile ou de réparation du store, il faut protéger la barre de charge contre toute chute.

Consignes de sécurité importantes à respecter lors du montage

13. Manœuvre incontrôlée

⚠ En cas de travaux dans la zone de déplacement du store, la commande automatique doit être désactivée en raison des risques éventuels de dommages corporels et matériels.

Il convient de s'assurer d'autre part que le store ne peut pas être actionné manuellement de façon accidentelle. Pour ce faire, couper l'alimentation électrique, par exemple retirer le fusible ou débrancher le connecteur à fiche au niveau du moteur.

Si les stores sont manœuvrés par plusieurs utilisateurs, mettre en place un dispositif de verrouillage prioritaire (coupure de courant contrôlée depuis l'extérieur) rendant impossible toute montée ou descente du store.

14. Essai

⚠ Aucune personne ne doit se trouver sur la trajectoire du store lors de sa première descente. Le matériel de fixation et les consoles doivent faire l'objet d'un contrôle visuel après la première descente.

Pendant les essais, ne jamais utiliser de commandes automatiques ou d'inverseurs qui ne permettent pas de garder le store dans le champ de vision de l'utilisateur (risque de démarrage involontaire). L'utilisation d'un câble d'essai est recommandée pour le raccordement du moteur.

Les instructions de montage et de réglage fournies par les fabricants des moteurs, inverseurs et automatismes doivent impérativement être respectées.

15. Zones à risque d'écrasement/de cisaillement et pièces à arêtes vives

⚠ Pour éviter tout risque de blessure, le réglage des fins de course peut s'effectuer sur place en tenant compte des exigences propres à la configuration des lieux.

⚠ Il existe des zones à risque d'écrasement et de cisaillement entre la barre de charge et le coffre. Attention, risque de blessure !

Certaines parties de vêtements ou du corps peuvent être saisies et coincées ou entraînées par le store !
Si le store est installé à une hauteur inférieure à 2,5 mètres au-dessus d'une voie de passage, il ne peut être manœuvré qu'à l'aide d'un inverseur permettant un contrôle visuel des pièces en mouvement. Les commandes électriques, les moteurs radio dotés d'inverseurs, les inverseurs, etc., ne sont pas autorisés dans un tel cas de figure.

L'inverseur doit se trouver à une distance permettant de voir la barre de charge en restant toutefois éloigné des parties du store qui sont actionnées et être placé de préférence à une hauteur de 1,3 mètre (respecter la réglementation nationale en vigueur pour les personnes handicapées).

⚠ Les ourlets latéraux de la toile et les éventuelles pièces longitudinales démontées, comme la trappe de visite ou les coulisses de guidage, peuvent être coupants (attention, risque de blessure et de coupure).

16. Remise des documents

⚠ La notice d'utilisation ainsi que les notices de montage et de réglage émanant des fabricants des moteurs, inverseurs et automatismes doivent être transmises à l'utilisateur qui bénéficiera également de l'initiation correspondante.
Les consignes de sécurité et d'utilisation doivent être expliquées en détail. Le non-respect des recommandations ou une utilisation incorrecte peut endommager le store ou provoquer un accident.

Les instructions doivent être conservées par le client et transmises au nouveau propriétaire en cas de revente du store.

Une fois le montage du zip 6 terminé et après constatation sur place des conditions réelles d'utilisation, le monteur fait savoir à l'utilisateur si la classe de résistance au vent atteinte correspond bien à celle indiquée par le fabricant. Si ce n'est pas le cas, il doit préciser la classe de résistance au vent réellement atteinte.

Recommandation :
Veuillez faire confirmer par votre client dans un procès-verbal de réception que le montage a été effectué correctement, qu'il a été informé de façon claire et précise des conseils de sécurité et d'utilisation et indiquer le temps qui a été nécessaire au montage.

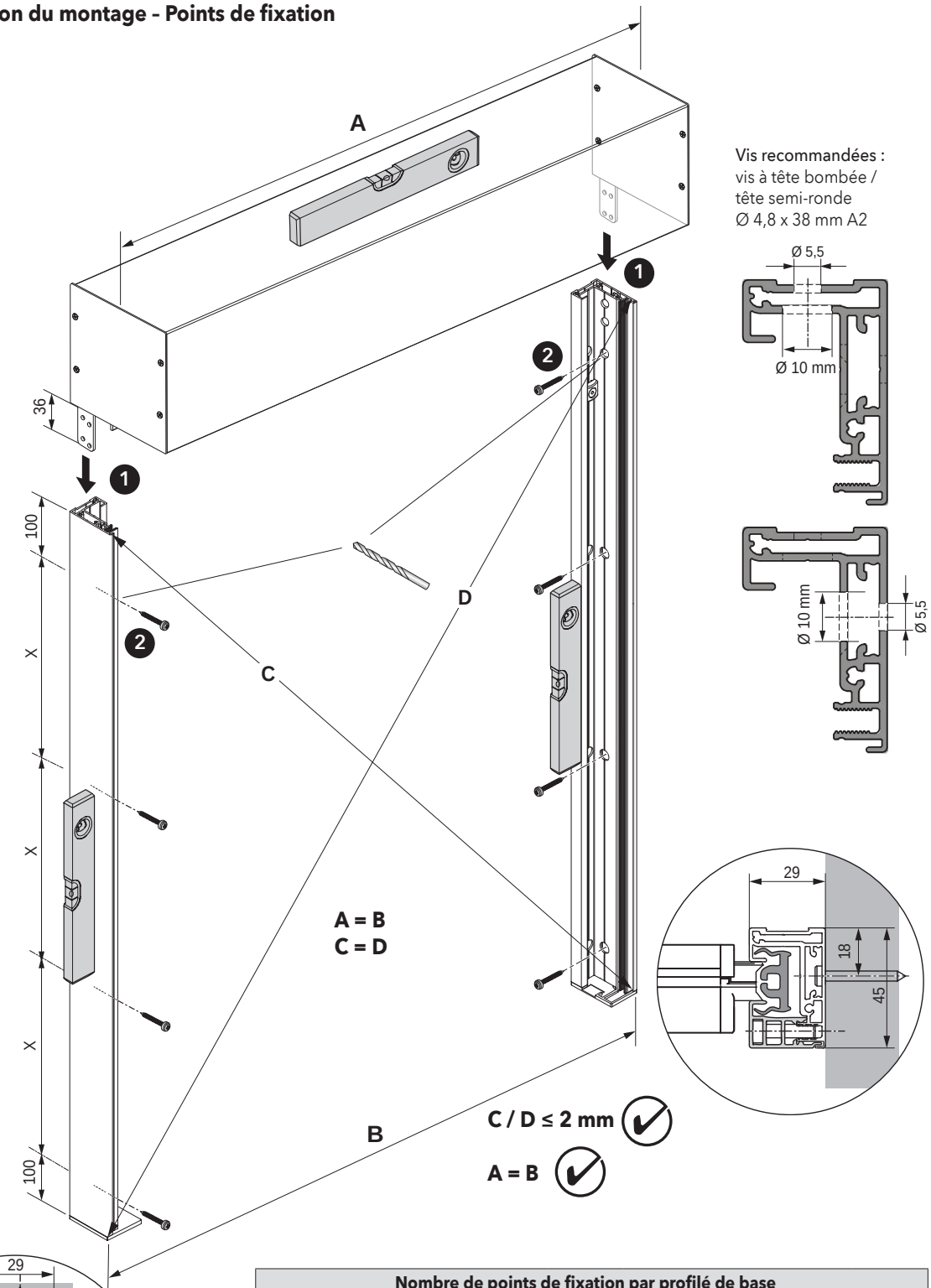
MHZ recommande un nettoyage et un entretien annuels :
Un entretien régulier (inspection, maintenance, remise en état) et un nettoyage/entretien, permettent d'augmenter la durée de vie du store.
Un entretien et un nettoyage irréguliers ou mal effectués peuvent entraîner des dysfonctionnements ou des dommages au produit. La remise en état qui en résulte n'est pas couverte par la garantie.

Conseils d'utilisation :
Un store de fenêtre est réservé exclusivement à la protection solaire et ne doit pas servir de protection contre les intempéries.
Il faut le remonter en cas de vent fort ou de tempête, mais aussi en cas de pluie et de neige.
Si le store de fenêtre est équipé d'une commande automatique (par ex. capteur vent/soleil), cette dernière doit être débranchée pendant la période hivernale (risque de gel).
Transférez la notice d'utilisation fournie à l'utilisateur du store de fenêtre et transmettez-lui toutes les consignes de sécurité ainsi que les conditions d'utilisation des stores.

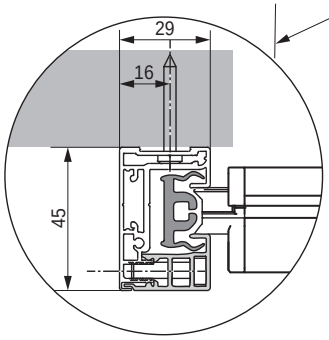
Notice de montage du modèle 48-1206 (largeur de store ≤ 4 000 m)

FR

1. Préparation du montage – Points de fixation



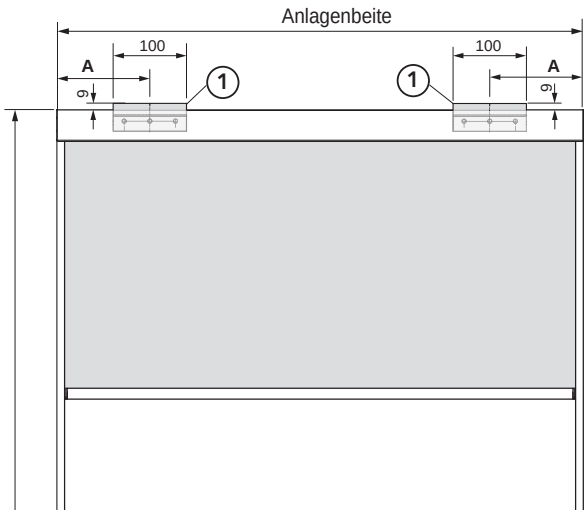
Vis recommandées :
vis à tête bombée /
tête semi-ronde
Ø 4,8 x 38 mm A2



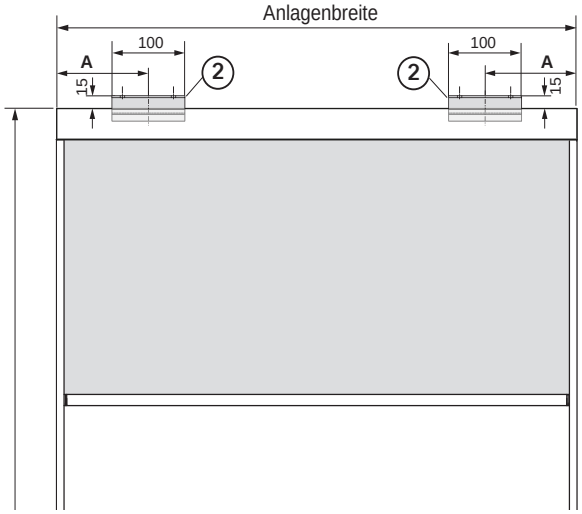
Nombre de points de fixation par profilé de base						
Longueur de la coulisse de guidage en mm	Largeur du store en mm					
	1000	2000	3000	4000	5000	6000
1000	2	2	3	3	4	4
2000	3	3	5	6	7	7
3000	4	4	6	7	8	8
3500	5	5	7	8	8	
Cote X	Profilé de base - 200 mm / (nombre de points de fixation -1)					

Notice de montage du modèle 48-1206 (largeur de store > 4 000 mm)

2. Points de fixation pour équerre murale

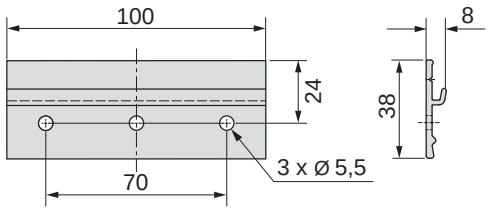


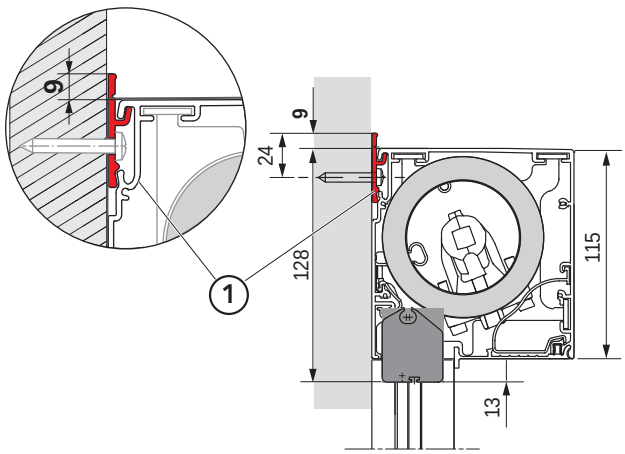
2. Points de fixation pour équerre de plafond



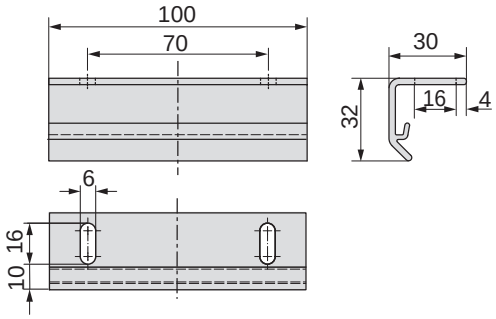
Largeur du store	① ②	A
4001 - 6000 mm	2	400 mm +/-200 mm

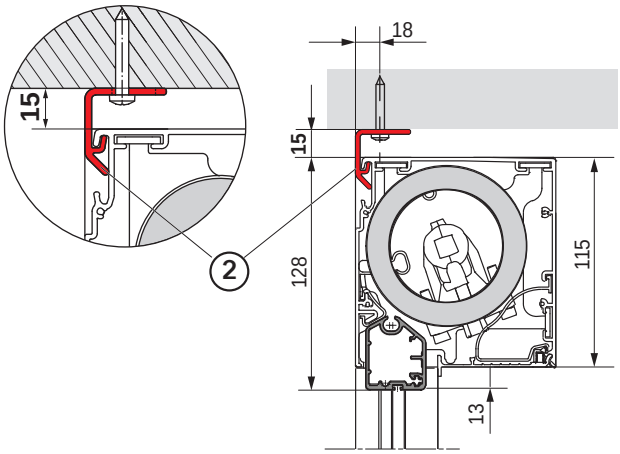
①





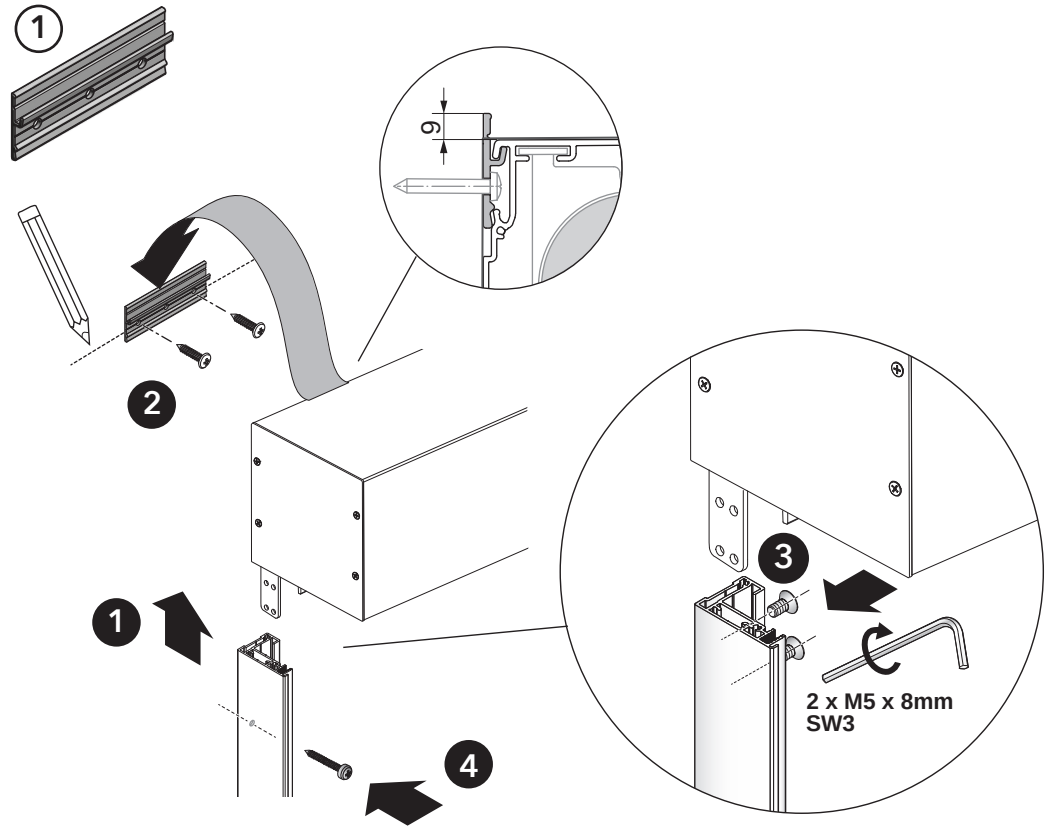
②

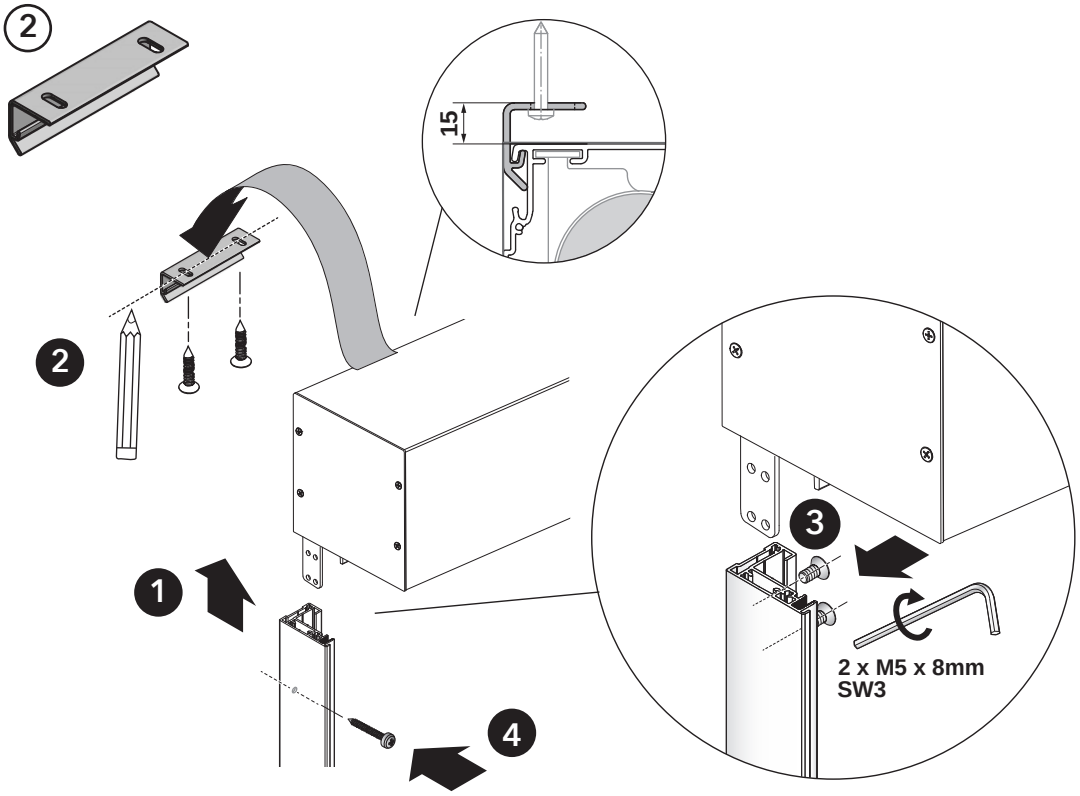




Notice de montage du modèle 48-1206 (largeur de store > 4 000 mm)

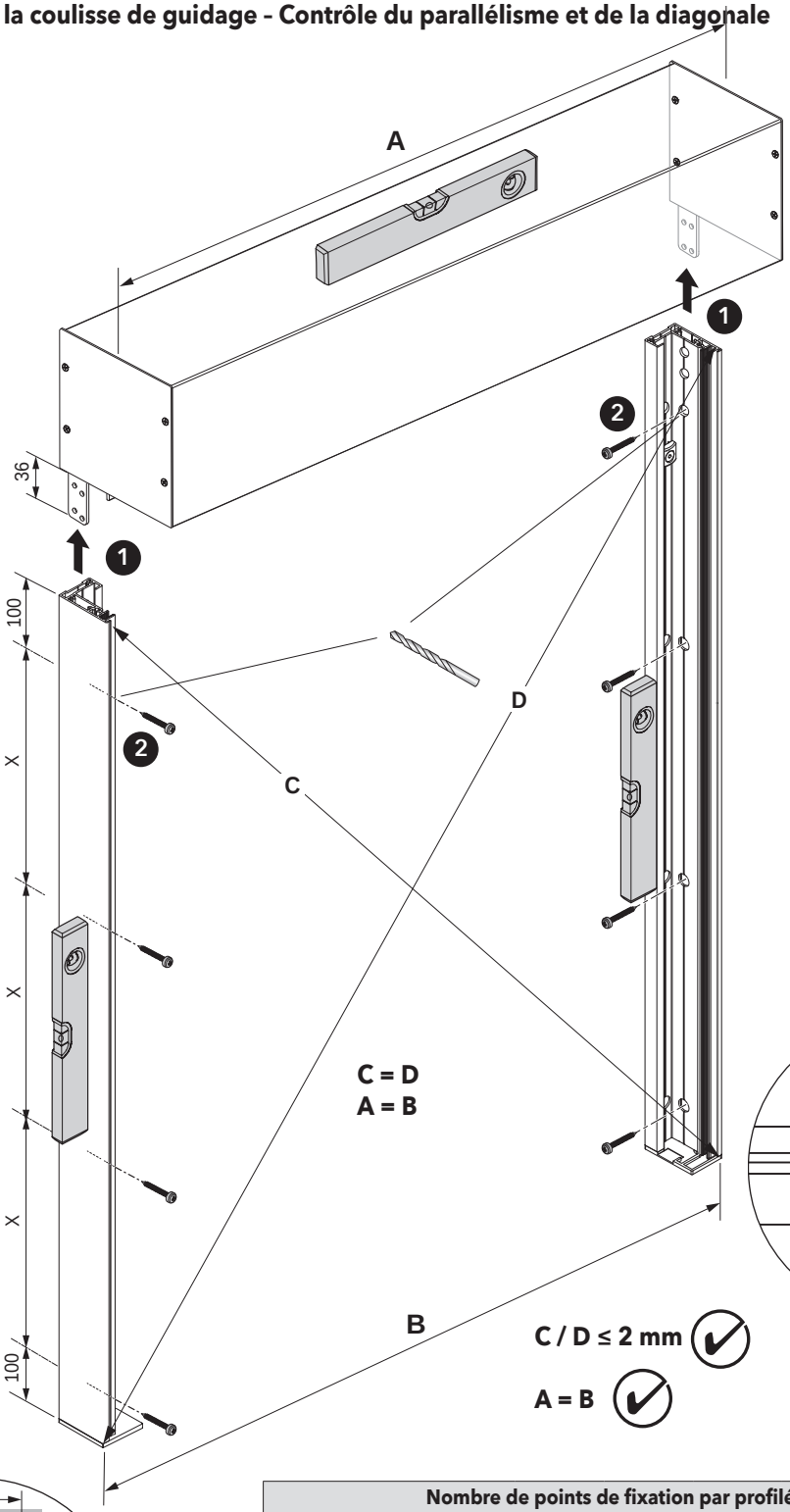
3. Montage de l'équerre murale (1) et de l'équerre de plafond (2)



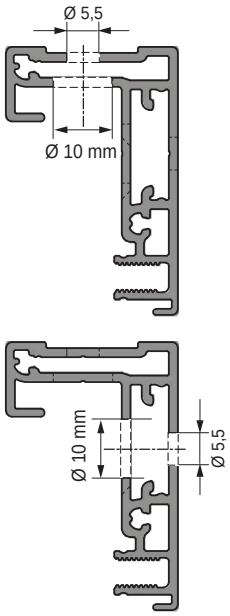


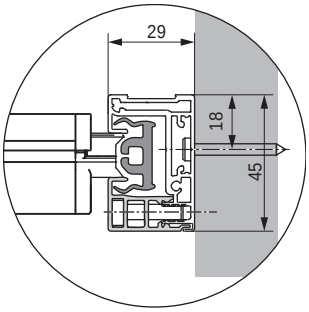
Notice de montage du modèle 48-1206 (largeur de store > 4 000 mm)

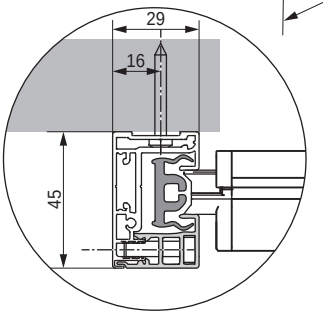
3. Montage de la coulisse de guidage - Contrôle du parallélisme et de la diagonale



Vis recommandées :
vis à tête bombée /
tête semi-ronde
Ø 4,8 x 38 mm A2





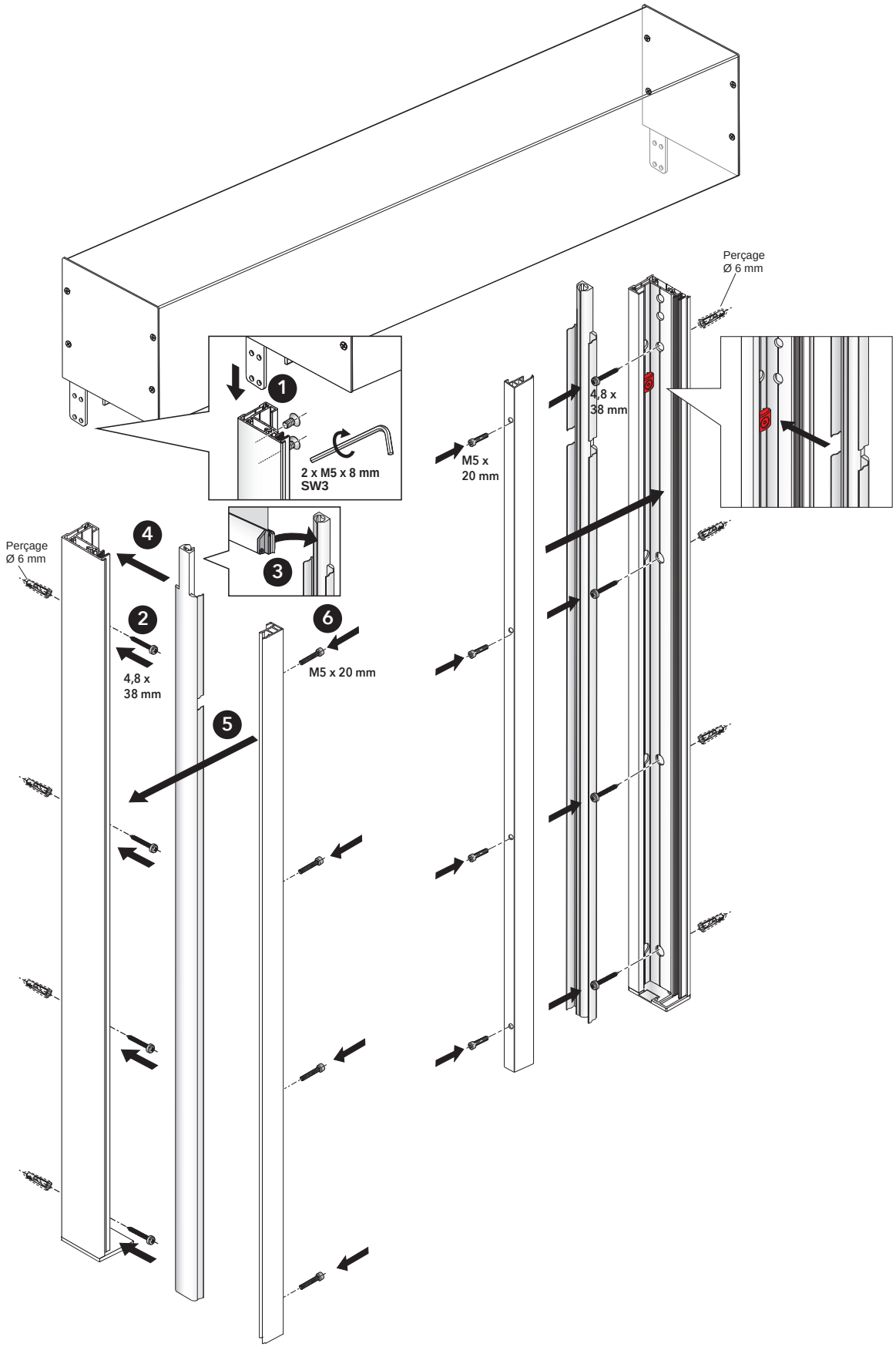


Nombre de points de fixation par profilé de base						
Longueur de la coulisse de guidage en mm	Largeur du store en mm					
	1000	2000	3000	4000	5000	6000
1000	2	2	3	3	4	4
2000	3	3	5	6	7	7
3000	4	4	6	7	8	8
3500	5	5	7	8	8	
Cote X	Profilé de base - 200 mm / (nombre de points de fixation -1)					

Notice de montage du modèle 48-1206 (largeur de store > 4 000 mm)

FR

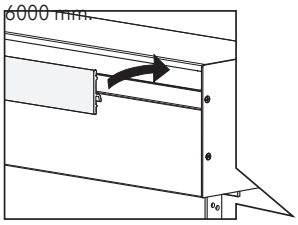
5. Montage des coulisses de guidage – Guidage de la toile

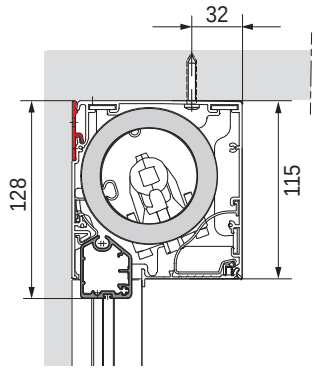


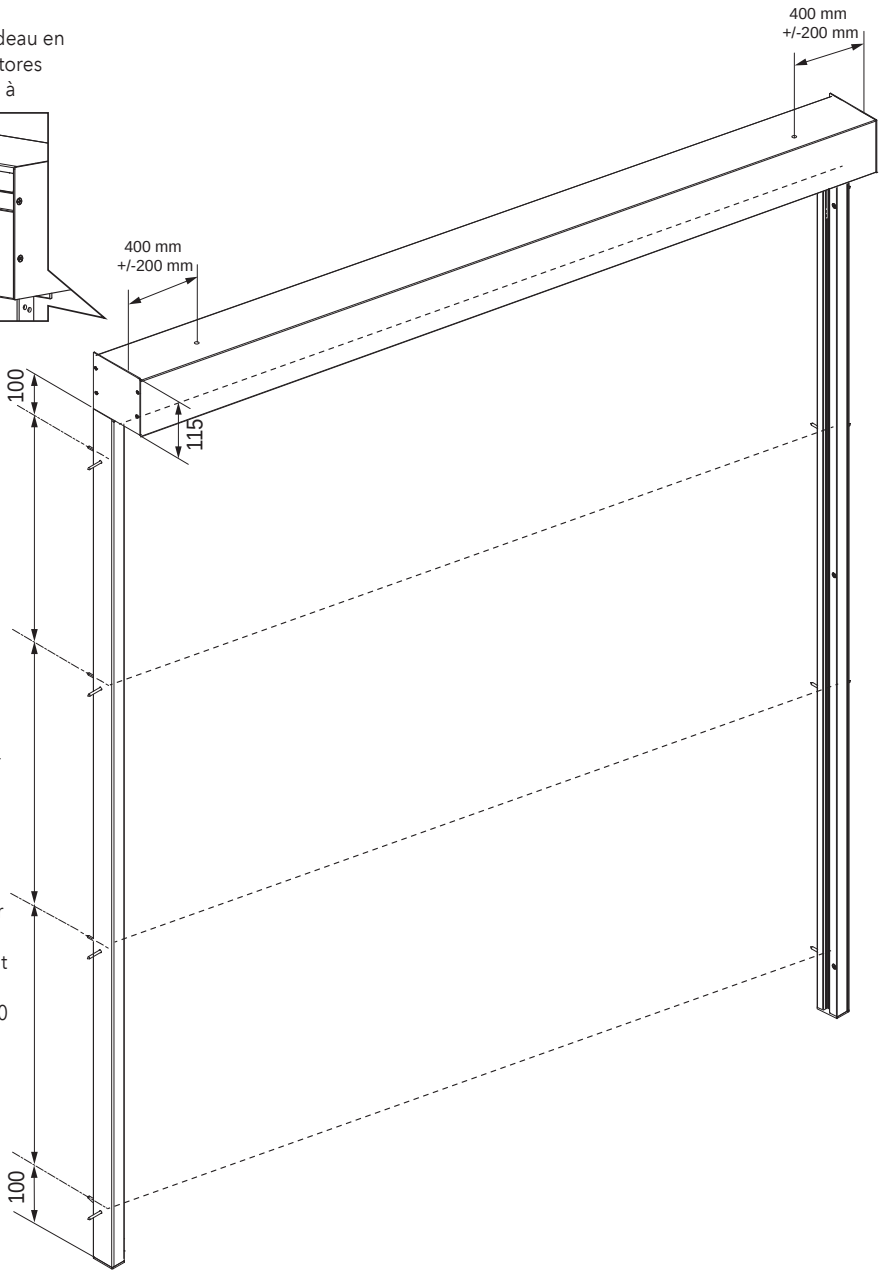
6. Montage des coulisses de guidage – Montage direct

En combinaison avec un montage au plafond, le coffre doit être vissé directement sur la structure porteuse à partir d'une largeur de store de 4001 mm.
Le bandeau en aluminium est en une partie jusqu'à 3199 mm. À partir d'une largeur de store de 3200 mm, le bandeau en aluminium est en deux parties, avec assemblage au centre.
Attention : à partir d'une largeur de store de 4001 mm, le montage avec une équerre murale ou de plafond n'est pas possible.

En option, la rainure arrière du coffre peut être recouverte d'un bandeau en aluminium pour les stores d'une largeur de 600 à 6000 mm.







Remarque : à partir d'une largeur de store de 4001 mm, le coffre peut être vissé directement sur la structure porteuse en cas de montage au plafond (sans équerre de plafond, sans écart).
Pour cela, l'axe d'enroulement doit être démonté sur place et les perçages pour la fixation par vis doivent être réalisés par le client.
En option, la rainure arrière du coffre peut être recouverte d'un bandeau en aluminium pour les stores d'une largeur de 600 à 6000 mm.
À partir d'une largeur de store de 3201 mm, en 2 parties, assemblage au centre.

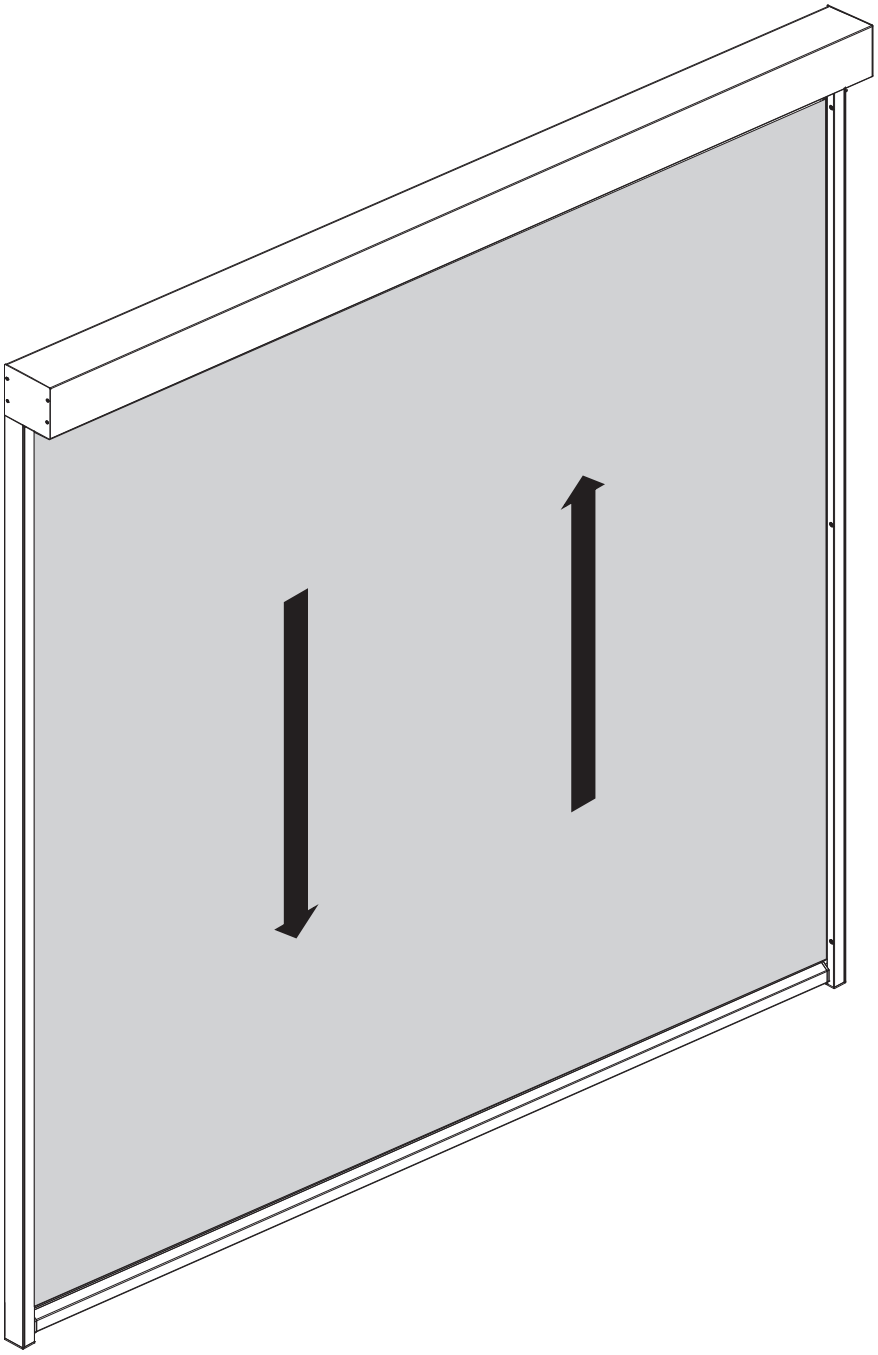
FR

Consignes de sécurité

FR

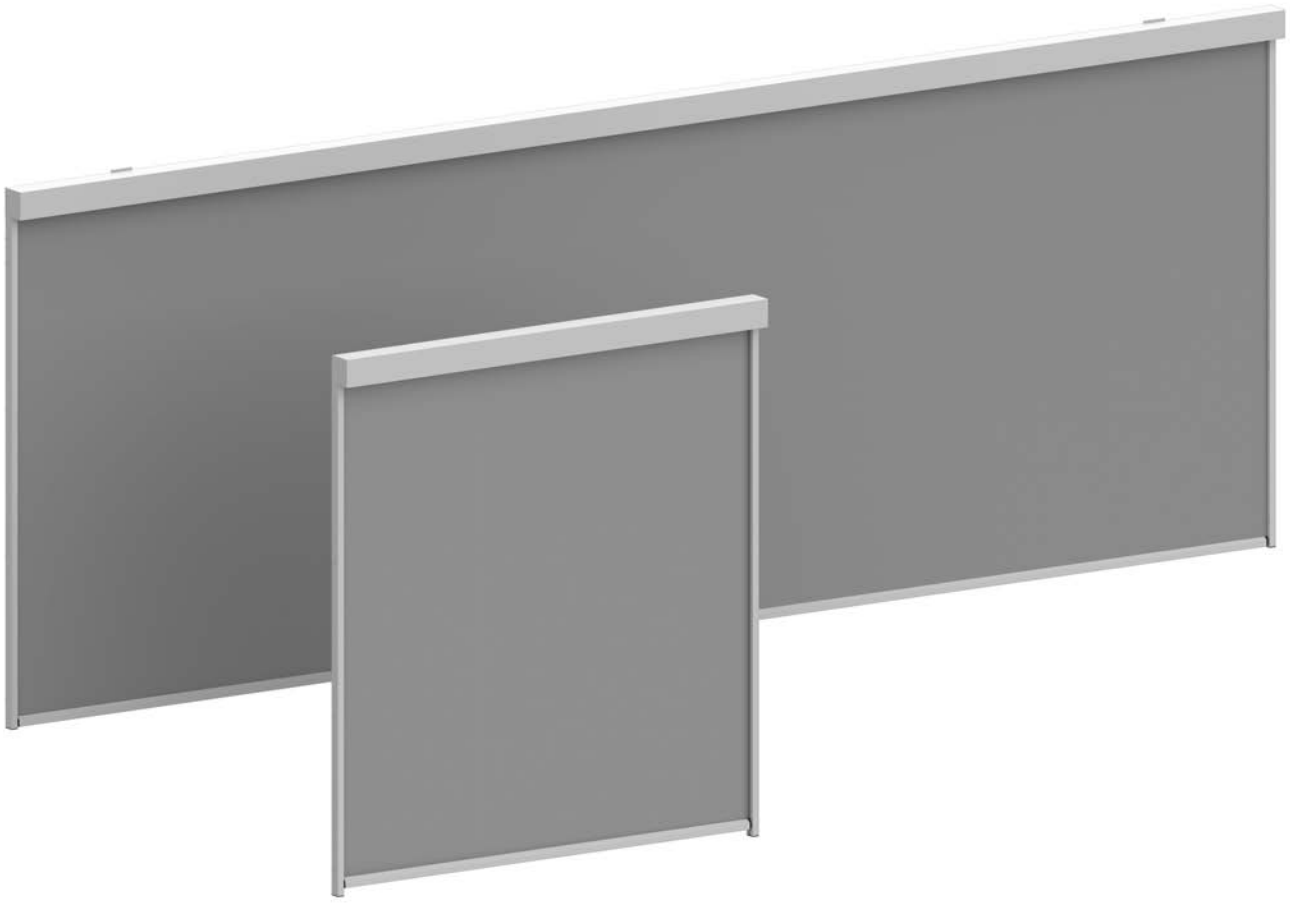
7. Essai de toile avec coulisses de guidage montées

Réglage des fins de course
Les fins de course sont préréglés en usine et doivent encore faire l'objet d'un réglage final lors du montage.
Voir à ce sujet les instructions de réglage séparées et jointes du fabricant du moteur.



Appunti

MHZ
LIGHT . SPACE . LIFE .



EN

VERTICAL AWNING zip6

Installation instructions I *Edition 04.2024*

CE

Important safety information for the installation

1. Reading the installation and operating instructions

⚠ The installation and operating instructions must be read prior to installation and then duly followed. Any failure to do so absolves the manufacturer of any duty of liability.

1.1. Safety and warning information for the installation instructions

Safety information can be found throughout the text. They are marked with various symbols and text:

⚠ **Important safety information:**
Notes that are important for the functioning of the product and can result in serious injury or death if they are not observed are marked with this warning triangle.

⚠ **Important safety information:**
Notes that are important for the functioning of the product and that represent a risk of electrocution that can result in serious injury or death if they are not observed are marked with this warning triangle.

2. Qualifications

These installation instructions are aimed exclusively at qualified installers with extensive knowledge in the following areas:

- Health and safety at work and accident prevention regulations
- Handling of ladders and scaffolding
- Handling and transport of long, heavy components
- Use of tools and machines
- Attachment of fasteners
- Assessment of the building fabric
- Commissioning and operation of the product

In the absence of any of these qualifications, a specialist installation company must be employed to install the product.

Electrical work:

⚠ The permanent electrical installation must be carried out by a quailfied electrician in accordance with statutory and local regulations (VDE 100). The enclosed installation information for the electrical devices supplied with the product must be followed.

⚠ The system is to be protected with an upstream FI circuit breaker in accordance with VDE regulations.

3. Goods receipt

The delivery must be inspected immediately upon receipt for any damage sustained in transit. In addition, the contents of the shipment must be checked against the delivery note.

4. Shipping

⚠ The permissible axle loads and the permissible total weight of the means of transport must not be exceeded. Loading can affect the vehicle's handling.

The goods being transported must be safely and properly secured. The packaging of the awning must be protected against moisture. Wet packaging may disintegrate, causing accidents. Packaging opened for the purpose of goods receipt inspection must be properly sealed again for further transportation.

After the awning is unloaded, it is to be transported to the installation site right-side-up and in the proper installation position, so that it will not have to be manoeuvred later in tight spaces. Attention must be paid to the note on the awning box indicating position and side.

5. Lifting with ropes

⚠ If the system needs to be pulled up to a higher position with the help of ropes, the awning is to be

- taken out of the packaging,
- fastened to the hoisting ropes in such a way that they cannot slip off,
- and lifted smoothly in a horizontal position.

The same applies to taking down the awning.

6. Installation

⚠ Prior to installation, check the load-carrying capacity of the sub-construction.

It is important to check the structural properties of the glass facade construction prior to installation. In addition, ensure that the fastening screws are screwed directly into the weight-bearing construction and that, in the event of wind, there is no connection to the glazing bead, because this could result in stress cracks. If this is not feasible, do not install.
If in doubt, consult, for example, the manufacturer of the window structure or call in a specialist building facade engineer.

Safety information

Important safety information for the installation

Caution:
Supplied without fittings (accessories).
The installer must select fittings that are suitable for the particular sub-construction.
The installer is solely liable for ensuring that the fittings are suitable for the respective brickwork and that the installation work is performed properly. The respective installation notes of the manufacturer of the glass façade construction must be adhered to.

7. Fasteners

⚠ The awning fulfils the requirements of the wind resistance class specified in the CE conformity mark (see operating instructions).
When installed, these requirements are only met if:

- The awning is installed using the type and number of fixing holes recommended by the manufacturer.
- The awning is mounted correctly on the sub-construction.
- The wind resistance class to be achieved depends on the installation substructure.
- The conditions to be complied with to ensure that the performance specifications are fulfilled are based on static loads and do not take account of any dynamic effect of repeatedly applied loads (turbulence) to which the fabric and frame are exposed during actual use. The static pressure can therefore not be used to determine how to anchor the awnings to the building.

8. CE product mark

CE
MHZ Hachtel GmbH & Co. KG Sindelfinger Straße 21 D-70771 Leinfelden-Echterdingen Germany 2024 LE-025
EEN 13561:2004+A1:2008 / EN 13120 zip 6 Model 48-1206
Use on the outside of buildings and other structures Wind resistance*: up to width 4 m — WWK 6 up to width 6 m and max. 20 m² — WWK 4

** Wind resistance*
Information on the maximum permissible wind speed for suitability for use are clearly stated in the operating instructions and must be observed.
The declared performance applies only to the product.
After installation, the mounting surface may result in a lower performance.

9. Climbing aids

⚠ Climbing aids must not be attached to or leant against the awning. They must be steady and provide adequate grip. Use only climbing aids with a sufficiently high load-bearing capacity. Only approved climbing aids (ladders) may be used.

10. Fall protection equipment

⚠ There is a risk of falling when working at height.
Appropriate fall protection equipment must be used.

11. Electrical connection

⚠ The awning may only be connected if the electric drive's specifications match the electricity source (see operating instructions).
The installation information included with the electrical components must be followed.

⚠ The system is to be protected with an upstream FI circuit breaker in accordance with VDE regulations.

⚠ Only cables and connectors with a minimum protection class of IP 54 must be used to supply power.

12. Intended use

⚠ Awnings may be used only for the purpose defined for them in the operating instructions and are designed as vertical sun protection elements. The cassette must be mounted horizontally and the guide rails must be mounted vertically.
Changes, such as attachments and modifications, not intended by the manufacturer may only be carried out with the manufacturer's written consent.

Applying additional loads to the awning by attaching objects or through cord tensioning can result in it becoming damaged or falling down and are not permitted.

⚠ If the awning fabric is being replaced or repairs are being done on the system, the drop rail must be secured against falling down.

EN

Important safety information for the installation

13. Unsupervised operation

⚠ When working in the extension area of the awning, the automatic control must be turned off. There is a risk of crushing or falling.

In addition, ensure that the unit cannot be unintentionally manually operated. For this purpose, the power is to be cut, e.g. take out the fuse or disconnect the plug coupling on the motor.

If the awning is used by several users, a priority locking system (controlled external electricity turn-off switch) must be used, which makes the retraction and extension of the awning impossible.

14. Trial run

⚠ The first time the system is extended, no one is permitted in the awning's extension area or underneath it. A visual check must be made of the fasteners and brackets after the unit has been extended for the first time.

For trial runs, never use automatic controls or switches from which the operator has no view of the awning (there is a risk of it starting to move unintentionally). The use of a test cable to connect the motor is recommended.

The installation and adjustment instructions included with the awning from the manufacturers of the motor, switch and control must be followed.

15. Crush and shear zones, plus sharp-edged parts

⚠ To avoid injuries, adaptations must be made to the end positions in line with the local conditions where applicable.

⚠ There are crush and shear zones between the weighted rod and box profile. Caution! Risk of injury!

Limbs and clothing can potentially get caught up, crushed or pulled in by the unit!
If the awning is being fitted at a height of less than 2.5 metres above accessible thoroughfares, it may only be operated by use of a push-button switch within sight of the moving parts. Electrical controls, radio drives with lock switches, lock switches, etc., are not permissible in this case.

The push-button switch must be fitted within sight of the drop rail but away from the moving parts. Ideally it should be fitted at a height of 1.3 metres (national regulations relating to the disabled must be observed).

⚠ The fabric's side hems and any long parts taken off, e.g. service hatch or guide rails, can have sharp edges (caution: risk of injury/ cuts).

16. Handover

⚠ All operating instructions, as well as the installation and adjustment instructions issued by the motor, switch and control manufacturers, must be handed over to the user with appropriate training. The safety information and information on use relating to the awning must be explained in full. Failure to follow the instructions or any incorrect operation can cause accidents and damage to the awning.

All instructions are to be kept by the customer for future reference and must be passed on to the new owner if the awning is sold.

Based on knowledge of the particular conditions at the site and the finished installation, the installation company will tell the user whether the wind resistance class specified by the manufacturer has been achieved in the installed condition. If not, the installation company must document the wind resistance class actually achieved.

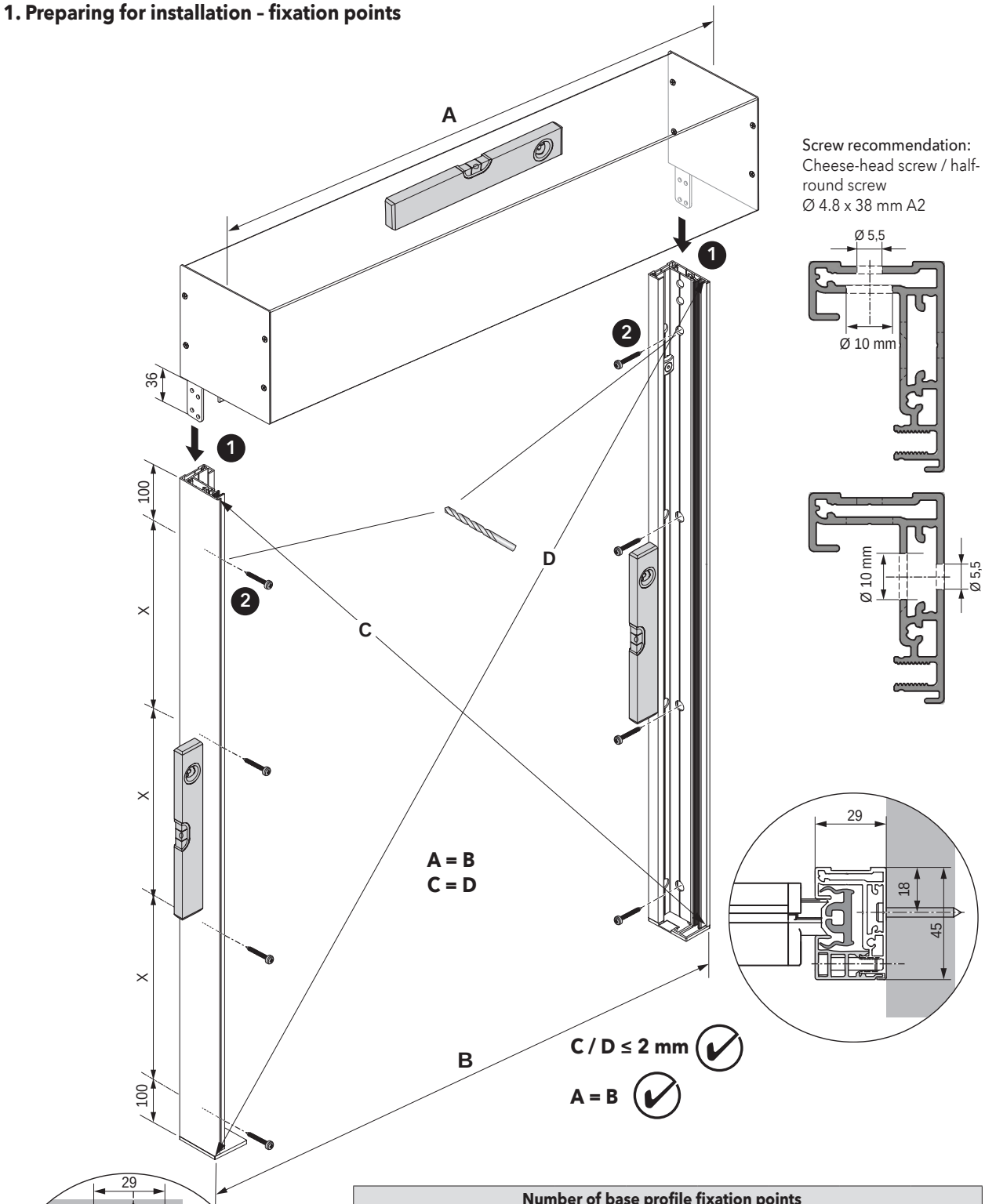
Recommendation:
If you are the installer, have the awning's correct installation and set-up, the time of installation and details of the acceptance meeting, including that you explained the safety information, confirmed in writing.

MHZ recommends annual cleaning and maintenance:
Regular maintenance (inspection, servicing, repairs) and cleaning/ care increases the service life of the unit.
If care and cleaning are not carried out regularly or correctly, this could lead to malfunctions or damage to the product.
These repairs are not covered by the warranty.

Operating information:
A window awning provides sun protection – it is not a shield from all forms of weather.
In the event of strong wind, storms, snow or rain, it must be retracted.
If the window awning is equipped with an automatic control (e.g. wind and sun sensor), this must be switched off over the winter (risk of freezing up).
Give the user of the window awning the accompanying operating instructions and explain to them in detail all the information on window awning use and safety.

Installation instructions model 48-1206 (unit width ≤ 4000 m)

1. Preparing for installation – fixation points



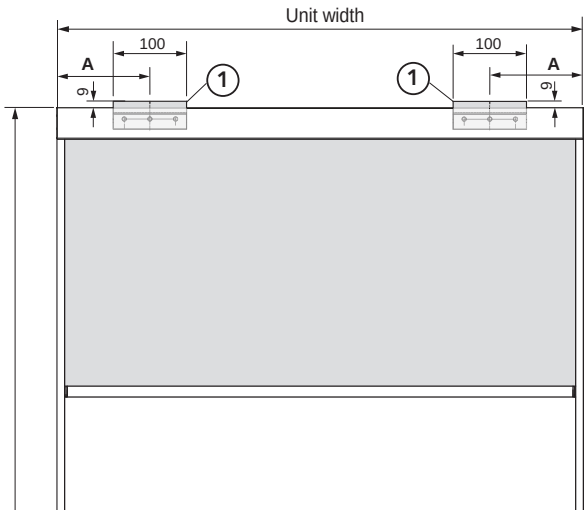
Screw recommendation:
Cheese-head screw / half-round screw
Ø 4.8 x 38 mm A2

Number of base profile fixation points						
Guide rail length in mm	Unit width in mm					
	1000	2000	3000	4000	5000	6000
1000	2	2	3	3	4	4
2000	3	3	5	6	7	7
3000	4	4	6	7	8	8
3500	5	5	7	8	8	
Dimension X	Base profile - 200 mm / (number of fixation points -1)					

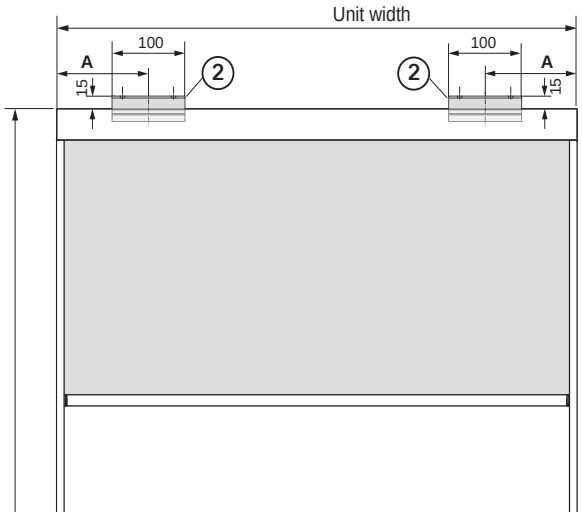
EN

Installation instructions model 48-1206 (unit width > 4000 mm)

2. Wall bracket fixation points



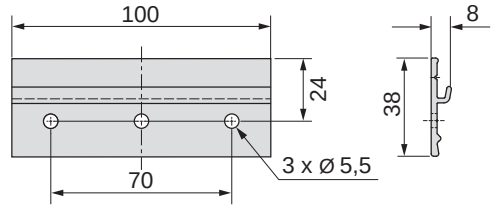
2. Ceiling bracket fixation points



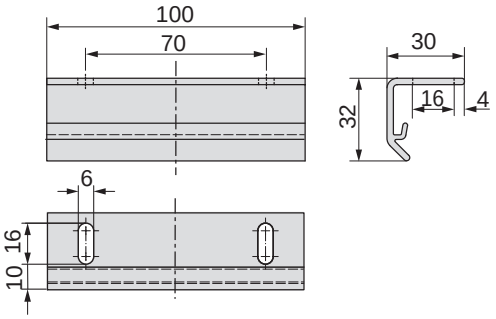
Unit width	1 2	A
4001–6000 mm	2	400 mm +/-200 mm

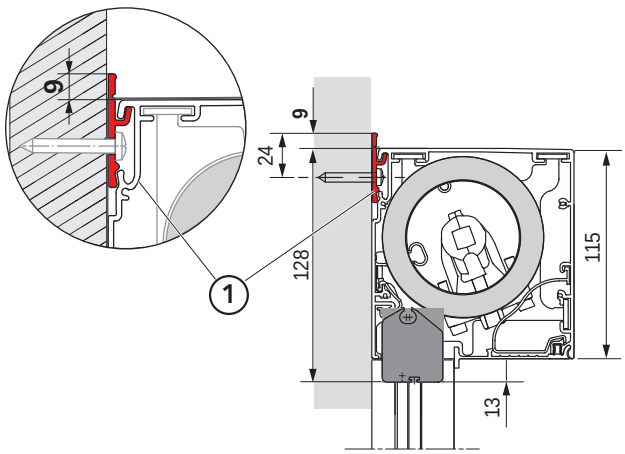
EN

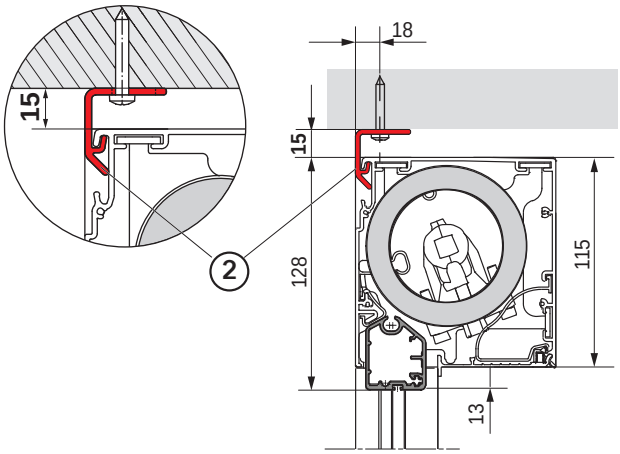
1



2

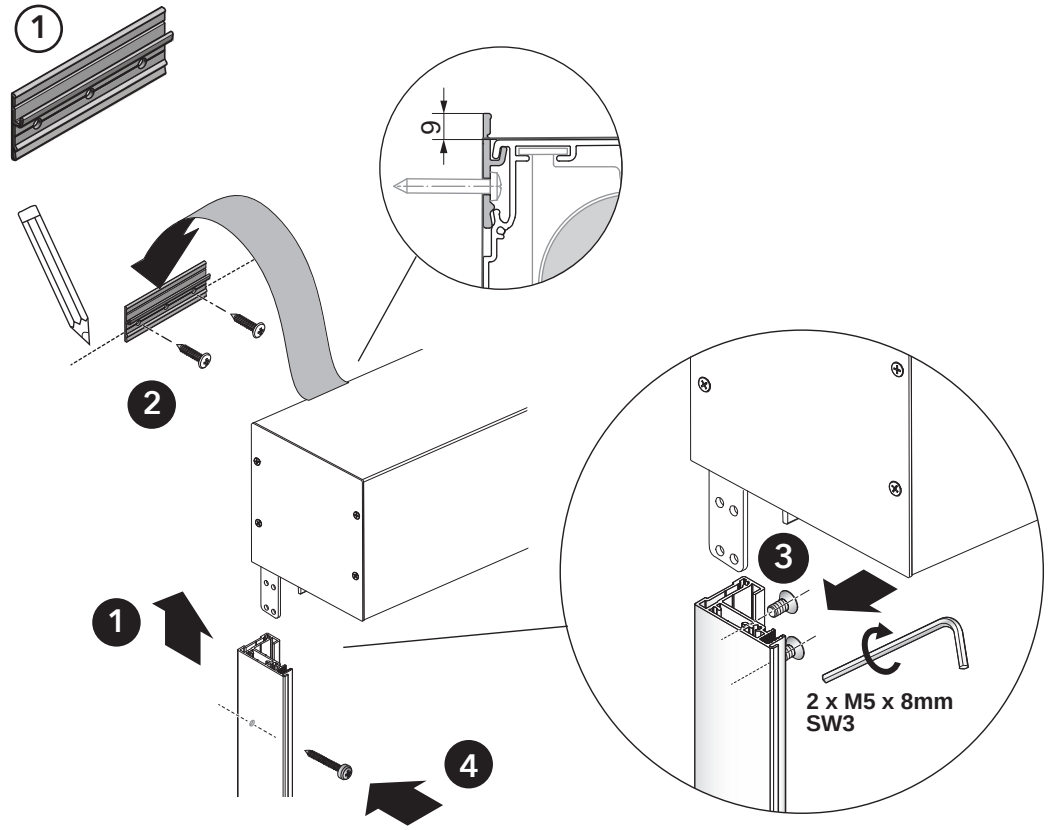


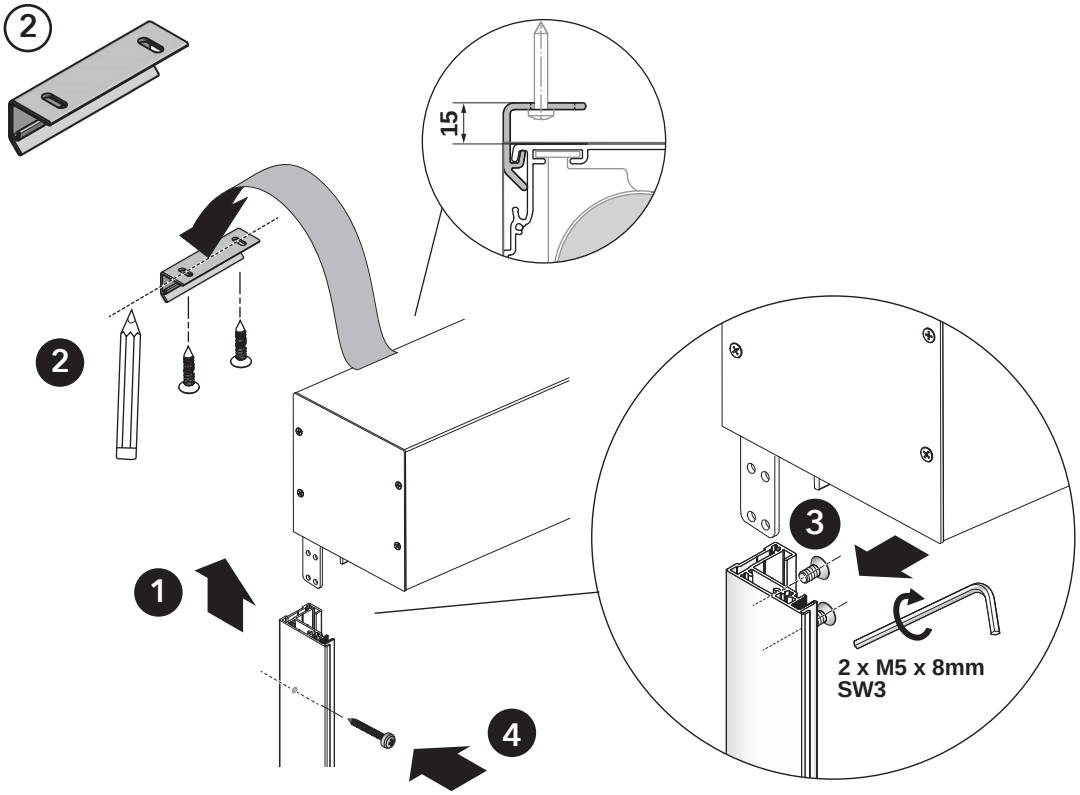




Installation instructions model 48-1206 (unit width > 4000 mm)

3. Wall bracket (1) and ceiling bracket (2) installation

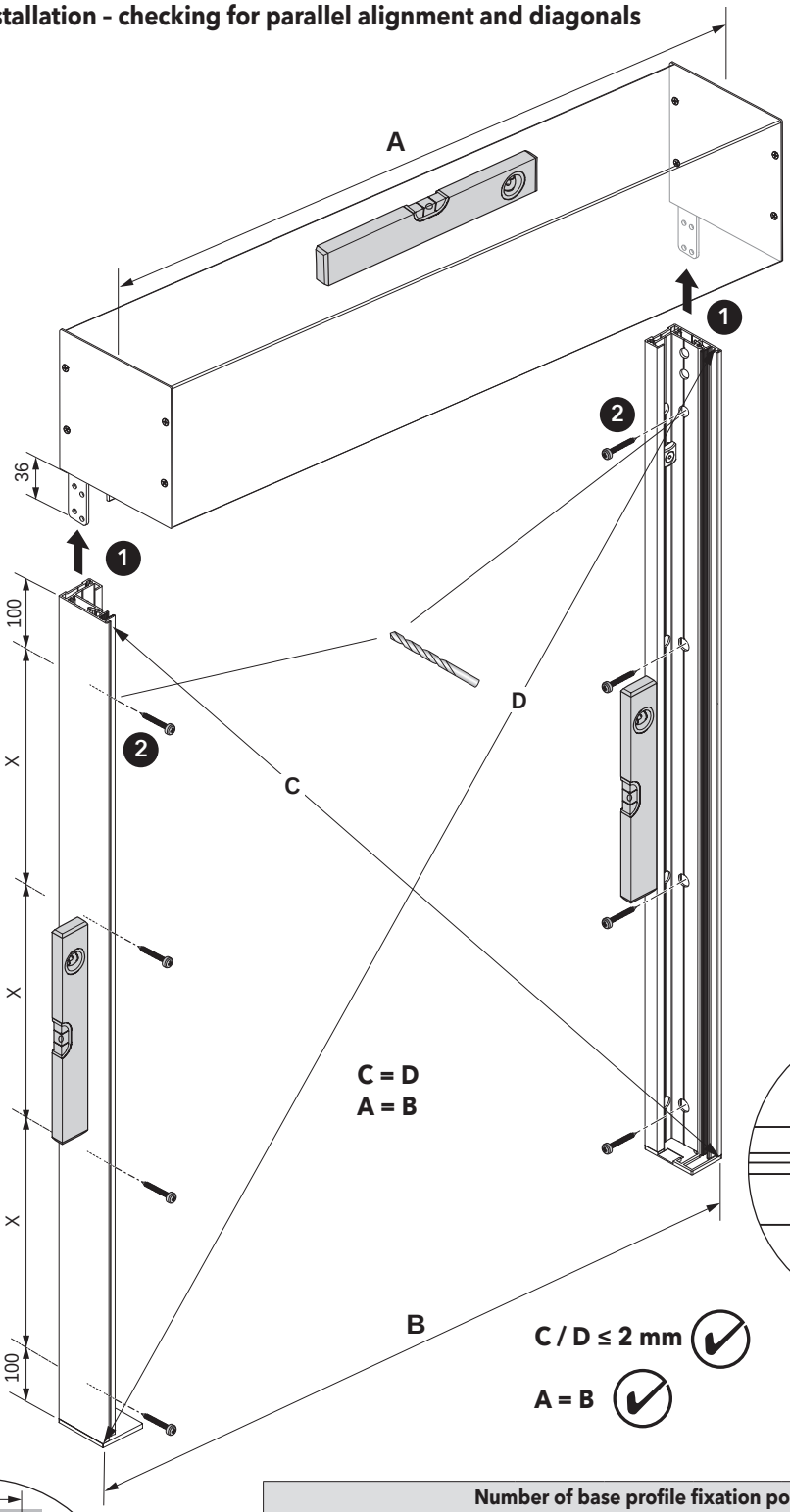




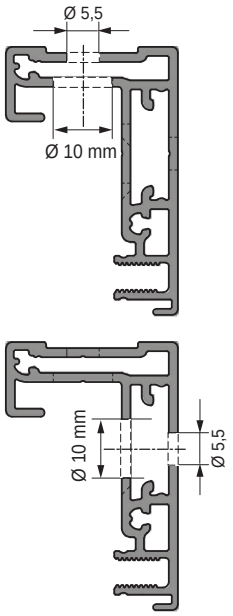
EN

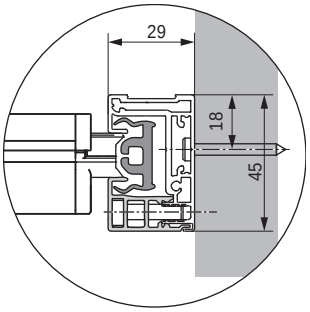
Installation instructions model 48-1206 (unit width > 4000 mm)

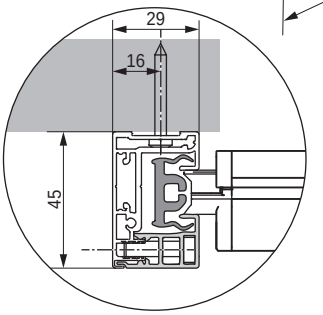
3. Guide rail installation – checking for parallel alignment and diagonals



Screw recommendation:
Cheese-head screw / half-round screw
Ø 4.8 x 38 mm A2





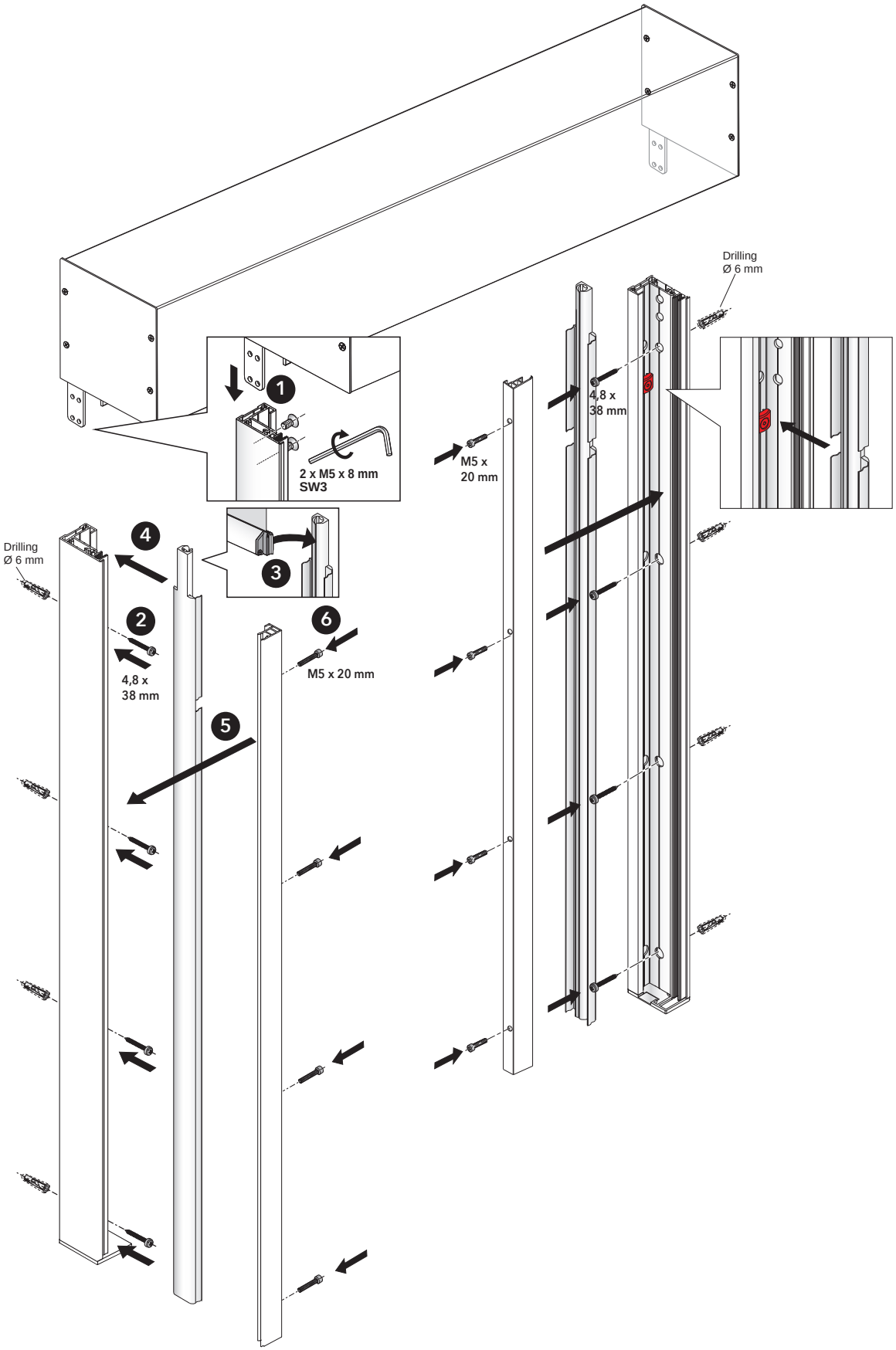


Number of base profile fixation points						
Guide rail length in mm	Unit width in mm					
	1000	2000	3000	4000	5000	6000
1000	2	2	3	3	4	4
2000	3	3	5	6	7	7
3000	4	4	6	7	8	8
3500	5	5	7	8	8	
Dimension X	Base profile - 200 mm / (number of fixation points -1)					

EN

Installation instructions model 48-1206 (unit width > 4000 mm)

5. Guide rail installation – fabric guide

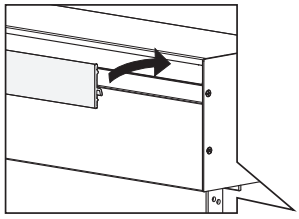


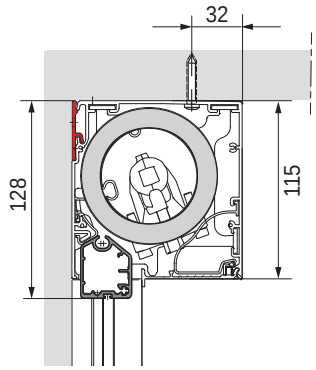
EN

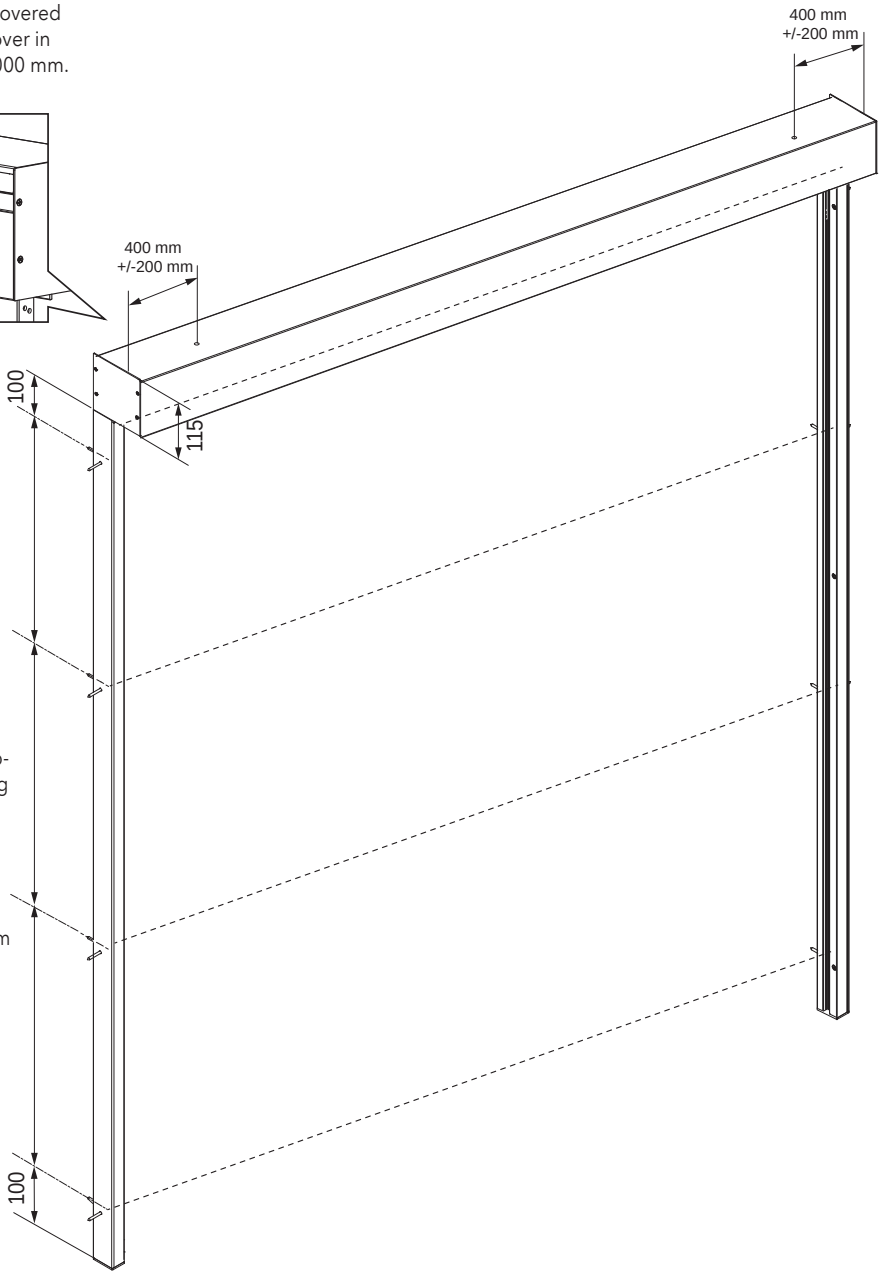
6. Guide rail installation – direct installation

In conjunction with ceiling installation, the cassette must be screwed directly to the substructures for unit widths of 4001 mm and above.
Up to 3199 mm, the aluminium cover is a one-piece cover. From unit widths of 3200 mm, the aluminium cover is 2-part with a centre joint.
Caution: From unit widths of 4001 mm, installation with wall or ceiling brackets is not possible.

Option: The rear groove of the cassette can be covered with an aluminium cover in unit widths of 600–6000 mm.







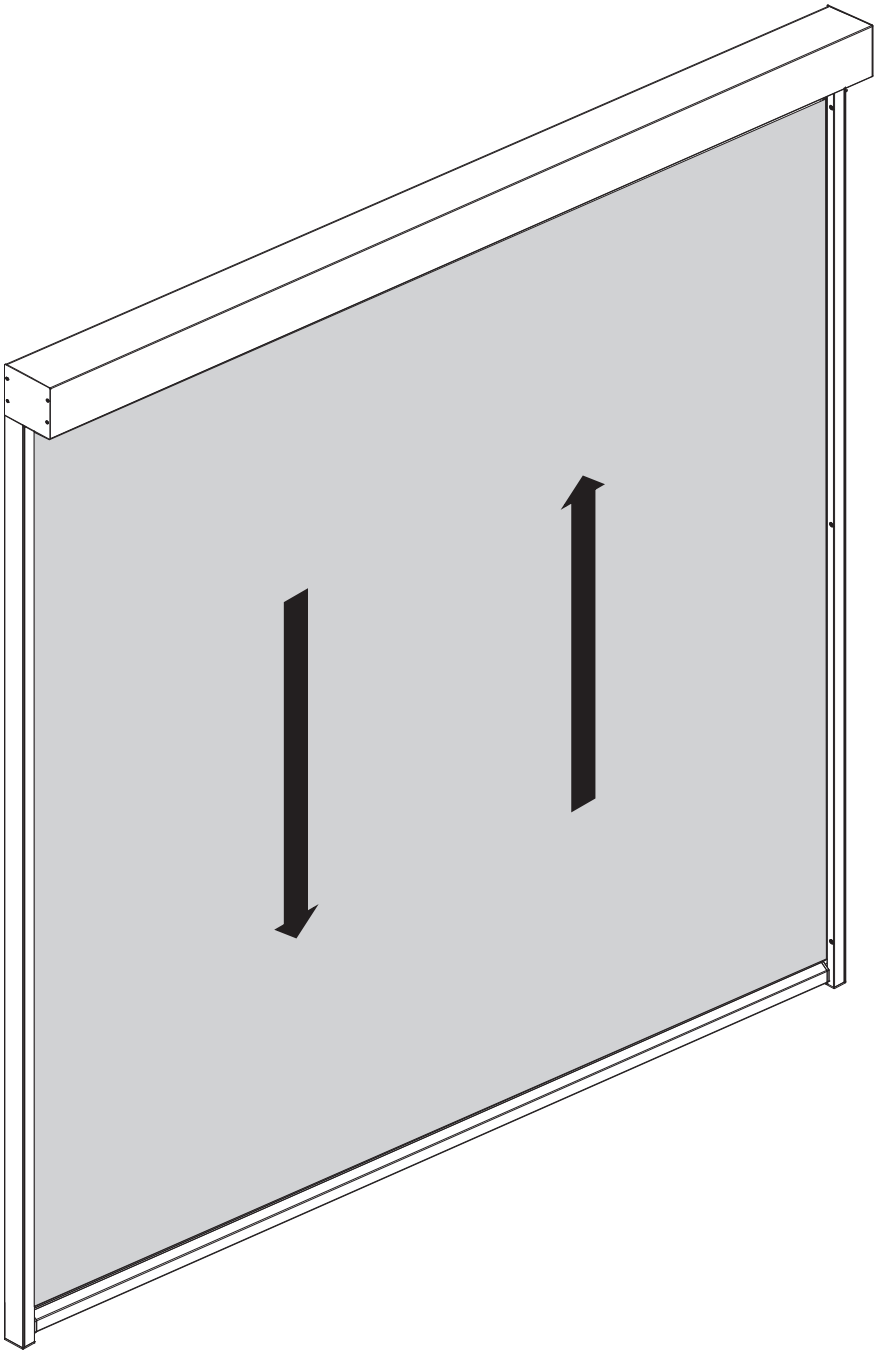
Note: From unit widths of 4001 mm, the cassette can be bolted directly to the sub-structure for ceiling installation (no ceiling bracket, no spacing).
To achieve this, the fabric tube must be removed and holes drilled for the bolt attachment on site.
As an option, the rear groove of the cassette can be covered with an aluminium cover in unit widths of 600–6000 mm.
2-part from unit widths of 3201 mm, centre joint.

EN

Installation instructions model 48-1206

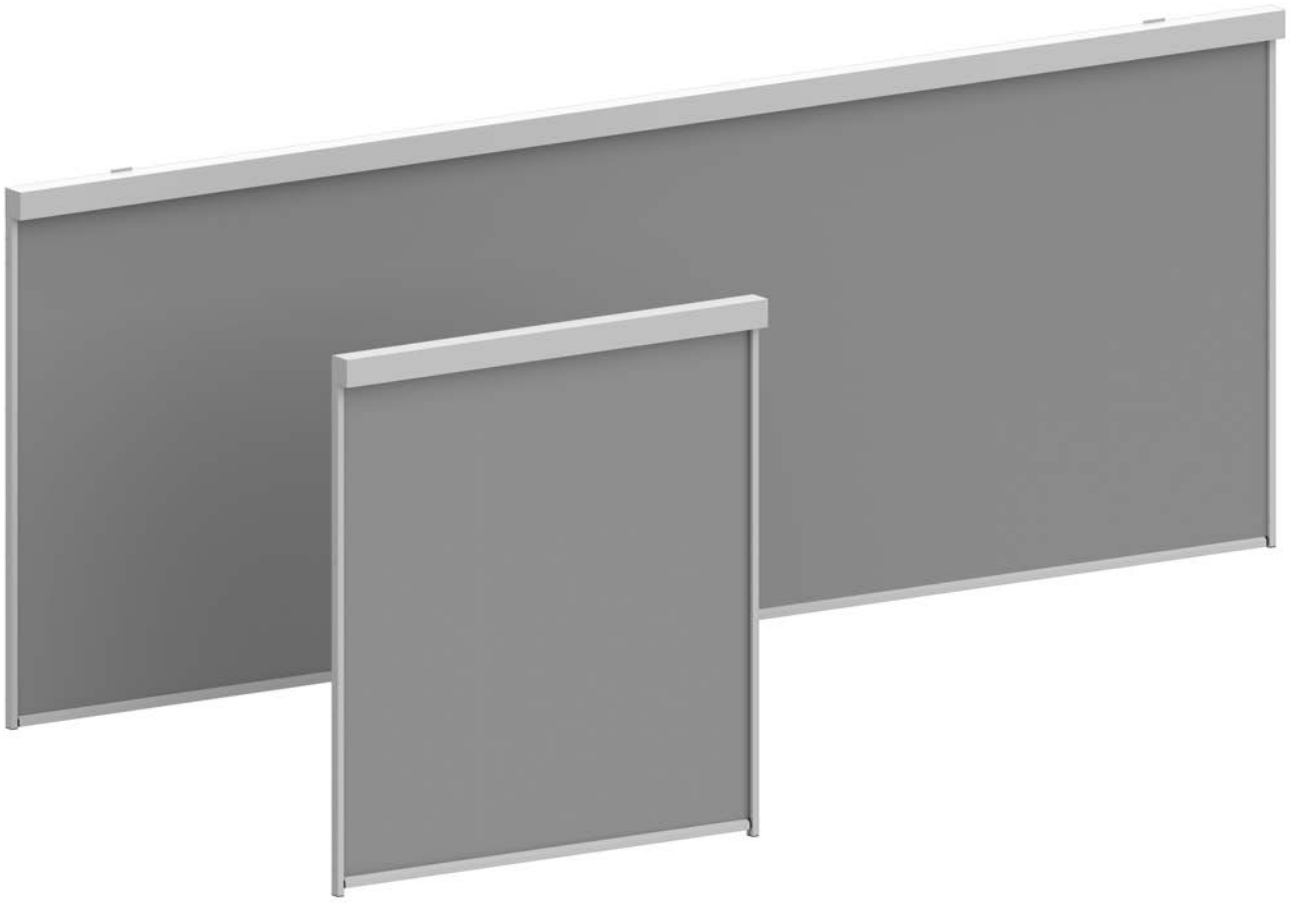
7. Blind trial run with installed guide rails

End position setting
The end positions are preset at the factory and must be finalised during installation.
Please refer to the separate adjustment instructions issued by the motor manufacturer, which have been enclosed.



Notes

MHZ
LICHT. RUIMTE. LEVEN.



NL

VERTICALE ZONWERING zip 6

Montagehandleiding I *Uitgave 04.2024*

CE

Belangrijke veiligheidsinstructies bij de montage

1. De montagehandleidingen en gebruiksaanwijzingen lezen

⚠ De montagehandleidingen en gebruiksaanwijzingen moeten voor de montage gelezen en in acht worden genomen. Niet-naleven ontheft de fabrikant van zijn aansprakelijkheidsplicht.

1.1. Veiligheidsinstructies en waarschuwingen voor montage-instructies

Veiligheidsinstructies zijn op verschillende plaatsen in de tekst te vinden. Ze zijn gekenmerkt met verschillende symbolen en een opmerking:

⚠ **Belangrijke veiligheidsinstructie:**
Met deze waarschuwingsdriehoek zijn opmerkingen gemarkeerd die voor de functies van het product belangrijk zijn en die bij niet in acht nemen zware verwondingen of de dood tot gevolg kunnen hebben.

⚠ **Belangrijke veiligheidsinstructie:**
Met deze waarschuwingsdriehoek zijn opmerkingen gemarkeerd die voor de functies van het product belangrijk zijn en die bij niet in acht nemen een risico vormen op elektrische schokken die zware verwondingen of de dood tot gevolg kunnen hebben.

2. Kwalificatie

De montagehandleiding is uitsluitend bedoeld voor de gekwalificeerde monteur die over vakkundige kennis in de volgende gebieden beschikt:

- arbeidsveiligheid, bedrijfsveiligheid en ongevalpreventievoor schriften
- omgang met ladders en stellingen
- hantering en transport van lange, zware onderdelen
- omgang met gereedschap en machines
- installatie van bevestigingsmiddelen
- beoordeling van bouwstructuren
- ingebruikname en werking van het product

Indien een kwalificatie niet aanwezig is, moet
een deskundig montagebedrijf met de montage van het product worden belast.

Elektrische werkzaamheden:

⚠ De elektrische installatie moet volgens de wettelijke en plaatselijke bepalingen (VDE 100) door een erkende elektricien worden uitgevoerd. De bijgevoegde installatie-instructies van de meegeleverde elektrische apparaten moeten hierbij in acht worden genomen.

⚠ Het systeem moet volgens VDE met een voorgeschakelde aardlekschakelaar worden beveiligd.

3. Ontvangst van de goederen

De levering moet onmiddellijk na ontvangst op transportschade worden gecontroleerd. Bovendien moet de inhoud van de zending met de leveringsbon worden vergeleken.

4. Transport

⚠ De toegestane asbelastingen en het toegestane totaalgewicht van het transportmiddel mogen niet worden overschreden. Door de lading kan het rijgedrag van het voertuig wijzigen.

De te vervoeren goederen moeten correct en veilig worden vastgemaakt. De verpakking van de zonwering moet tegen vocht worden beschermd. Een zacht geworden verpakking kan loskomen en ongevallen tot gevolg hebben. De verpakking die wordt geopend voor controle van de geleverde goederen moet voor verder transport opnieuw correct worden gesloten.

De zonneluifel moet na het lossen in de juiste richting naar de montageplaats worden vervoerd zodat deze niet meer moet worden gedraaid mocht weinig plaats zijn. De opmerking op de doos van de zonwering dat de positie of zijkant aangeeft, moet in acht worden genomen.

5. Omhoogtrekken met touwen

⚠ Als het systeem met behulp van touwen omhooggetrokken moet worden, moet de zonwering

- uit de verpakking worden genomen,
- en zo met de trekkabels verbonden worden dat deze er niet kan afglijden
- en in horizontale positie gelijkmatig omhoog worden gehesen.

Hetzelfde geldt voor de demontage van een zonneluifel.

6.. Montage

⚠ Voor aanvang van de montage moet de draagkracht van de onderconstructie gecontroleerd worden.

Het is belangrijk dat de gevel-glasconstructie voor de montage op haar structurele eigenschappen wordt gecontroleerd. Bovendien moet gegarandeerd zijn dat de bevestigingsschroeven direct aan de dragende constructie worden geschroefd en er ook bij windbelasting geen verbinding met de glaslat bestaat, aangezien dit spanningsscheuren tot gevolg kan hebben. Als dit niet gegarandeerd kan worden, mag de montage niet uitgevoerd worden.
Bij twijfel moet bijv. met de fabrikant van de raamconstructie overlegd worden of een gespecialiseerde gevelingenieur worden geraadpleegd.

Veiligheidsinstructies

Belangrijke veiligheidsinstructies bij de montage

Let op:
Levering zonder bevestigingsmateriaal (toebehoren).
Het bevestigingsmateriaal moet door de monteur op de aanwezige onderconstructie worden afgestemd.
Alleen de monteur is ervoor verantwoordelijk dat het bevestigingsmateriaal voor het betreffende metselwerk geschikt is en dat de montage professioneel wordt uitgevoerd. De betreffende montage-instructies van de
fabrikant van de gevel-glasconstructie moeten absoluut in acht worden genomen!

7. Bevestigingsmiddelen

⚠ De zonwering voldoet aan de vereisten van de in het CE-conformiteitskeurmerk vermelde windweerstandsklasse (zie gebruiksaanwijzingen). In gemonteerde toestand voldoet deze aan de vereisten enkel als:

- de zonwering is geïnstalleerd met het type en aantal bevestigingsgaten zoals aanbevolen door de fabrikant
- correct op de onderconstructie wordt gemonteerd;
- de te bereiken windweerstandsklasse WWK hangt af van de montageondergrond.
- De voorwaarden waaraan moet worden voldaan om aan de prestatieeisen te beantwoorden, zijn gebaseerd op statische belas tingen en houden geen rekening met de dynamische invloed van herhaalde belastingen (turbulenties) waaraan het doek en het profiel bij werkelijk gebruik zijn blootgesteld.
  Daarom kan de statische druk niet worden gebruikt om de veran kering van de zonweringen aan het gebouw te bepalen.

8. CE-productmarkering

CE
MHZ Hachtel GmbH & Co. KG Sindelfinger Straße 21 D-70771 Leinfelden-Echterdingen Duitsland 2024 LE-025
EN 13561:2004+A1:2008 / EN 13120 zip 6 Model 48-1206
Gebruik in de buitenomgeving van gebouwen en andere bouwwerken Windbestendigheid*: tot breedte 4 m WWK 6 tot breedte 6 m en max. 20 m² WWK 4

** Windbestendigheid*
Informatie over de maximaal toelaatbare windsnelheid voor gebruik is duidelijk vermeld in de gebruiksaanwijzing en moet in acht worden genomen.
De aangegeven prestatieniveaus gelden alleen voor het product. Na de montage kunnen de de resultaten, door het montageoppervlak, minder hoog zijn.

9. Opstap hulpmiddelen

⚠ Opstap hulpmiddelen mogen niet tegen de zonwering worden geplaats of eraan worden bevestigd. Ze moeten stabiel staan en voldoende steun bieden. Gebruik alleen opstap hulpmiddelen die een voldoende hoge draagkracht hebben. Er mogen alleen toegelaten opstap hulpmiddelen (ladders) worden gebruikt.

10. Valbeveiliging

⚠ Bij werkzaamheden op grotere hoogten bestaat valgevaar.
Er moeten geschikte valbeveiligingen worden gebruikt.

11. Elektrische aansluiting

⚠ De zonwering mag alleen worden aangesloten als de gegevens van de motor overeenstemmen met de stroombron (zie gebruiksaanwijzing).
De bijgevoegde montage-instructies van de meegeleverde elektrische componenten moeten absoluut in acht worden genomen.

⚠ Het systeem moet volgens VDE met een voorgeschakelde aardlekschakelaar worden beveiligd.

⚠ Voor de elektrische aansluiting mogen alleen kabel- en steekverbindingen met een beschermingsklasse van IP 54 worden gebruikt.

12. Beoogd gebruik

⚠ Zonweringen mogen alleen worden gebruikt voor het doel waarvoor ze zijn bestemd, zoals gedefinieerd in de gebruiksaanwijzing. Deze zonwering is ontworpen als verticale zonwering. De afdekking moet horizontaal gemonteerd worden en de zijgeleidingen verticaal.
Wijzigingen zoals aan- en verbouwingen die niet door de fabrikant voorzien zijn, mogen alleen met schriftelijke toestemming van de fabrikant worden uitgevoerd.

Bijkomende belastingen van de zonwering door hangende voorwerpen of door koordafspanningen kunnen beschadigingen of vallen van de zonwering tot gevolg hebben en zijn daarom niet toegelaten.

⚠ Bij vervanging van het doek of reparatie van het systeem, moet het onderprofiel tegen vallen beveiligd worden.

Belangrijke veiligheidsinstructies bij de montage

13. Ongecontroleerde bediening

⚠ Bij werkzaamheden in het schuifgebied van de zonwering moet de automatische besturing worden uitgeschakeld. Er bestaat knel- en valgevaar.

Bovendien moet gegarandeerd zijn dat het systeem niet onbedoeld handmatig bediend kan worden. Hiervoor moet de stroomtoevoer worden onderbroken, bijv. moet de zekering worden uitgeschakeld of de stekkerverbinding aan de motor ontkoppeld.

Als de zonweringen door meerdere gebruikers worden bediend, moet een prioritair schakelende vergrendelingsinrichting (gecontroleerde stroomonderbreking van buitenaf) geïnstalleerd worden die het inschuiven en uitschuiven van de zonwering onmogelijk maakt.

14. Testloop

⚠ Bij het eerste uitschuiven mag niemand zich in het schuifgebied of onder de zonwering bevinden. De bevestigingsmiddelen en consoles moeten na het eerste uitschuiven aan een visuele controle worden onderworpen.

Voor testlopen nooit automatische besturingen of schakelaars gebruiken waarbij de zonwering zich niet in het blikveld van de bediener bevindt (gevaar voor onbedoeld starten). Het gebruik van een testkabel voor het aansluiten van de motor wordt aanbevolen.

De meegeleverde montage- en instelhandleidingen van de motor-, schakelaar- en besturingsfabrikant moeten in acht worden genomen.

15. Knel- en schuurzones, evenals onderdelen met scherpe randen

⚠ Om verwondingen te vermijden moeten de eindposities evt. aan de plaatselijke omstandigheden worden aangepast.

⚠ Er zijn knel- en schuurzones tussen onderlat en kastprofiel. Opgelet verwondingsgevaar!

Kledingstukken resp. lichaamsdelen kunnen door het systeem worden gegrepen en gekneld of ingetrokken worden!
Als de zonwering op een hoogte van minder dan 2,5 meter boven toegankelijke verkeerswegen wordt gemonteerd, mag de zonwering alleen door een wipschakelaar met zicht op bewegende delen worden bediend. Elektrische besturingen, RTS motoren met wipschakelaars, wipschakelaars enz. zijn in dit geval niet toegelaten.

De wipschakelaar moet zich binnen het gezichtsbereik van het onderprofiel bevinden, maar verwijderd van de bewegende delen, op een hoogte van bij voorkeur 1,3 meter worden aangebracht (nationale bepalingen inzake personen met een beperking moeten nageleefd worden).

⚠ De zijdelingse doekzomen en evt. gedemonteerde lange onderdelen bijv. inspectiedeksels of zijgeleidingen kunnen scherpe randen hebben (opgelet verwondings- en snijgevaar).

16. Overdracht

⚠ Alle gebruiksaanwijzingen alsook de montage- en instellingshandleidingen van de motor-, schakelaar- en besturingsfabrikant moeten met een instructie aan de gebruiker worden overgedragen. Hij moet uitgebreid worden ingelicht over de veiligheidsinstructies en gebruiksaanwijzingen van de zonwering. Het niet in acht nemen en foutieve bediening kunnen schade aan de zonwering en ongevallen tot gevolg hebben.

De aanwijzingen moeten door de klant worden bewaard en moeten bij een eventuele verkoop van de zonwering aan de nieuwe eigenaar worden overhandigd.

Na kennis van de plaatselijke omstandigheden en uitgevoerde montage verklaart het montagebedrijf aan de gebruiker of de door de fabrikant vermelde windweerstandsklasse in gemonteerde toestand werd bereikt. Indien niet, moet het montagebedrijf de werkelijk bereikte windweerstandsklasse documenteren.

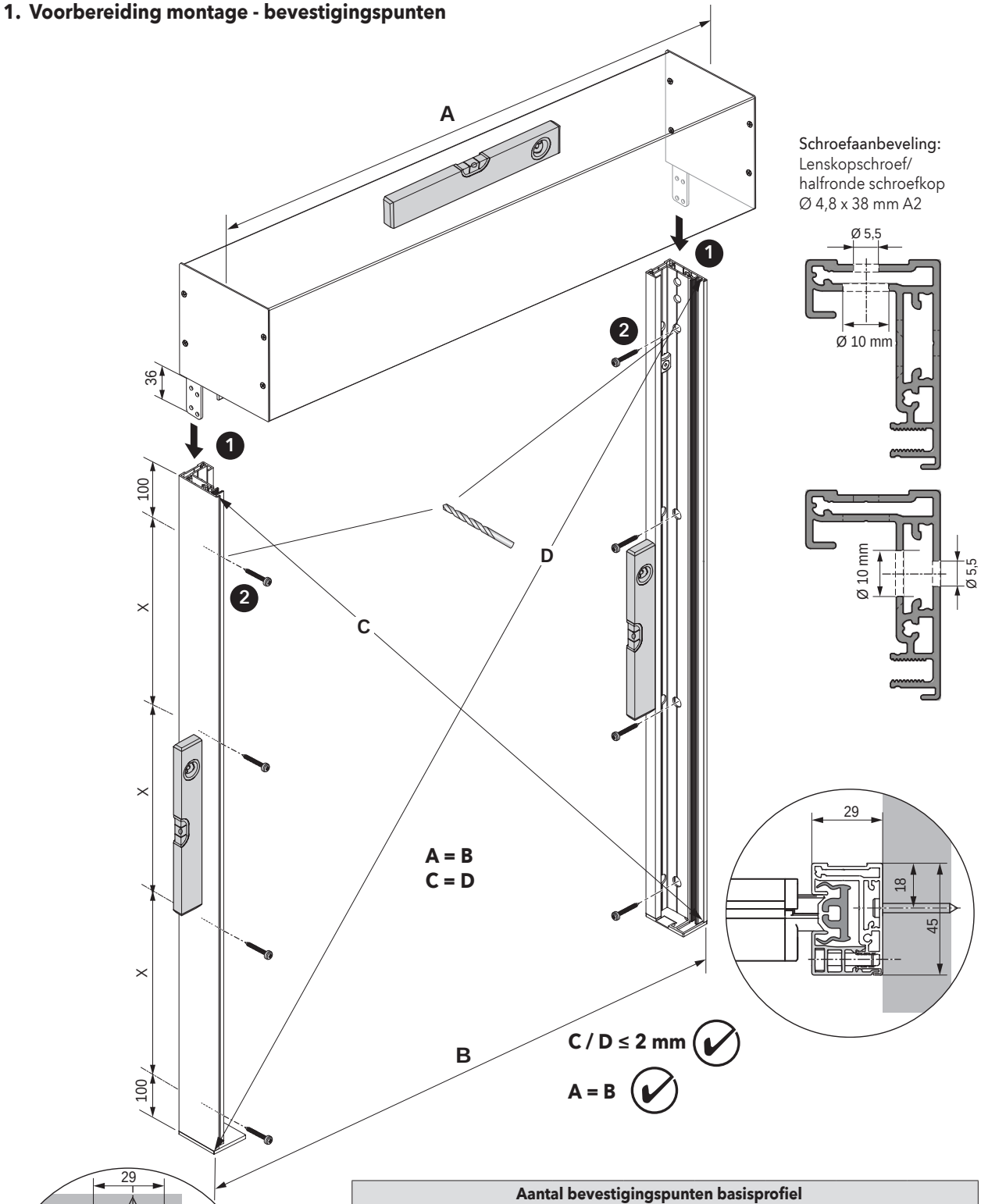
Aanbeveling:
Laat u als monteur de correcte uitvoering van de montage en de zonwering, de montagetijd en het overdrachtsgesprek incl. de inlichting over de veiligheidsmaatregelen schriftelijk bevestigen.

MHZ raadt jaarlijkse reiniging en onderhoud aan:
Regelmatig onderhoud (inspectie, onderhoud, reparatie) en reiniging/verzorging verlengt de levensduur van het systeem.
Onderhoud en reiniging die niet regelmatig of onjuist wordt uitgevoerd, kan leiden tot storingen of schade aan het product.
De reparatie die als gevolg hiervan nodig is, valt niet onder de garantie.

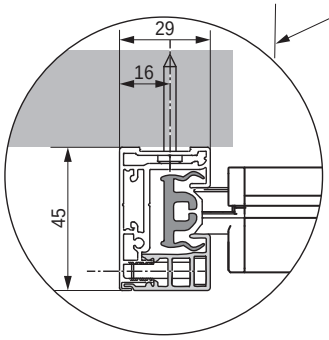
Bedieningsinstructie:
Een raamscherm is een zonwering, geen bescherming tegen alle weertypes. Bij sterkere wind of storm moet ze worden ingeschoven, net zoals bij regen en sneeuw.
Als het raamscherm met een automatische besturing (bijv. wind- en zonsensor) is uitgerust, moet deze gedurende de winter worden uitgeschakeld. (gevaar voor ijsvorming).
Overhandig de meegeleverde gebruiksaanwijzing aan de gebruiker en licht hem uitvoerig in over alle veiligheidsinstructies en gebruiksaanwijzingen van raamschermen.

Montagehandleiding model 48-1206 (systeembreedte ≤ 4000 m)

1. Voorbereiding montage - bevestigingspunten



Schroefaanbeveling:
Lenskopschroef/
halfronde schroefkop
Ø 4,8 x 38 mm A2

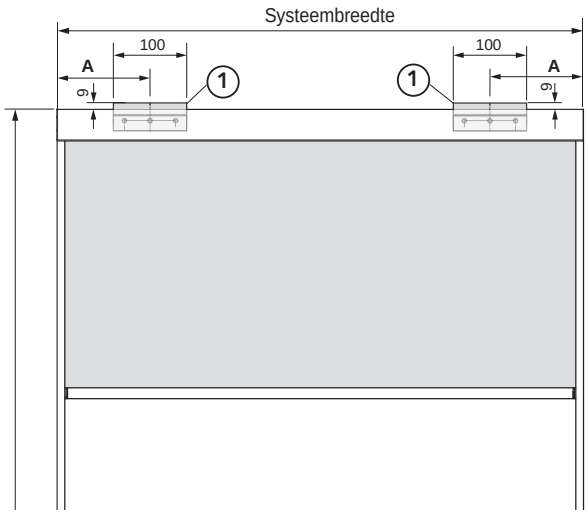


Aantal bevestigingspunten basisprofiel						
Zijgeleidingslengte in mm	Systeembreedte in mm					
	1000	2000	3000	4000	5000	6000
1000	2	2	3	3	4	4
2000	3	3	5	6	7	7
3000	4	4	6	7	8	8
3500	5	5	7	8	8	
Maat X	Basisprofiel - 200 mm / (aantal bevestigingspunten -1)					

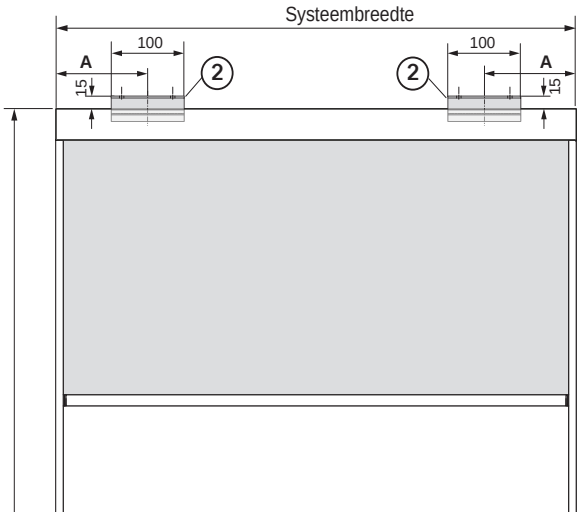
NL

Montagehandleiding model 48-1206 (systeembreedte > 4000 mm)

2. Bevestigingspunten muurhoeksteunen

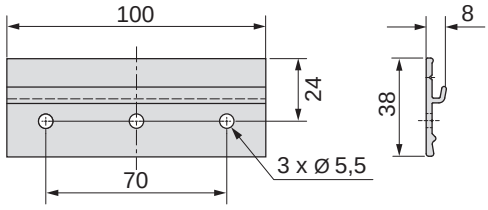


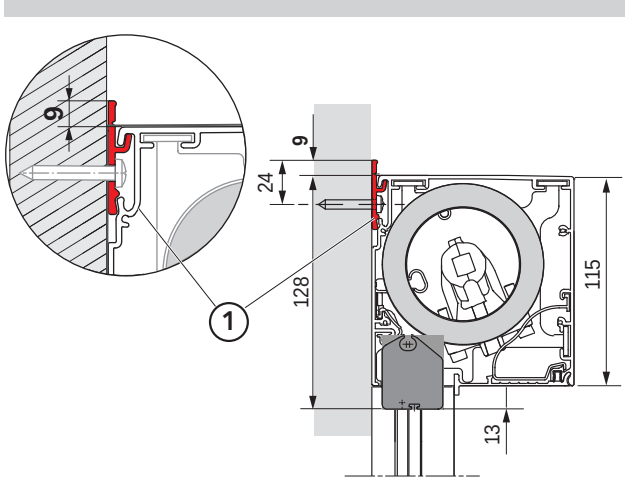
2. Bevestigingspunten plafondhoeksteunen



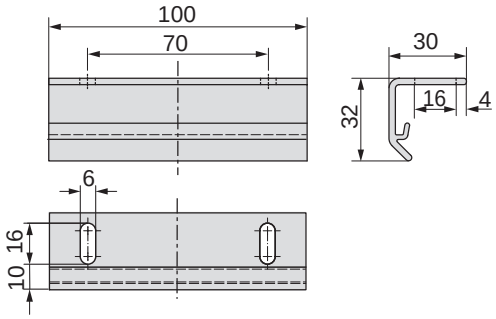
Systeembreedte	1 2	A
4.001 - 6.000 mm	2	400 mm +/-200 mm

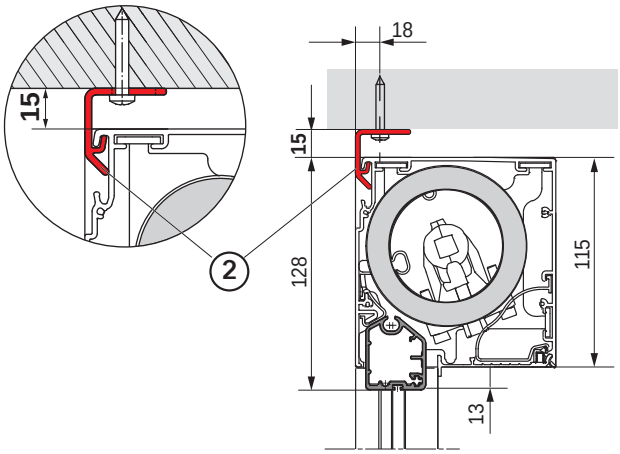
1





2

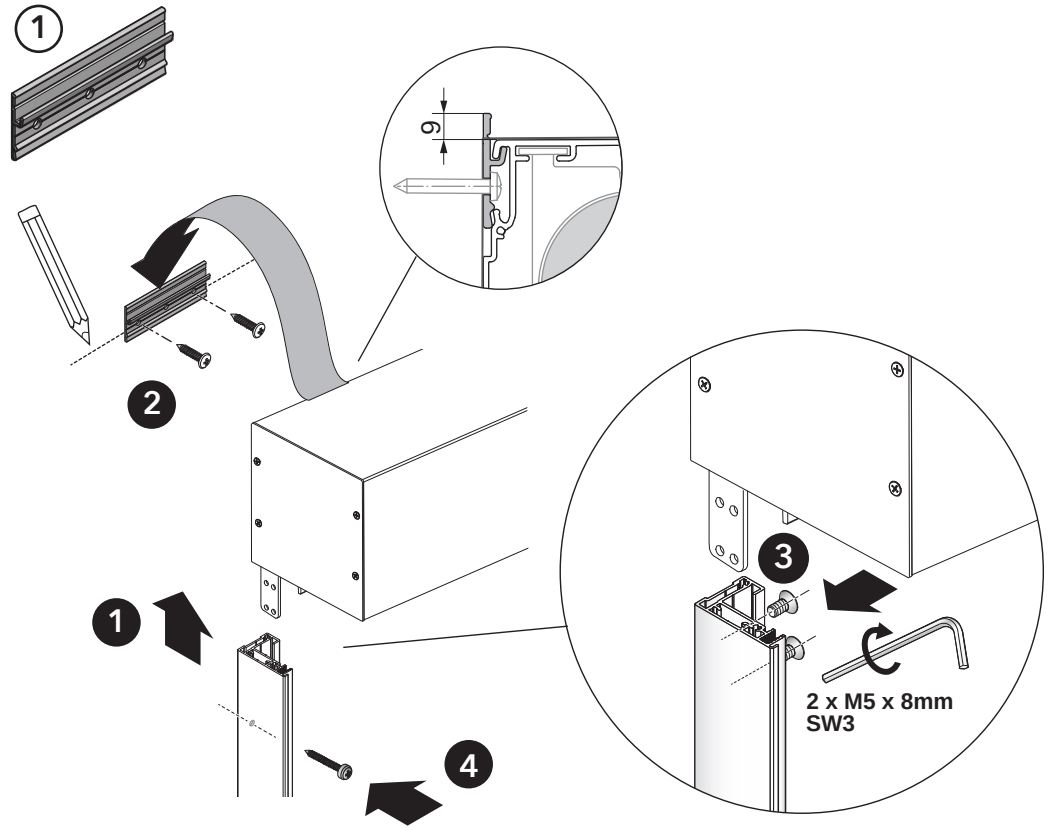


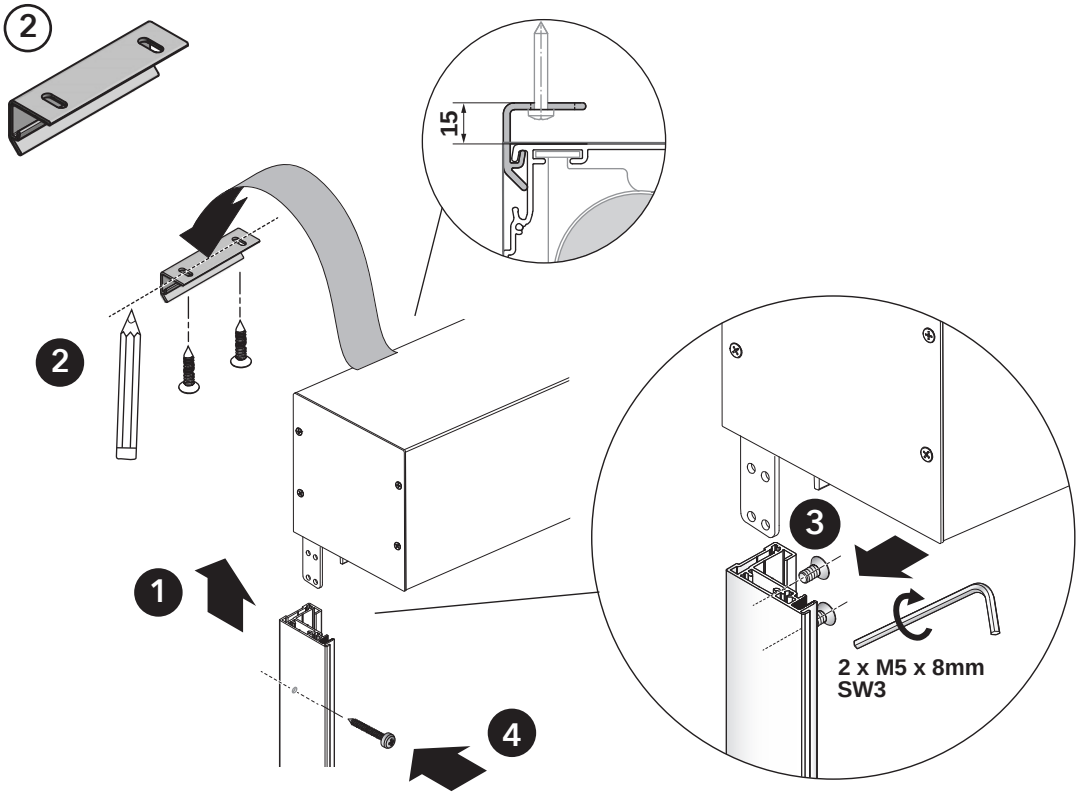


NL

Montagehandleiding model 48-1206 (systeembreedte > 4000 mm)

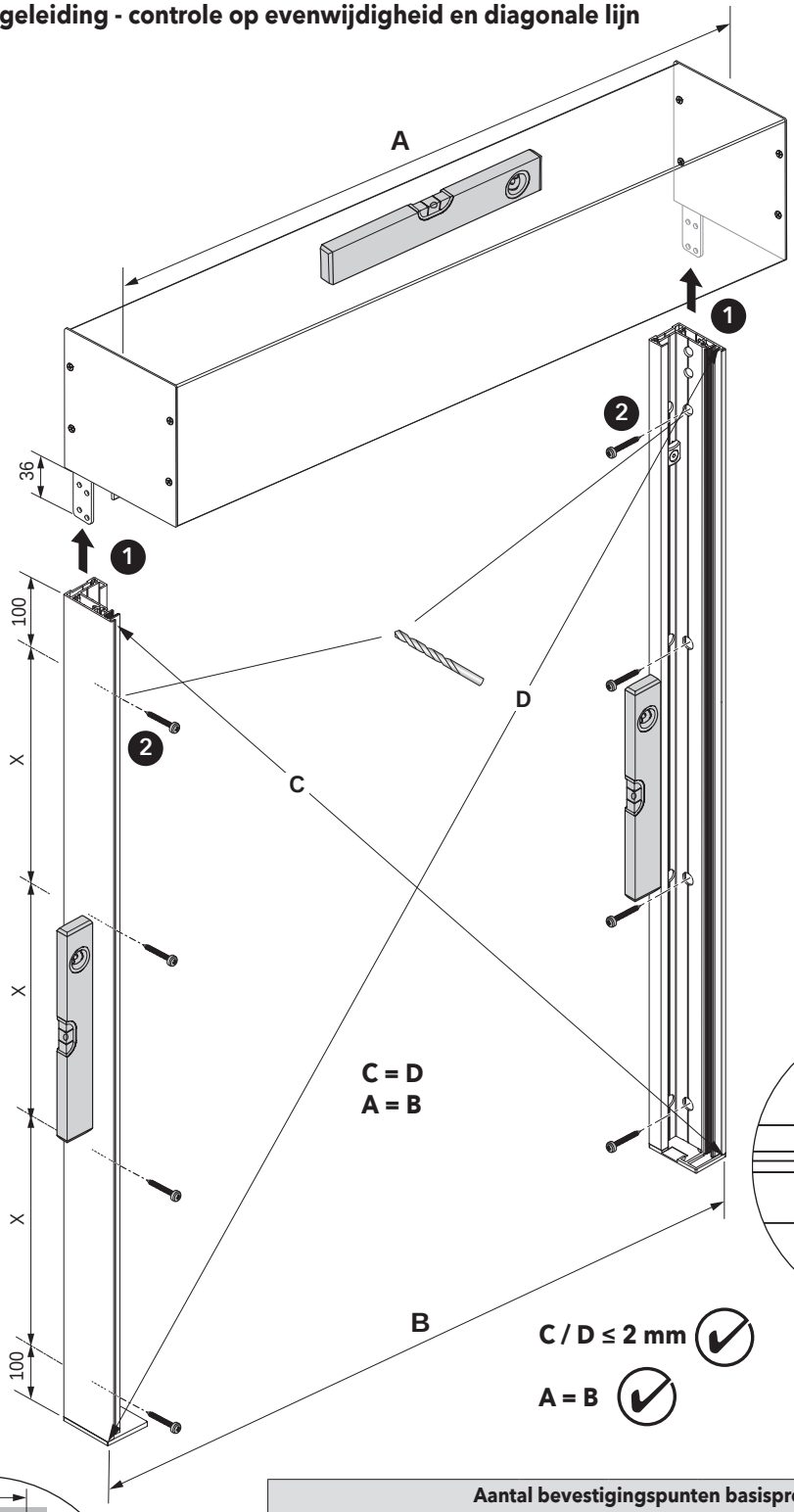
3. Montage muurhoeksteunen (1) en plafondhoeksteunen (2)



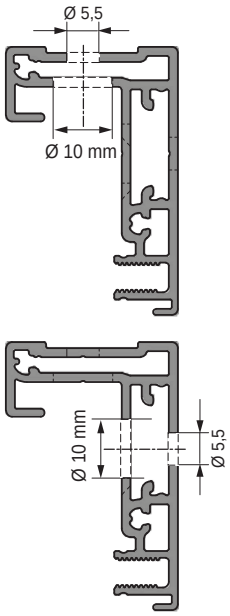


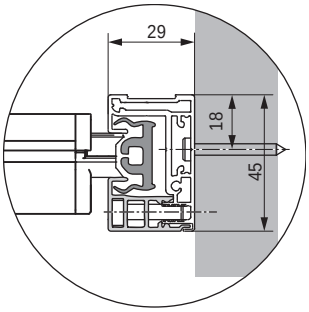
Montagehandleiding model 48-1206 (systeembreedte > 4000 mm)

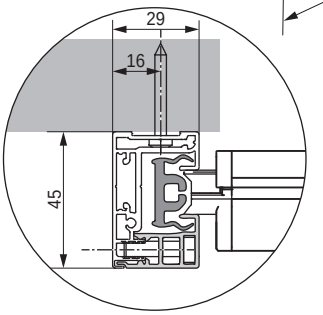
3. Montage zijgeleiding - controle op evenwijdigheid en diagonale lijn



Schroefaanbeveling:
Lenskopschroef/
halfronde schroefkop
Ø 4,8 x 38 mm A2





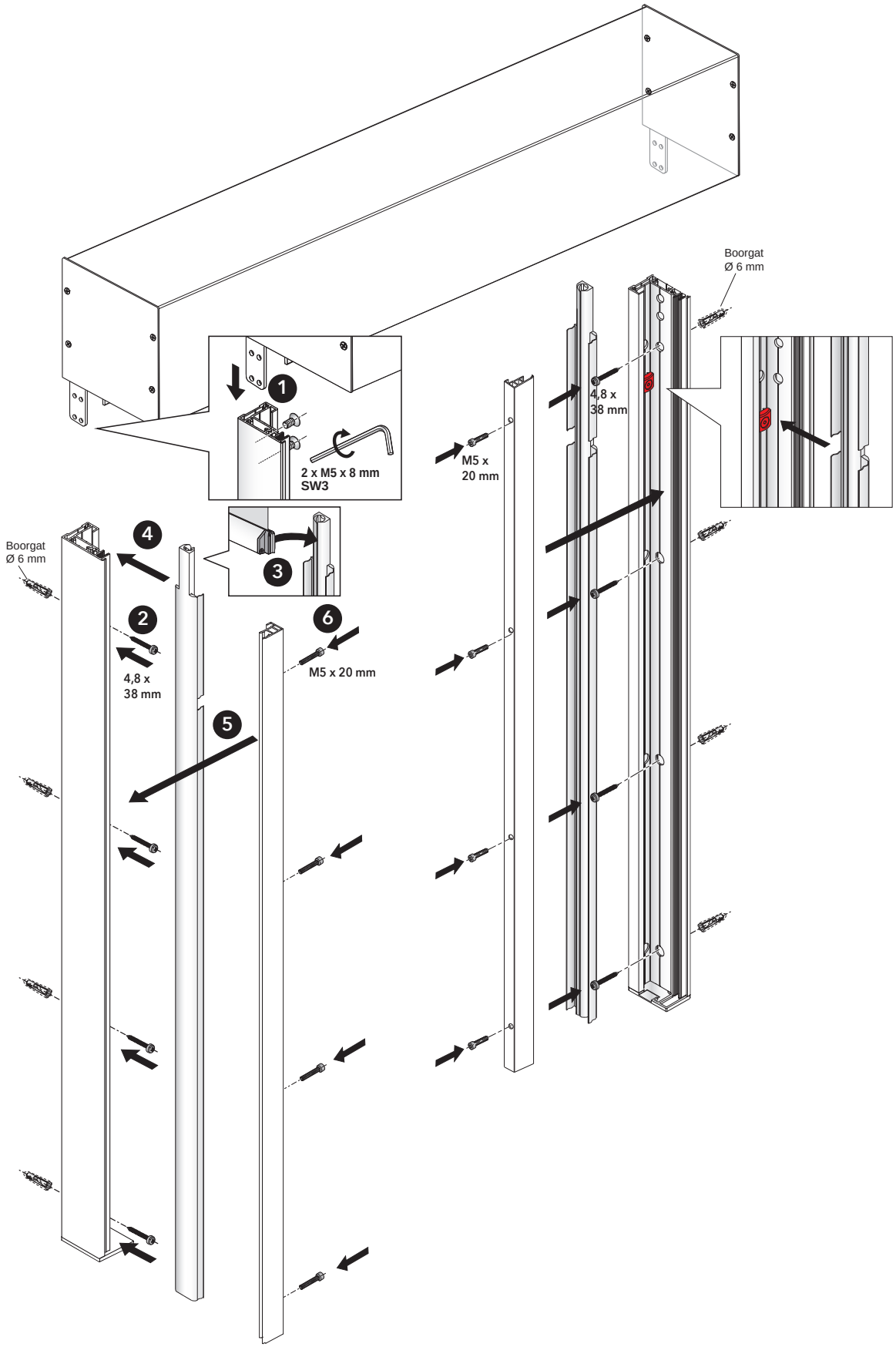


Aantal bevestigingspunten basisprofiel						
Zijgeleidingslengte in mm	Systeembreedte in mm					
	1000	2000	3000	4000	5000	6000
1000	2	2	3	3	4	4
2000	3	3	5	6	7	7
3000	4	4	6	7	8	8
3500	5	5	7	8	8	
Maat X	Basisprofiel - 200 mm / (aantal bevestigingspunten -1)					

NL

Montagehandleiding model 48-1206 (systeembreedte > 4000 mm)

5. Montage zijgeleidingen - stofgeleiding

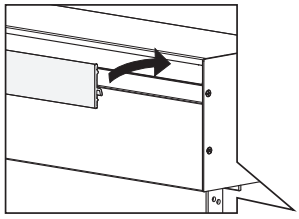


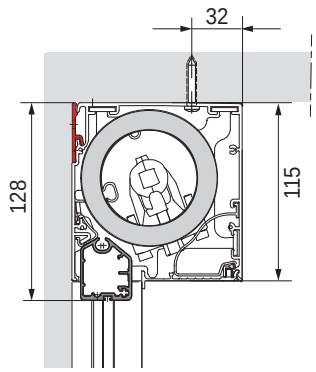
Montagehandleiding model 48-1206

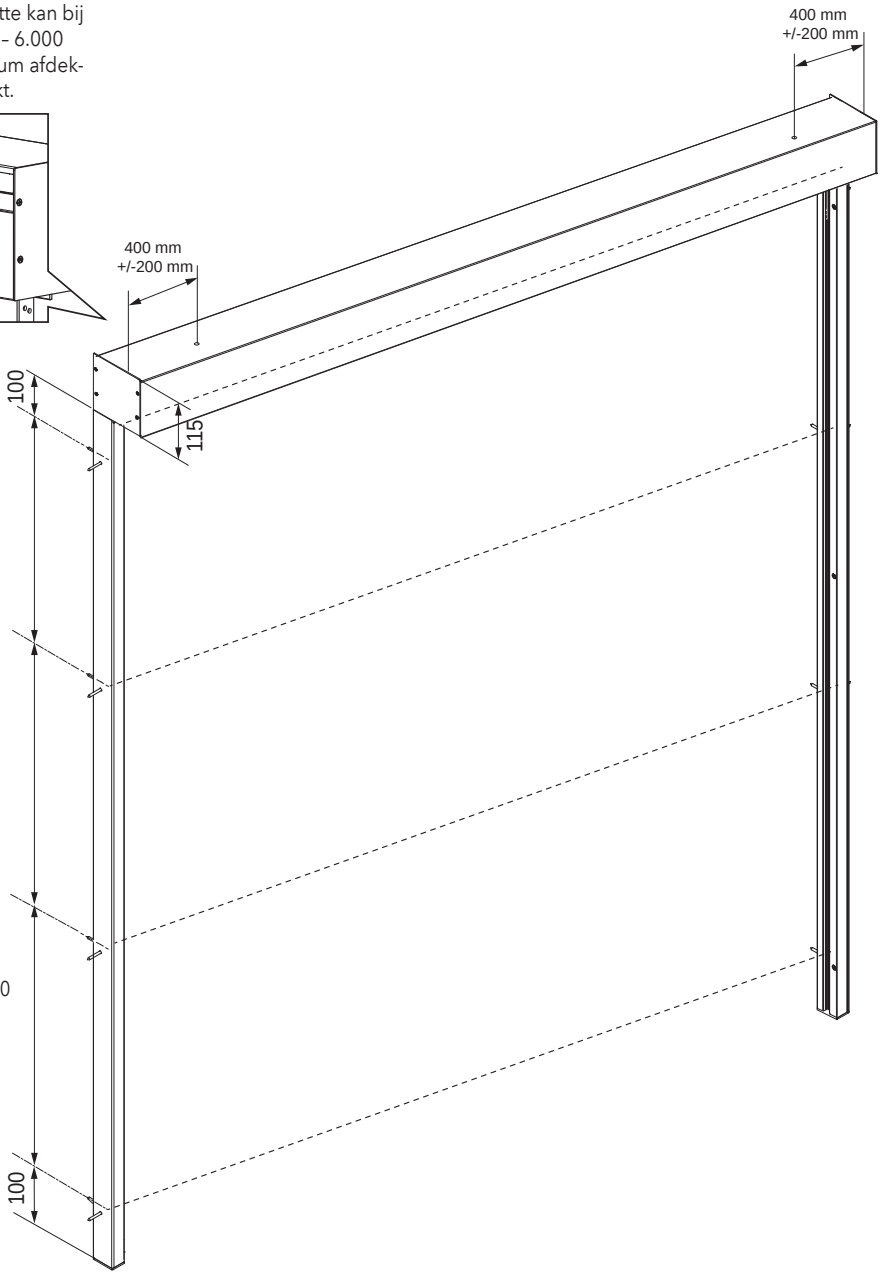
6. Montage zijgeleidingen - directe montage

In combinatie met plafondmontage moet de cassette vanaf een systeembreedte van 4001 mm rechtstreeks op de ondergrond worden vastgeschroefd.
De aluminium afdekking is tot 3.199 mm doorlopend. Vanaf systeembreedte 3200 mm is de aluminium afdekking 2-delig en in het midden samengevoegd.
Let op: vanaf systeembreedte 4.001 mm is de montage met muur- of plafondhoeksteunen niet mogelijk.

Optie: de groef aan de achterzijde van de cassette kan bij systeembreedte 600 – 6.000 mm met een aluminium afdekking worden afgedekt.







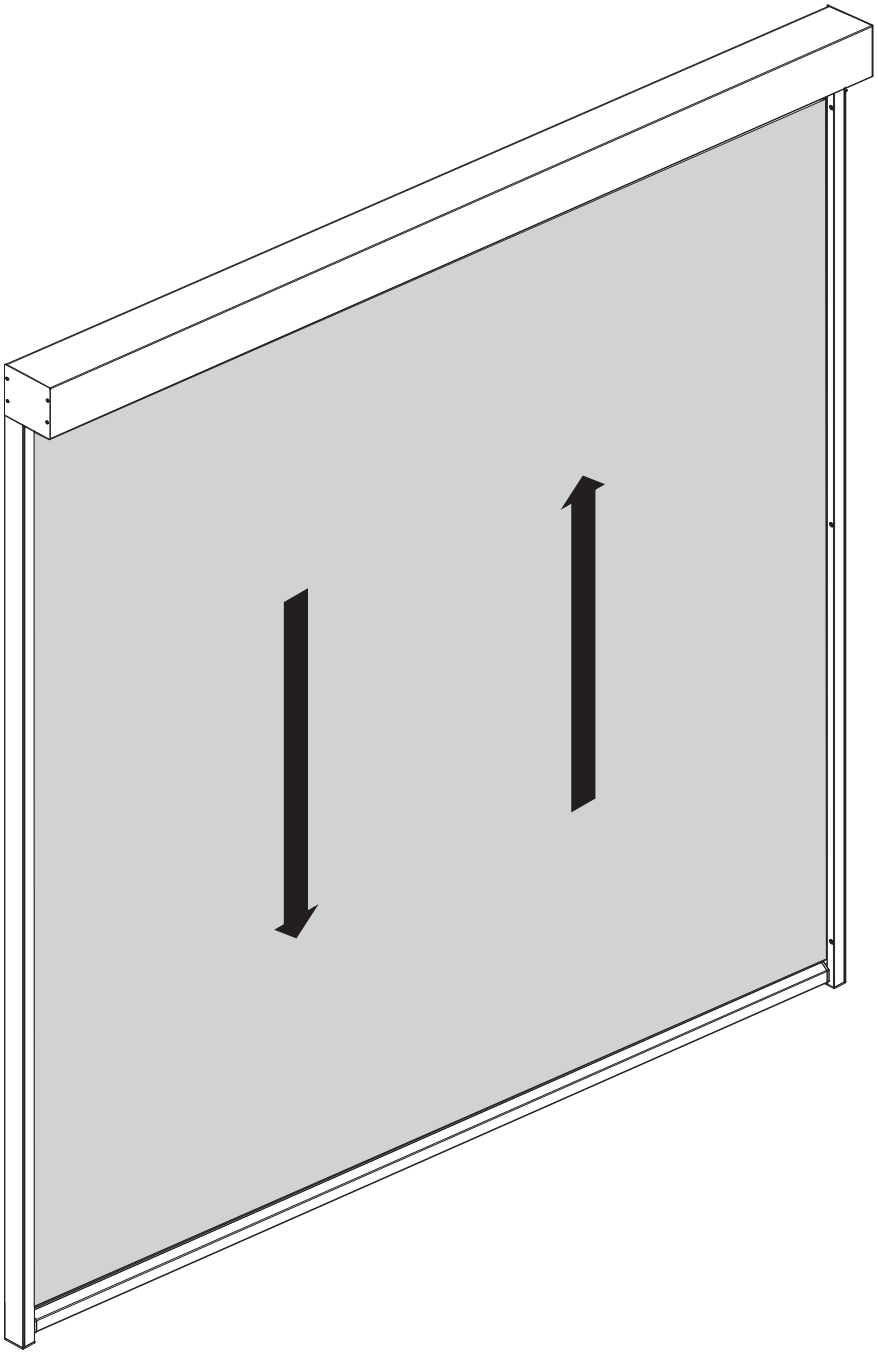
Opmerking: Vanaf systeembreedte 4001 mm kan de afdekking bij plafondmontage rechtstreeks aan de ondergrond worden vastgeschroefd (zonder plafondhoeksteunen, zonder afstand).
De as moet hiervoor ter plaatse worden gedemonteerd en boorgaten voor de schroefbevestiging moeten ter plaatse worden gemaakt.
Optioneel kan de groef aan de achterzijde van de cassette bij systeembreedte 600 – 6000 mm met de aluminium afdekking worden afgedekt.
Vanaf systeembreedte 3201 mm 2-delig, in het midden opgedeeld.

NL

Montagehandleiding model 48-1206

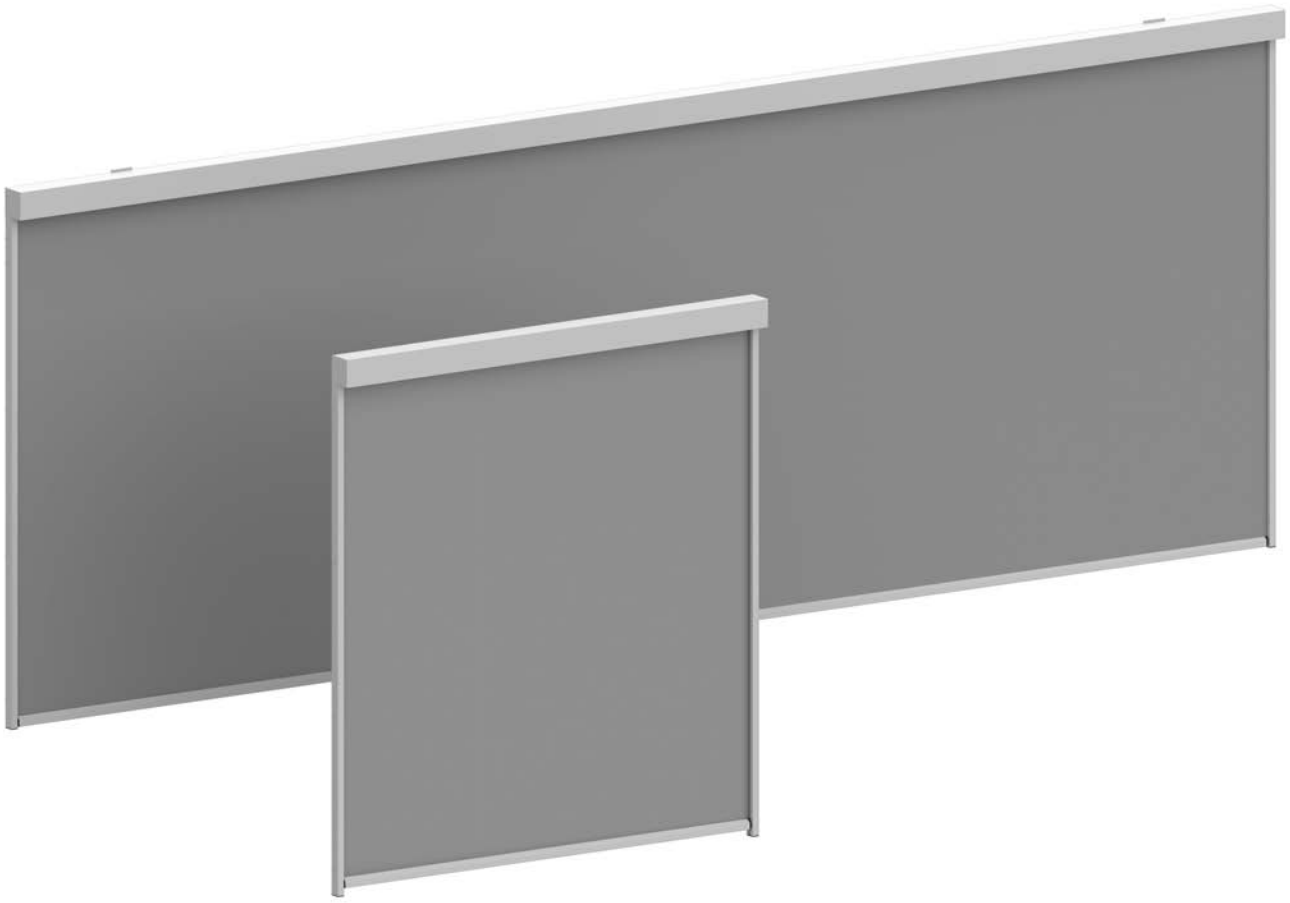
7. Testloop van de stof met gemonteerde zijgeleidingen

Instelling eindpositie
De eindposities zijn vooraf ingesteld in de fabriek en moeten verder worden ingesteld en afgerond tijdens montage.
Zie hiervoor de aparte, meegeleverde instelhandleiding van de motorfabrikant.



Opmerkingen

MHZ
LUCE.AMBIENTE.VITA.



TENDA A CADUTA zip 6

Istruzioni di montaggio I *Edizione 04.2024*

CE

IT

Avvertenze di sicurezza

Importanti avvertenze di sicurezza per il montaggio

1. Lettura delle istruzioni di montaggio e per l'uso

⚠ Prima del montaggio è necessario leggere ed osservare le istruzioni di montaggio e per l'uso. L'inosservanza esonera il produttore dalla sua responsabilità.

1.1. Avvertenze di sicurezza e avvertimenti per le istruzioni di montaggio

Le avvertenze di sicurezza si trovano in vari punti del testo. Sono contrassegnate con vari simboli e un apposito testo:

⚠ **Importante avvertenza di sicurezza:**
Con questo triangolo di segnalazione sono contrassegnate le avvertenze importanti per il funzionamento del prodotto, la cui inosservanza può portare a gravi lesioni, persino mortali.

⚠ **Importante avvertenza di sicurezza:**
Con questo triangolo di segnalazione sono contrassegnate le avvertenze importanti per il funzionamento del prodotto, la cui inosservanza comporta il pericolo di folgorazione, che può causare gravi lesioni, persino mortali.

2. Qualifiche

Le istruzioni di montaggio sono rivolte esclusivamente a montatori qualificati che dispongono di conoscenze approfondite nei seguenti settori:

- Sicurezza sul lavoro, sicurezza operativa e norme antinfortunistiche
- Utilizzo di scale e impalcature
- Movimentazione e trasporto di pezzi lunghi e pesanti
- Utilizzo di utensili e macchine
- Ancoraggio di dispositivi di fissaggio
- Valutazione della struttura architettonica
- Messa in funzione e uso del prodotto

Se non si dispone di una di queste qualifiche
deve essere incaricata del montaggio del prodotto un'azienda di montaggio specializzata.

Lavori di natura elettrica:

⚠ L'installazione dell'impianto elettrico fisso deve essere effettuata da un elettricista qualificato abilitato alla professione conformemente alle disposizioni di legge e alle disposizioni locali (VDE 100). Osservare a questo proposito le avvertenze di installazione allegate dei dispositivi elettrici in dotazione.

⚠ Conformemente alla VDE, la tenda deve essere protetta da un interruttore differenziale.

3. Accettazione della merce

Immediatamente dopo la ricezione è necessario controllare la merce per rilevare l'eventuale presenza di danni da trasporto. Inoltre, è necessario confrontare il contenuto della spedizione con quanto riportato sulla bolla di consegna.

4. Trasporto

⚠ Non devono essere superati i carichi assiali e il peso totale ammessi per il mezzo di trasporto. Un carico supplementare può alterare il comportamento di guida del veicolo.

Fissare correttamente e in maniera sicura la merce da trasportare. Proteggere dall'umidità l'imballaggio della tenda da sole. Un imballaggio che mostra segni di umidità può deteriorarsi e causare incidenti. L'imballaggio aperto per il controllo della merce ricevuta deve essere richiuso correttamente per l'ulteriore trasporto.

Dopo che è stata scaricata, la tenda da sole deve essere trasportata al luogo di montaggio orientandola in modo da non doverla più girare in condizioni di spazio ristrette. Osservare l'avvertenza riportata sul cartone della tenda da sole recante indicazioni sulla posizione o sul lato corretti.

5. Sollevamento con corde

⚠ Se la tenda deve essere sollevata in una posizione più alta con l'ausilio di corde,

- estrarla dall'imballaggio,
- fissarla alle corde di trazione in modo tale che non possa scivolare,
- sollevarla uniformemente in posizione orizzontale.

Lo stesso vale anche per lo smontaggio di una tenda da sole.

6. Montaggio

⚠ Prima di procedere alle operazioni di montaggio, verificare la portata della sottostruttura.

È importante che le caratteristiche statiche della struttura di vetro della facciata vengano controllate prima del montaggio. Garantire inoltre che le viti di fissaggio vengano avvitate direttamente alla struttura portante e che anche in presenza di carico del vento non si crei alcun collegamento con il listello fermavetro, poiché altrimenti si potrebbero formare crepe dovute a tensione. Se ciò non fosse possibile, non procedere al montaggio.
In caso di dubbi consultare ad esempio il produttore della struttura della finestra o un ingegnere esperto di facciate.

Avvertenze di sicurezza

Importanti avvertenze di sicurezza per il montaggio

Attenzione:
Fornitura senza materiale di fissaggio (accessori).
Il materiale di fissaggio deve essere stabilito dal montatore in base alla sottostruttura presente.
Soltanto il montatore è responsabile dell'idoneità del materiale di fissaggio alla rispettiva muratura e della corretta esecuzione del montaggio. Osservare scrupolosamente le istruzioni di montaggio del produttore della struttura di vetro della facciata!

7. Dispositivi di fissaggio

⚠ La tenda da sole soddisfa i requisiti della classe di resistenza al vento indicata nel marchio di conformità CE (vedere le istruzioni per l'uso). Una volta montata, questi requisiti sono soddisfatti solo se:

- sulla sottostruttura viene montata correttamente la tenda da sole del tipo specificato e con
- il numero di fori di fissaggio consigliati dal produttore
- la classe di resistenza al vento raggiungibile dipende dalla superficie di montaggio.
- Le condizioni da rispettare affinché il requisito di potenza venga soddisfatto si basano su carichi statici e non considerano gli effetti dinamici di carichi ripetuti (turbolenze) a cui il telo e il telaio sono esposti nell'impiego reale.
  Pertanto la pressione statica non può essere usata per la determi nazione dell'ancoraggio delle tende da sole all'edificio.

8. Marcatura prodotto CE

CE

MHZ Hachtel GmbH & Co. KG
Sindelfinger Straße 21
D-70771 Leinfelden-Echterdingen
Germania

2024
LE-025

EN 13561:2004+A1:2008 / EN 13120
zip 6
Modello 48-1206

Utilizzo all'esterno di
edifici ed altre costruzioni

Resistenza al vento*

fino a 4 m di larghezza	WWK 6
fino a 6 m di larghezza e max. 20 m²	WWK 4

** Resistenza al vento*

Informazioni sulla velocità massima del vento ammessa per l'idoneità all'uso sono chiaramente indicati nelle istruzioni per l'uso e devono essere rispettati.
Le prestazioni dichiarate si applicano solo al prodotto.
Dopo l'installazione, le prestazioni possono risultare inferiori in relazione della superficie di montaggio.

9. Scala utilizzata per salire

⚠ La scala utilizzata non deve essere appoggiata o fissata alla tenda da sole. La scala utilizzata per salire deve essere stabile e offrire un appoggio sufficiente. Utilizzare soltanto una scala che abbia una capacità portante sufficientemente elevata. Usare solo ausili di salita (scale) ammessi.

10. Dispositivo anticaduta

⚠ In caso di lavori ad altezze elevate sussiste il pericolo di caduta. Utilizzare dispositivi anticaduta idonei.

11. Collegamento elettrico

⚠ La tenda da sole può essere collegata alla rete elettrica soltanto se le specifiche del motore corrispondono a quelle della fonte di alimentazione (vedere le istruzioni per l'uso).
Osservare scrupolosamente le istruzioni di montaggio allegate dei componenti elettrici in dotazione.

⚠ Conformemente alla VDE, la tenda deve essere protetta da un interruttore differenziale.

⚠ Per il collegamento elettrico possono essere utilizzati soltanto raccordi per cavi e connettori a spina con una classe di protezione minima IP 54.

12. Uso conforme

⚠ Le tende da sole possono essere impiegate soltanto per gli scopi descritti nelle istruzioni per l'uso e sono progettate come protezione solare verticale. Il cassonetto è orizzontale e le guide devono essere montate in verticale.
Le modifiche, come eventuali integrazioni e trasformazioni non previste dal produttore, possono essere effettuate solo previa approvazione scritta di quest'ultimo.

Non è consentito sollecitare ulteriormente la tenda da sole agganciandovi oggetti o ancorandovi funi perché tali comportamenti possono causare danni o la caduta della tenda da sole.

⚠ In caso di sostituzione del telo o riparazione della tenda da sole fissare la barra di caduta in modo che non cada.

Importanti avvertenze di sicurezza per il montaggio

13. Funzionamento non controllato

⚠ In caso di lavori nella zona di apertura della tenda da sole è necessario spegnere la centralina automatica. Sussiste il pericolo di schiacciamento e di caduta.

Inoltre è necessario assicurarsi che la tenda non possa essere comandata manualmente in modo accidentale. A tal scopo interrompere l'alimentazione elettrica, ad es. disinserendo il fusibile o staccando il connettore a spina del motore.

Se le tende da sole vengono usate da più utenti, è necessario installare un dispositivo di blocco che si attiva preventivamente (interruzione di corrente controllata dall'esterno) impedendo la chiusura e l'apertura della tenda da sole.

14. Prova di funzionamento

⚠ Alla prima apertura della tenda da sole, nessuno deve trovarsi nella zona di apertura o sotto alla tenda. Dopo la prima apertura, i dispositivi di fissaggio e le mensole devono essere sottoposti ad un controllo visivo.

Per le prove di funzionamento della tenda da sole non utilizzare mai centraline automatiche o interruttori situati fuori dal campo visivo dell'operatore (pericolo di avvio accidentale). Per il collegamento del motore, si consiglia l'utilizzo di un cavo di prova.

Osservare le istruzioni di montaggio e regolazione del produttore del motore, dell'interruttore e della centralina allegate.

15. Zone con pericolo di schiacciamento, taglio e parti taglienti

⚠ Al fine di evitare lesioni, i finecorsa devono essere eventualmente adattati alle caratteristiche in loco.

⚠ Tra la barra di caduta e il profilo del cassonetto sono presenti zone con pericolo di schiacciamento e taglio. Attenzione pericolo di lesioni!

Indumenti e parti del corpo possono rimanere intrappolati nella tenda e venire schiacciati o trascinati da quest'ultima!
Se la tenda da sole viene montata a un'altezza inferiore a 2,5 metri sopra zone di passaggio accessibili, per il suo azionamento è necessario prevedere un interruttore a pulsante che permetta di mantenere il contatto visivo con le parti in movimento della tenda. In tal caso non è consentito l'uso di centraline elettriche, motori radiocomandati con interruttori, interruttori, ecc.

L'interruttore a pulsante deve essere fissato preferibilmente a un'altezza di 1,3 metri,
con vista sulla barra di caduta, ma lontano dalle parti mobili (osservare le disposizioni nazionali relative alle persone diversamente abili).

⚠ Gli orli laterali del telo e i componenti lunghi eventualmente smontati, ad es. il coperchio di revisione o le guide possono essere taglienti (attenzione: pericolo di lesioni e di taglio).

16. Consegna

⚠ Tutte le istruzioni per l'uso, di montaggio e di regolazione del produttore del motore, dell'interruttore e della centralina devono essere fornite all'utente unitamente a un'istruzione.
Illustrare tutte le avvertenze di sicurezza e di utilizzo riguardanti la tenda da sole. L'inosservanza di tali avvertenze e l'uso errato possono causare danni alla tenda da sole o incidenti.

Il cliente deve conservare le istruzioni e, nel caso di un'eventuale vendita della tenda da sole, queste devono essere consegnate al nuovo proprietario.

Dopo aver preso atto delle caratteristiche in loco ed eseguito il montaggio, l'azienda addetta al montaggio dichiara all'utente se la classe di resistenza al vento indicata dal produttore viene raggiunta nello stato montato. In caso contrario, l'azienda addetta al montaggio deve documentare la classe di resistenza al vento effettivamente raggiunta.

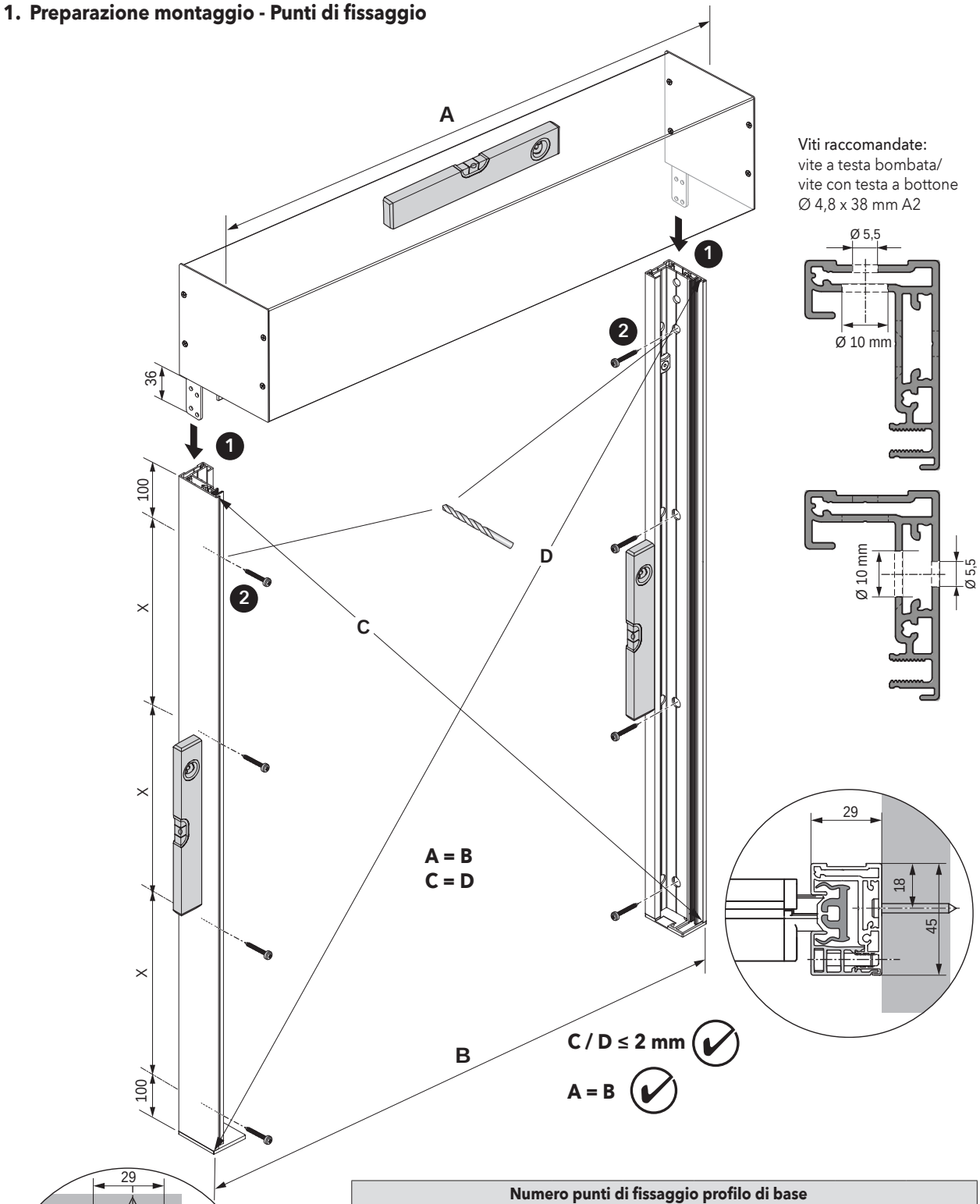
Consiglio:
In qualità di montatore, si faccia confermare per iscritto la corretta esecuzione del montaggio della tenda da sole, il tempo impiegato per il montaggio e il colloquio di collaudo, comprensivo di spiegazione delle avvertenze di sicurezza.

MHZ consiglia pulizia e manutenzione annuali:
La manutenzione (ispezione, manutenzione, riparazione), la cura e la pulizia regolari prolungano la durata della tenda.
Interventi di cura e pulizia non svolti regolarmente o svolti in modo inappropriato possono provocare guasti funzionali o danni al prodotto.
La riparazione successivamente necessaria non è coperta dalla garanzia.

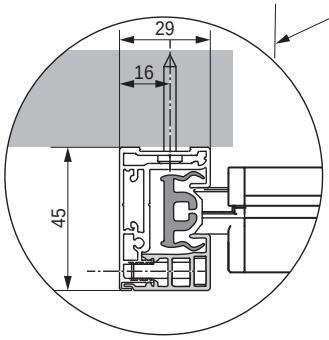
Avvertenza per l'uso:
Una tenda a caduta è una protezione solare, non una protezione contro le intemperie.
Deve essere riavvolta se sono previsti vento forte, tempesta, pioggia o neve.
Se la tenda a caduta è equipaggiata con una centralina automatica (ad es. sensore di vento e solare), in inverno è necessario spegnerla (pericolo di congelamento).
Consegnare all'utente della tenda a caduta le istruzioni per l'uso allegate e illustrargli tutte le avvertenze
di sicurezza e di utilizzo riguardanti le tende a caduta.

Istruzioni di montaggio modello 48-1206 (larghezza tenda ≤ 4000 m)

1. Preparazione montaggio - Punti di fissaggio



Viti raccomandate:
vite a testa bombata/
vite con testa a bottone
Ø 4,8 x 38 mm A2

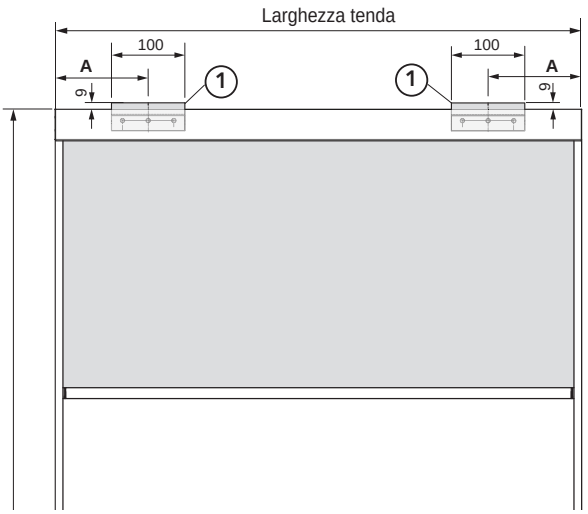


Numero punti di fissaggio profilo di base						
Lunghezza guida in mm	Larghezza tenda in mm					
	1000	2000	3000	4000	5000	6000
1000	2	2	3	3	4	4
2000	3	3	5	6	7	7
3000	4	4	6	7	8	8
3500	5	5	7	8	8	
Misura X	Profilo di base - 200 mm / (numero punti di fissaggio -1)					

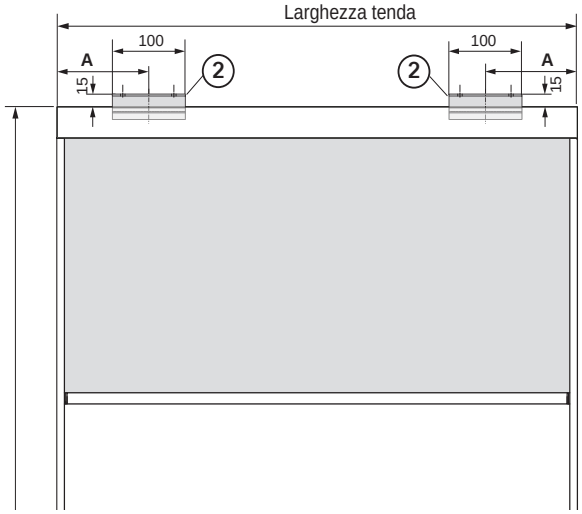
IT

Istruzioni di montaggio modello 48-1206 (larghezza tenda > 4000 mm)

2. Punti di fissaggio supporto a parete

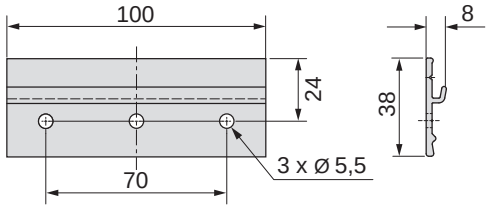


2. Punti di fissaggio supporto a soffitto

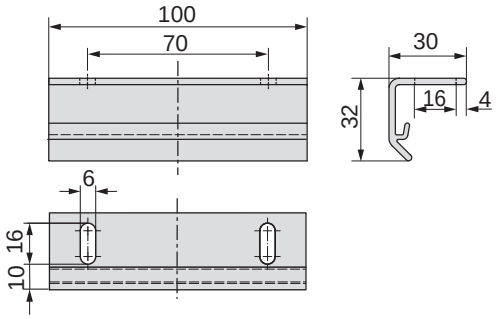


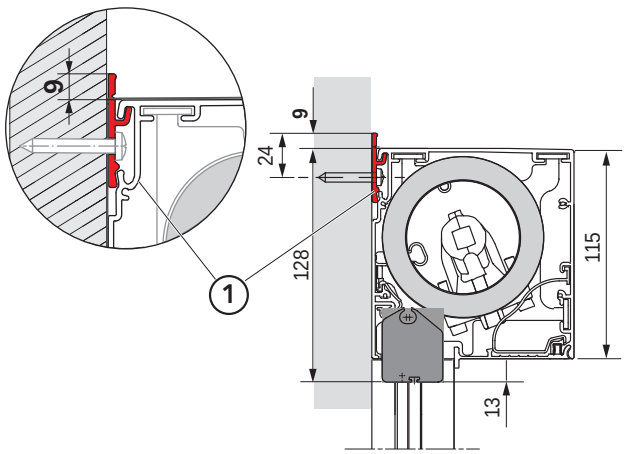
Larghezza tenda	1 2	A
4001 - 6000 mm	2	400 mm +/-200 mm

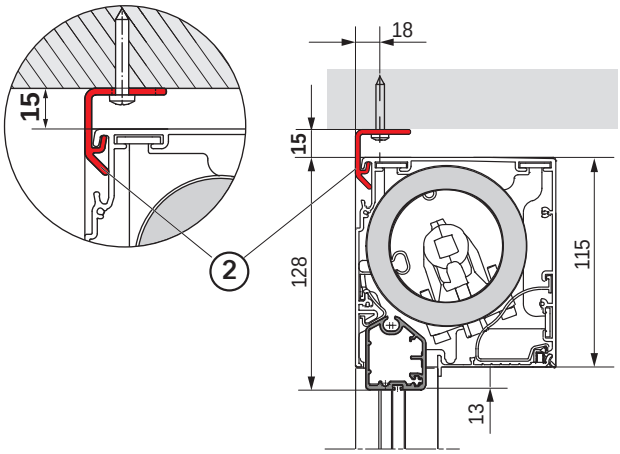
1



2



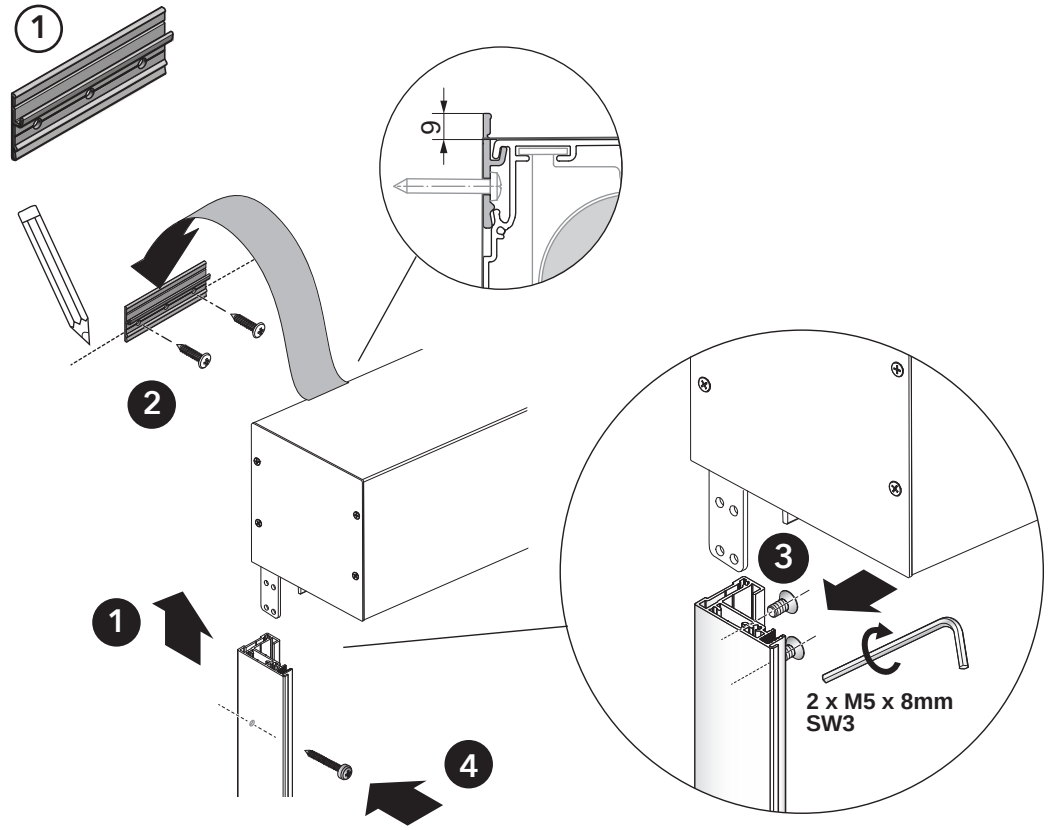


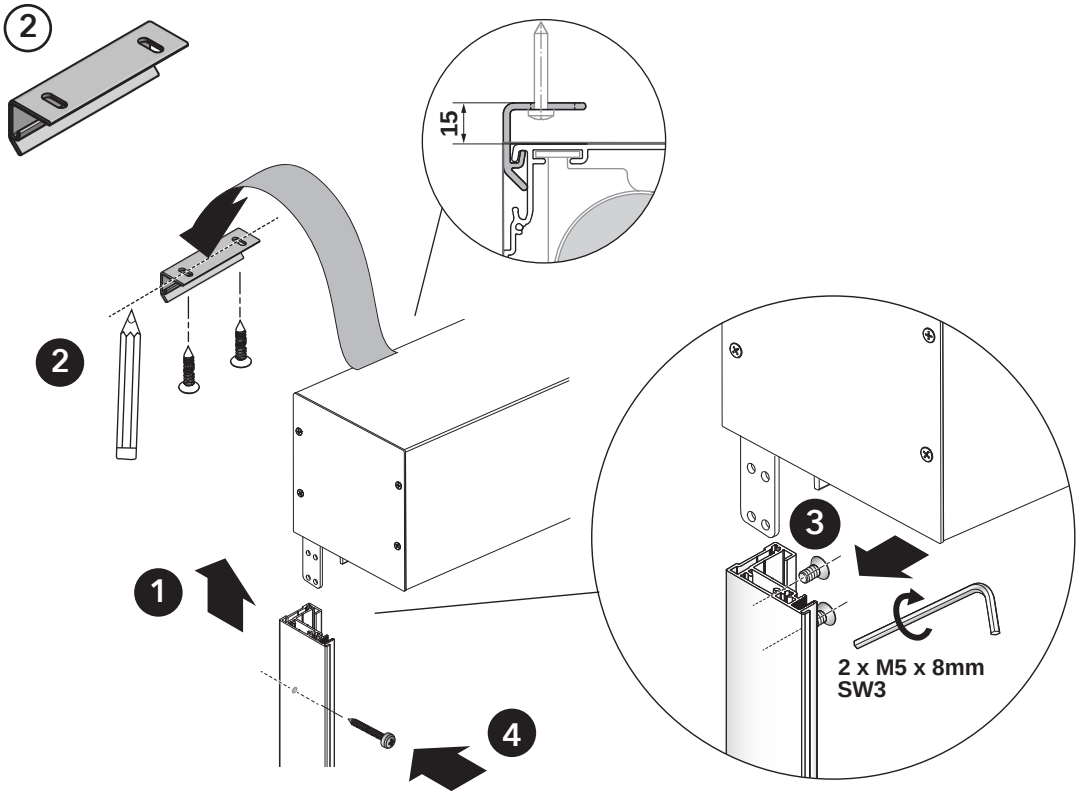


IT

Istruzioni di montaggio modello 48-1206 (larghezza tenda > 4000 mm)

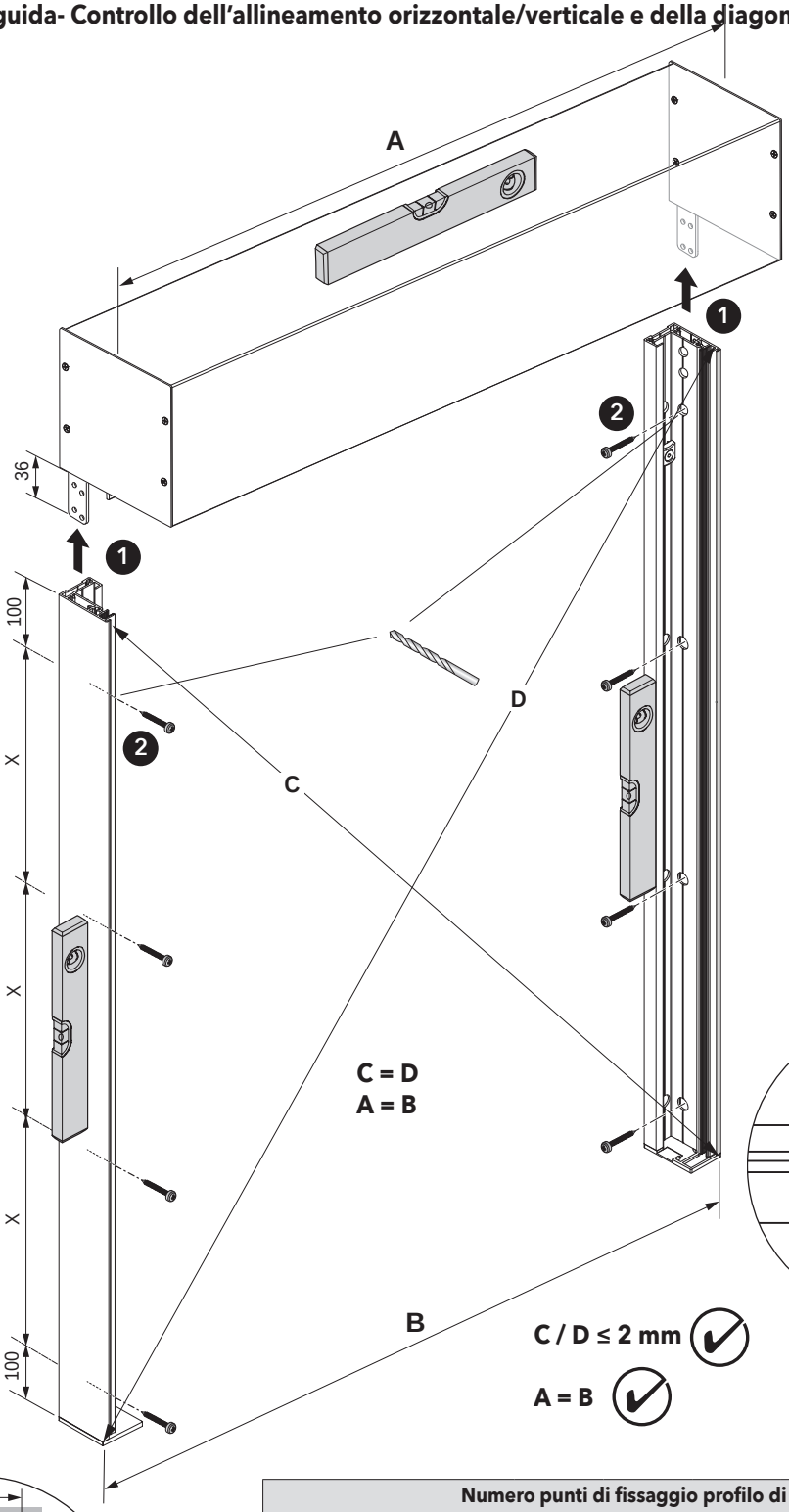
3. Montaggio supporto a parete (1) e supporto a soffitto (2)



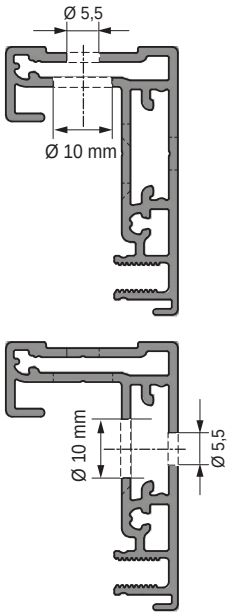


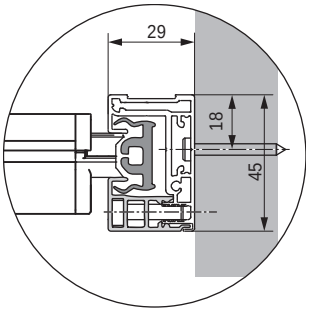
Istruzioni di montaggio modello 48-1206 (larghezza tenda > 4000 mm)

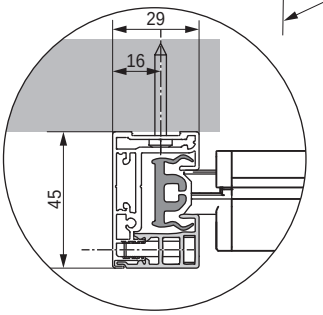
3. Montaggio guida- Controllo dell'allineamento orizzontale/verticale e della diagonale



Viti raccomandate:
vite a testa bombata/
vite con testa a bottone
Ø 4,8 x 38 mm A2





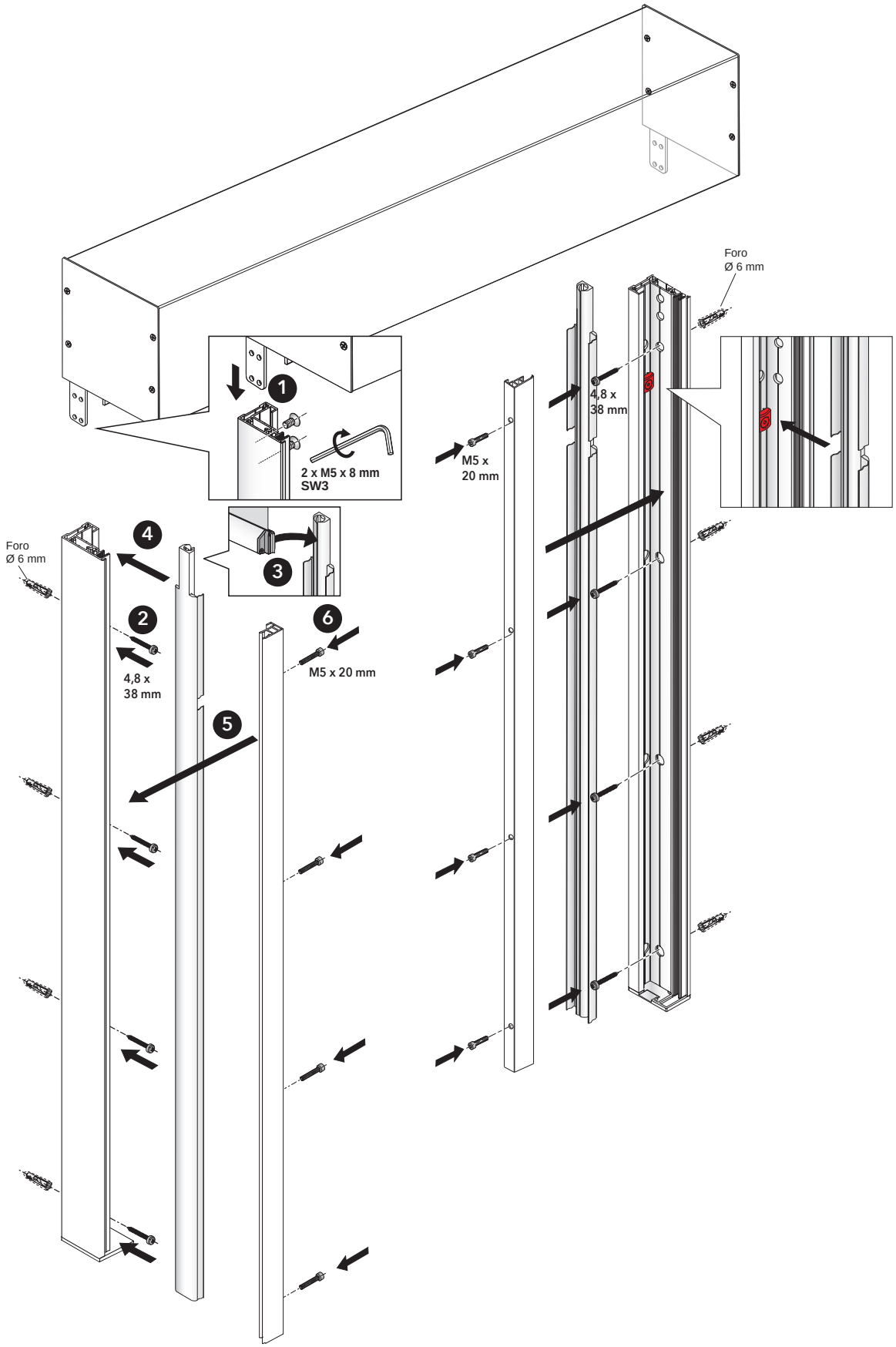


Numero punti di fissaggio profilo di base						
Lunghezza guida in mm	Larghezza tenda in mm					
	1000	2000	3000	4000	5000	6000
1000	2	2	3	3	4	4
2000	3	3	5	6	7	7
3000	4	4	6	7	8	8
3500	5	5	7	8	8	
Misura X	Profilo di base - 200 mm / (numero punti di fissaggio -1)					

IT

Istruzioni di montaggio modello 48-1206 (larghezza tenda > 4000 mm)

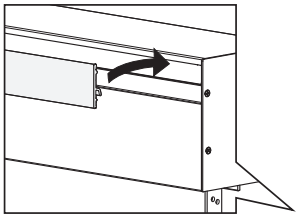
5. Montaggio guide - guida tessuto

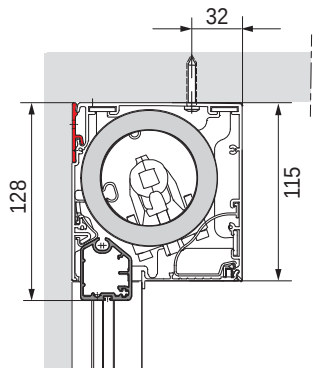


6. Montaggio guide - montaggio diretto

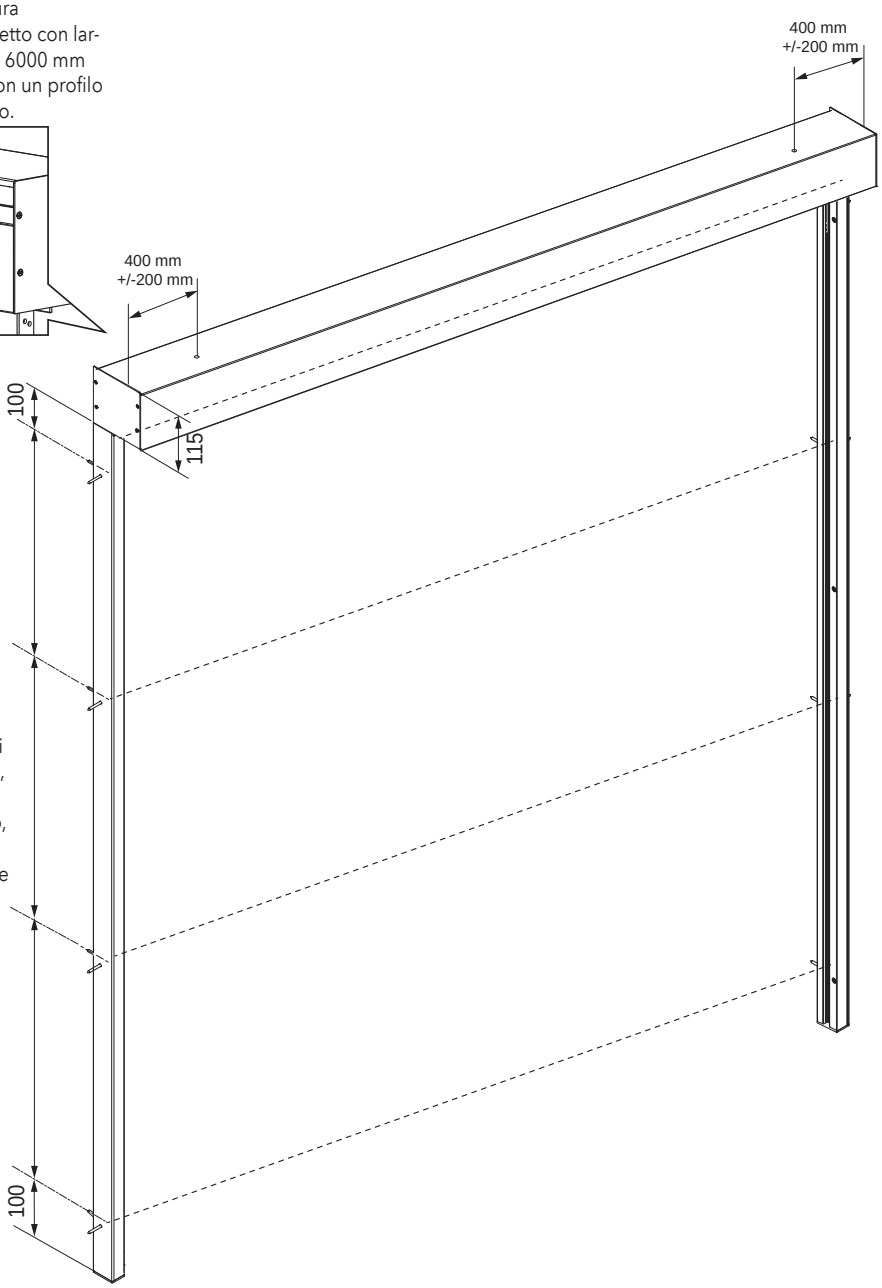
In combinazione con montaggio a soffitto, a partire da larghezze tenda di 4.001 mm il cassonetto deve essere avvitato direttamente al fondo. Il profilo decorativo in alluminio è continuo fino a 3199 mm. A partire da una larghezza tenda di 3200 mm, il profilo decorativo in alluminio è in 2 pezzi, con giunzione centrale.
Attenzione: A partire da una larghezza tenda di 4001 mm, il montaggio con supporto a parete o a soffitto non è possibile.

Opzione: la scanalatura posteriore del cassonetto con larghezza tenda di 600 – 6000 mm può essere coperta con un profilo decorativo in alluminio.





Nota: A partire da una larghezza tenda di 4001 mm, in caso di montaggio a soffitto, il cassonetto può essere avvitato direttamente al fondo (senza supporto a soffitto, senza distanza).
A tal scopo, l'albero di avvolgimento deve essere smontato dal committente per eseguire i fori per il fissaggio a vite.
Come opzione, la scanalatura posteriore del cassonetto con larghezza tenda di 600 – 6000 mm può essere coperta con il profilo decorativo in alluminio.
A partire da una larghezza tenda di 3201 mm in 2 pezzi, con giunzione centrale.

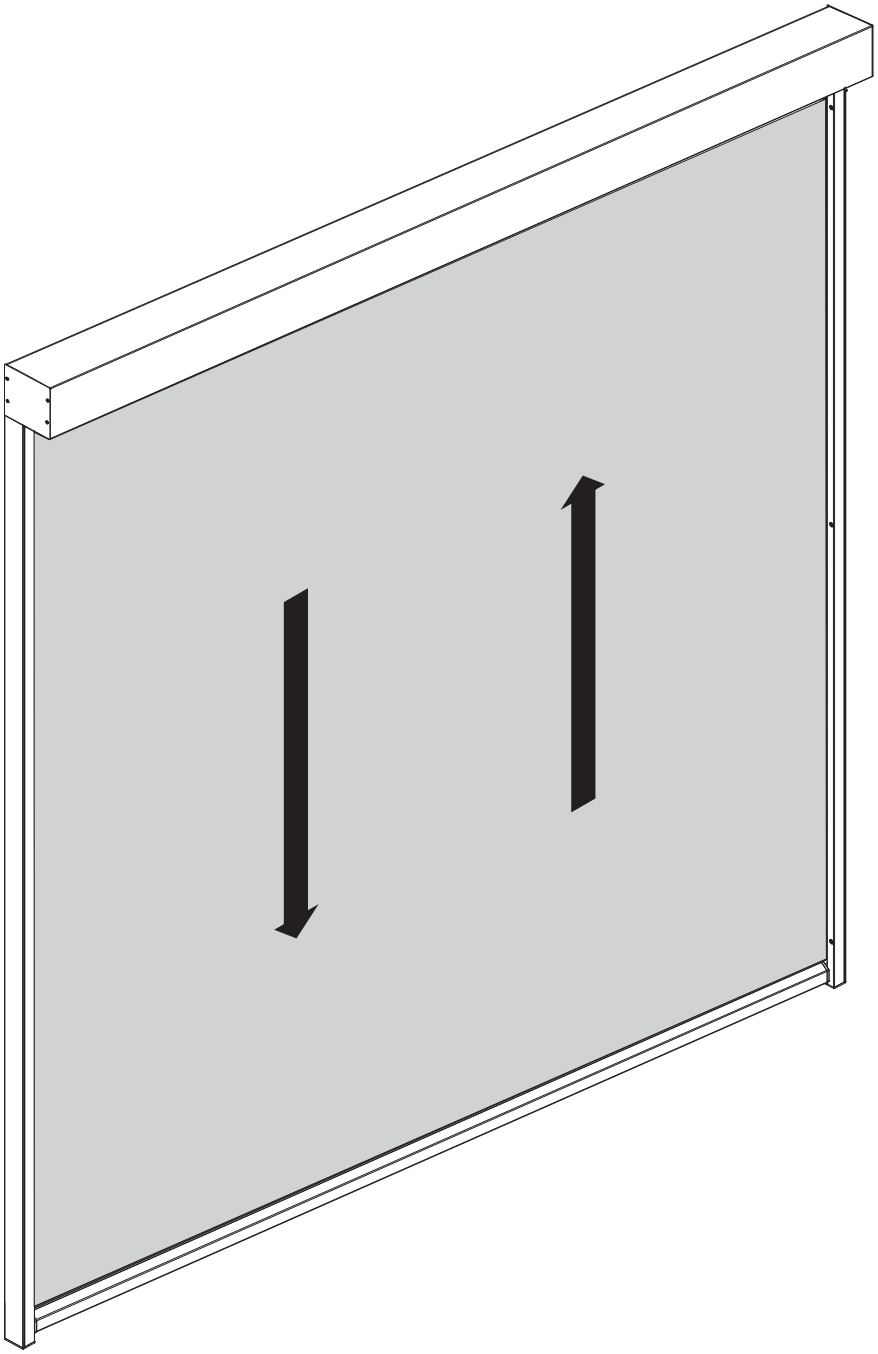


IT

Istruzioni di montaggio modello 48-1206

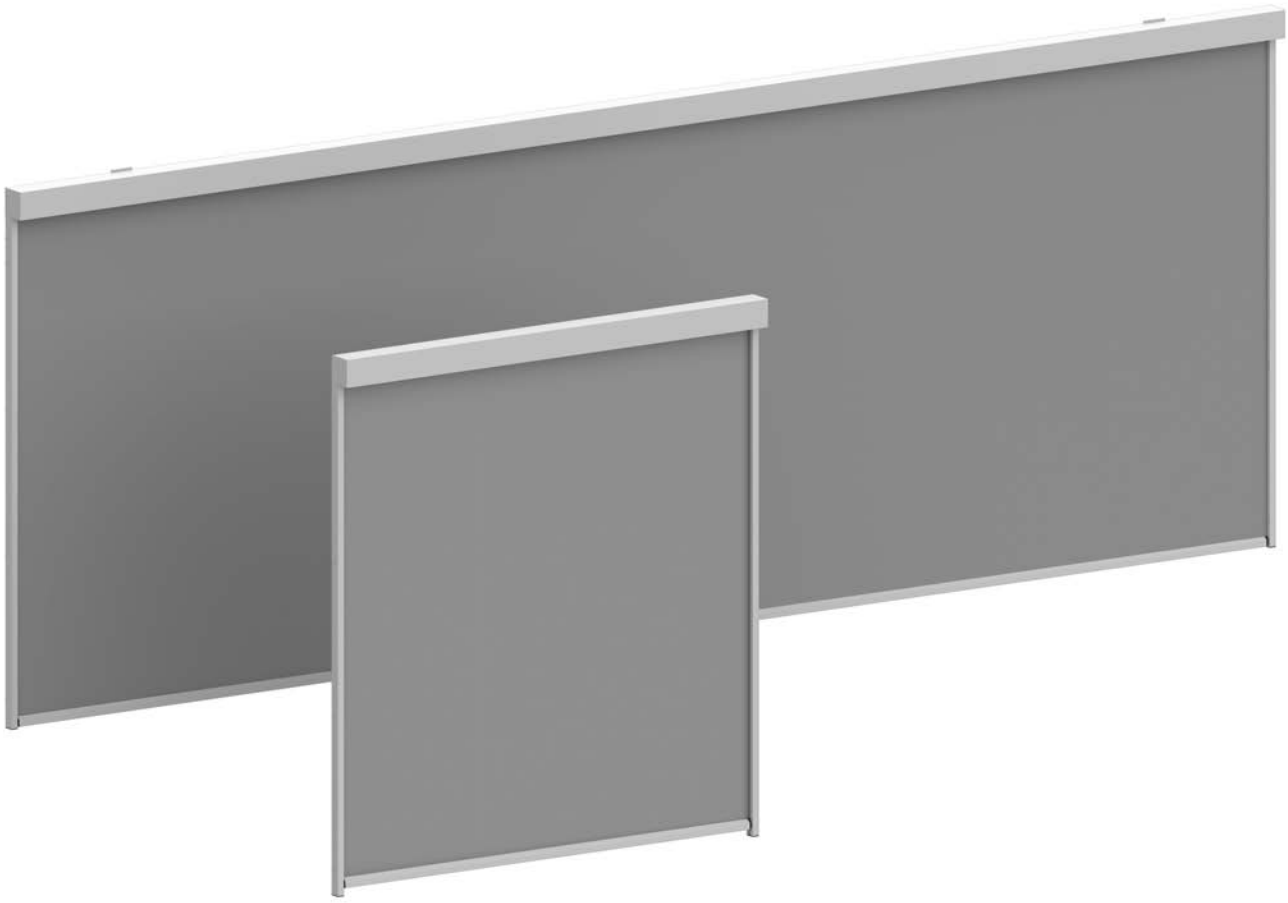
7. Prova di funzionamento della tenda con le guide montate

Impostazione finecorsa
I finecorsa sono preimpostati di fabbrica e devono essere ancora regolati definitivamente durante il montaggio.
Vedere in proposito le istruzioni di regolazione separate allegate del costruttore del motore.



Appunti

MHZ
LUZ.ESPACIO.VIDA.



TOLDO VERTICAL zip 6

Instrucciones de montaje I *Edición 04/2024*

CE

Instrucciones de seguridad importantes para el montaje

1. Leer las instrucciones de montaje y funcionamiento

⚠ Las instrucciones de montaje y funcionamiento deben leerse y observarse antes del montaje. El incumplimiento exime al fabricante de su responsabilidad.

1.1. Indicaciones de seguridad y advertencia para las instrucciones de montaje

Las instrucciones de seguridad se encuentran en varios lugares del texto. Están marcadas con diferentes símbolos y un texto de aviso:

⚠ **Instrucción de seguridad importante:**
Este triángulo de advertencia identifica las instrucciones que son importantes para el funcionamiento del producto y que, si no se observan, podrían causar la muerte o lesiones graves.

⚠ **Instrucción de seguridad importante:**
Este triángulo de advertencia identifica las instrucciones que son importantes para el funcionamiento del producto y que, si no se observan, suponen un peligro de descarga eléctrica que puede causar la muerte o lesiones graves.

2. Cualificación

Las instrucciones de montaje se dirigen exclusivamente al instalador cualificado, que tiene conocimientos en las siguientes áreas:

- Normas de seguridad en el trabajo, seguridad operacional y prevención de accidentes
- Manejo de escaleras y andamios
- Manipulación y transporte de componentes largos y pesados
- Manejo de herramientas y máquinas
- Colocación de medios de fijación
- Evaluación de la estructura del edificio
- Puesta en marcha y operación del producto

Si no se dispone de ninguna de estas cualificaciones,
se deberá encargar el montaje del producto a una empresa de montaje especializada.

Trabajos eléctricos:

⚠ La instalación eléctrica fija debe ser realizada por un electricista autorizado de acuerdo con las disposiciones legales y locales (VDE 100). Para ello deben observarse las instrucciones de instalación adjuntas de los aparatos eléctricos suministrados.

⚠ La instalación debe estar protegida de acuerdo con la norma VDE mediante un interruptor automático de corriente residual previo.

3. Aceptación de mercancías

La entrega debe verificarse por daños de transporte inmediatamente después de la recepción. Además, el contenido del envío debe compararse con el albarán de entrega.

4. Transporte

⚠ No deben excederse las cargas permitidas sobre el eje y el peso total admisible para el medio de transporte. La sobrecarga puede cambiar el comportamiento del vehículo de carga.

La mercancía a transportar debe fijarse de forma adecuada y segura. El embalaje del toldo debe estar protegido contra la humedad. Un embalaje sin apretar puede soltarse y provocar accidentes. El embalaje abierto para inspeccionar la entrada de mercancías debe cerrarse nuevamente para su posterior transporte.

Después de la descarga, el toldo se debe transportar en la posición correcta al lugar de montaje, de modo que ya no tenga que girarse en espacios reducidos. Se deben observar las notas en los cartones del toldo que indican la orientación o posición.

5. Elevación con cuerdas

⚠ Si la instalación se debe elevar a un área más alta con la ayuda de cuerdas, entonces el toldo debe

- separarse del embalaje,
- atarse con las cuerdas de tiro de modo que no puedan soltarse
- y elevarse uniformemente en posición horizontal.

Lo mismo se aplica para el desmontaje de un toldo.

6. Montaje

⚠ Antes de comenzar el montaje, debe comprobar la capacidad de carga de la subestructura.

Es importante comprobar las propiedades estructurales de la construcción de cristal de la fachada antes del montaje. Además, debe garantizarse que los tornillos de fijación se atornillan directamente a la estructura portante y que no haya una unión con la moldura del cristal, incluso en caso de carga de viento, de lo contrario pueden producirse grietas por tensión. Si no puede garantizarlo, no debe realizar el montaje.
En caso de dudas se debe consultar al fabricante de la construcción de ventanas o a un ingeniero especializado en fachadas.

Indicaciones de seguridad

Instrucciones de seguridad importantes para el montaje

Atención:
Entrega sin material de montaje (accesorios).
El instalador debe adaptar el material de montaje a la subestructura existente.
Solo el instalador es responsable de que el material de montaje sea adecuado para la mampostería en cuestión y que el montaje se realice de forma profesional. Hay que cumplir estrictamente las instrucciones de montaje respectivas
de los fabricantes de la construcción de cristal de la fachada.

7. Medios de montaje

⚠ El toldo cumple con los requisitos de la clase de resistencia al viento especificada en la marca de conformidad CE (ver instrucciones de operación). Una vez instalado, solo cumplirá estos requisitos si:

- el toldo está instalado con el tipo y número de orificios de montaje recomendados por el fabricante
- está instalado profesionalmente en la subestructura
- la clase de resistencia al viento que debe alcanzarse depende de la superficie de montaje.
- Las condiciones que se deben observar para cumplir con los requisitos de rendimiento se basan en cargas estáticas y no tienen en cuenta el efecto dinámico de las cargas repetitivas (turbulencias) a las que estarán expuestos la lona y el bastidor en el uso real.
Por lo tanto, la presión estática no se puede utilizar para determinar el anclaje de los toldos al edificio.

8. Marcado CE del producto

CE

MHZ Hachtel GmbH & Co. KG
Sindelfinger Straße 21
D-70771 Leinfelden-Echterdingen
Alemania
2024
LE-025

EN 13561:2004+A1:2008 / EN 13120
zip 6
Modelo 48-1206

Uso en zona exterior de
edificios y otras construcciones
Resistencia al viento*

hasta 4 m de ancho	WWK 6
hasta 6 m de anchura y máx. 20 m²	WWK 4

** Resistencia al viento*
Información sobre la velocidad máxima admisible del viento para la idoneidad de uso se indican claramente en el manual de instrucciones y deben respetarse.
El rendimiento declarado sólo se aplica al producto.
Después de la instalación, la superficie de montaje puede dar lugar a un menor rendimiento.

9. Dispositivos de ascenso

⚠ Los dispositivos de ascenso no deben estar apoyados o sujetos al toldo. Deben tener una base firme y proporcionar suficiente agarre. Use solo dispositivos de ascenso que tengan una capacidad de carga suficientemente alta. Solo se pueden utilizar los dispositivos de ascenso aprobados (escaleras).

10. Protección contra caídas

⚠ Cuando se trabaja a gran altura, existe el riesgo de caerse. Use dispositivos adecuados de protección contra caídas.

11. Conexión eléctrica

⚠ El toldo solo se puede conectar si las especificaciones del accionamiento eléctrico se corresponden con la fuente de alimentación (ver las instrucciones de operación).
Deben observarse las instrucciones de instalación adjuntas de los componentes eléctricos suministrados.

⚠ La instalación debe estar protegida de acuerdo con la norma VDE mediante un interruptor automático de corriente residual previo.

⚠ Para la conexión eléctrica solo se pueden usar conexiones de cable y enchufes con una clase de protección IP54 como mínimo.

12. Uso previsto

⚠ Los toldos solo se pueden utilizar para los fines previstos tal como se define en las instrucciones de uso y están concebidos como protección solar vertical. El cajón está instalado en horizontal y los rieles de guiado en vertical.
Las modificaciones, como reformas o reconversiones, que no están previstas por el fabricante solo pueden realizarse con el consentimiento por escrito de este.

Las cargas adicionales en el toldo debidas a objetos adheridos o suspendidos con cuerdas pueden provocar daños o la caída del toldo y, por lo tanto, no están permitidas.

⚠ Al sustituir la lona o reparar la instalación, debe asegurarse el perfil de caída para evitar que se derrumbe.

Instrucciones de seguridad importantes para el montaje

13. Funcionamiento incontrolado

⚠ Al trabajar en el área de movimiento del toldo, el control automático debe estar apagado. Existe el riesgo de aplastamiento y caída.

Además, se debe garantizar que la instalación no se pueda operar inadvertidamente de forma manual. Para ello, la fuente de alimentación debe interrumpirse, p. ej., desconectando el fusible o el acoplamiento de enchufe del motor.

Si los toldos son operados por varios usuarios, se debe instalar un interruptor con prioridad de conmutación (interrupción de alimentación controlada desde el exterior) que imposibilite la retracción y extensión del toldo.

14. Funcionamiento de prueba

⚠ Cuando se extiende por primera vez, no debe haber nadie en el área de movimiento o debajo del toldo. Los medios de fijación y los soportes deben inspeccionarse visualmente después de la primera extensión.

Nunca use controles o interruptores automáticos para las pruebas cuando el toldo esté fuera del campo de visión del operador (riesgo de arranque involuntario). Se recomienda el uso de un cable de pruebas para la conexión del motor.

Deben observarse las instrucciones de montaje y configuración incluidas del fabricante del motor, interruptor y control.

15. Áreas de aplastamiento y corte, así como piezas con cantos afilados

⚠ Para evitar lesiones, si es necesario, las posiciones finales deben adaptarse a las condiciones locales.

⚠ Entre el contrapeso y el perfil de la caja hay áreas de aplastamiento y corte. Atención, ¡peligro de lesiones!

La instalación puede agarrar y aplastar o arrancar prendas de ropa o partes del cuerpo.
Si el toldo se instala a una altura de menos de 2,5 metros sobre rutas de tráfico accesibles, solo se puede accionar mediante un interruptor pulsador con visión de las partes móviles. En este caso, no se permiten controles eléctricos, accionamiento por radio con interruptores de retención, interruptores de retención, etc.

El interruptor pulsador debe instalarse a una altura de preferiblemente 1,3 m, a la vista del perfil de caída, pero alejado de las partes móviles (se deben observar las normas nacionales con respecto a las personas con discapacidad).

⚠ Los bajos laterales de la tela y las posibles piezas longitudinales desmontadas, por ejemplo, la tapa de revisión o los rieles de guiado, pueden tener cantos afilados (atención por peligro de lesiones y corte).

16. Entrega

⚠ Todas las instrucciones de operación, así como las instrucciones de montaje y configuración de los fabricantes de motores, interruptores y controles se deben entregar con una explicación al usuario. Este debe estar completamente informado sobre las instrucciones de seguridad y uso del toldo. El incumplimiento y el funcionamiento incorrecto pueden causar daños en el toldo y accidentes.

El cliente debe guardar las instrucciones y estas deben entregarse al nuevo propietario en caso de vender el toldo.

Después de conocer las condiciones locales y del montaje, la empresa instaladora informará al usuario de si la clase de resistencia al viento especificada por el fabricante se ha alcanzado después del montaje. De lo contrario, la empresa instaladora debe documentar la clase de resistencia al viento realmente alcanzada.

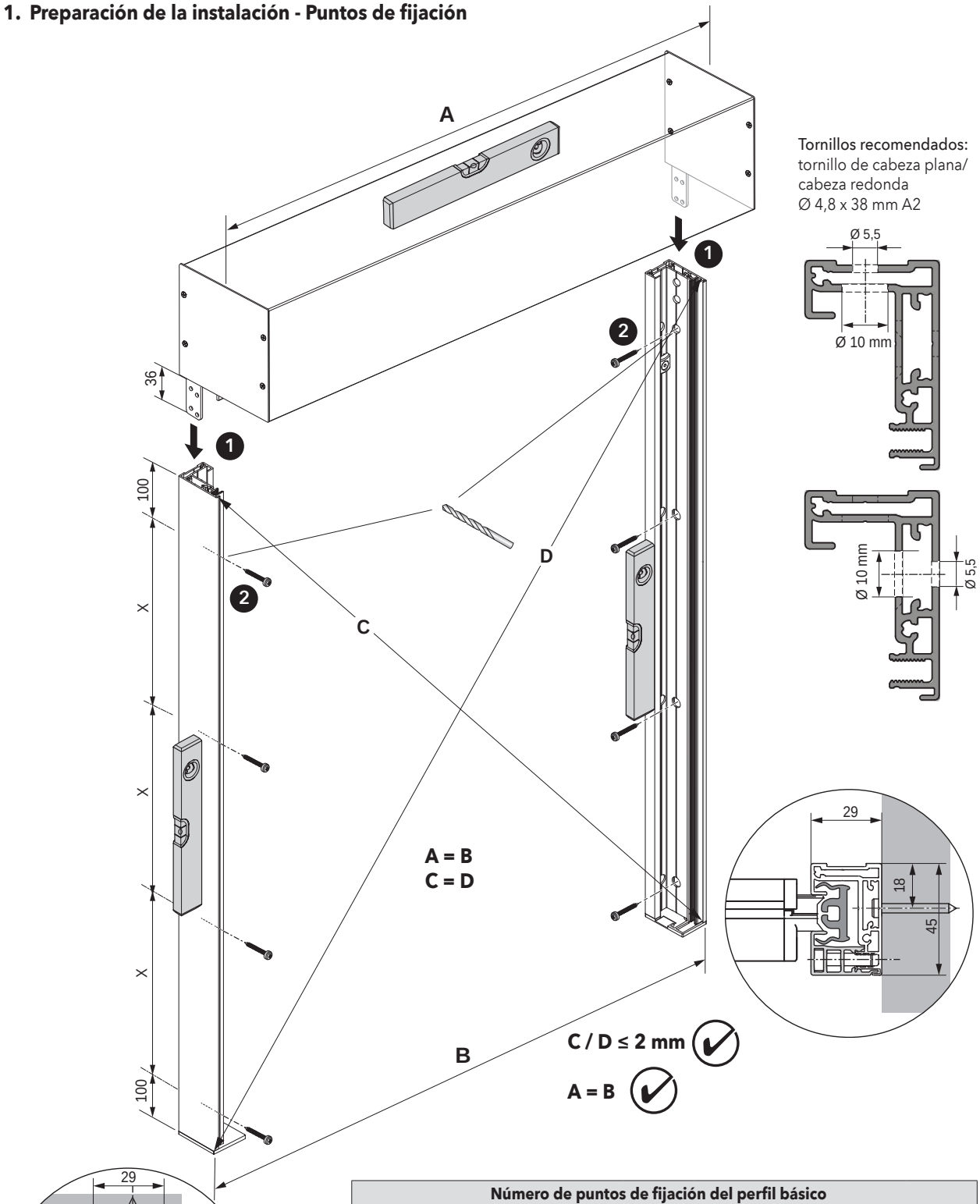
Recomendación:
Como instalador, haga confirmar por escrito la ejecución correcta de la instalación y el toldo, el tiempo de montaje y la entrevista de aceptación, incluida la explicación de las instrucciones de seguridad.

MHZ recomienda realizar una limpieza y mantenimiento anuales:
La limpieza/cuidados y el mantenimiento (inspección, servicio y reparaciones) periódicos prolongan la vida útil del sistema.
Si los cuidados y la limpieza no se llevan a cabo con regularidad o de la forma adecuada, pueden provocar fallos de funcionamiento o daños en el producto.
En tal caso, esta garantía no cubre las reparaciones necesarias.

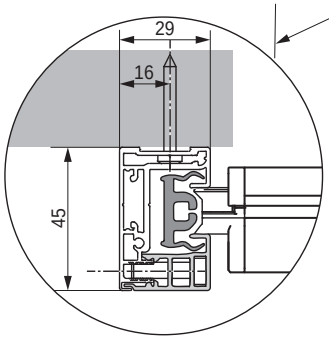
Instrucciones de funcionamiento:
Un toldo de ventana es una protección solar, no protege contra todos los climas.
Se debe retraer cuando haya viento fuerte o tormenta, lluvia y nieve.
Si el toldo de ventana está equipado con un sistema de control automático (p. ej., sensor de viento y sol), este debe apagarse durante el invierno (peligro de formación de hielo).
Entregue las instrucciones de operación adjuntas al usuario del toldo de ventana y explíquele exhaustivamente todas las instrucciones de seguridad y uso del toldo de ventana.

Instrucciones de montaje del modelo 48-1206 (ancho de instalación > 4000 mm)

1. Preparación de la instalación - Puntos de fijación



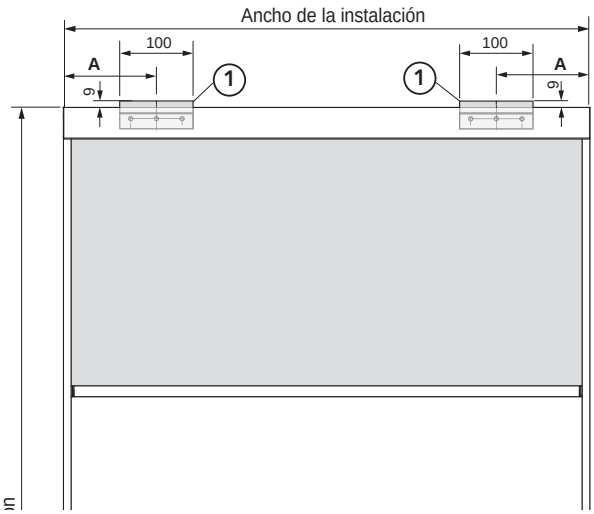
Tornillos recomendados:
tornillo de cabeza plana/
cabeza redonda
Ø 4,8 x 38 mm A2



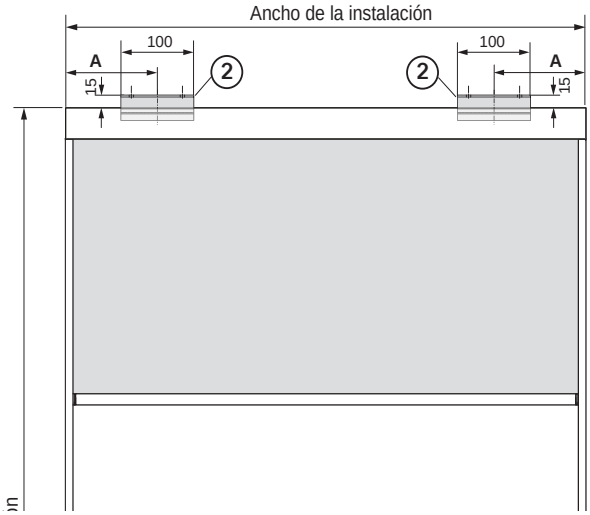
Número de puntos de fijación del perfil básico						
Longitud de los rieles de guiado en mm	Ancho de instalación en mm					
	1000	2000	3000	4000	5000	6000
1000	2	2	3	3	4	4
2000	3	3	5	6	7	7
3000	4	4	6	7	8	8
3500	5	5	7	8	8	
Medida X	Perfil básico - 200 mm / (Número de puntos de fijación -1)					

Instrucciones de montaje del modelo 48-1206 (ancho de instalación > 4000 mm)

2. Puntos de fijación de escuadra de pared

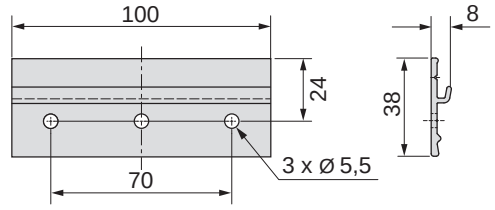


2. Puntos de fijación de escuadra de techo

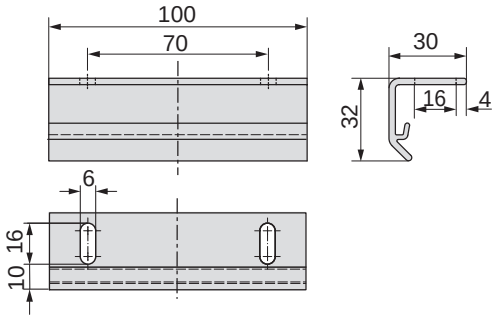


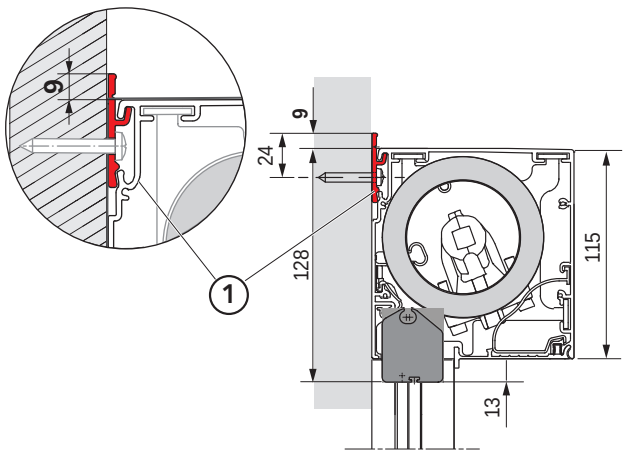
Ancho de instalación	1 2	A
4.001 - 6.000 mm	2	400 mm +/-200 mm

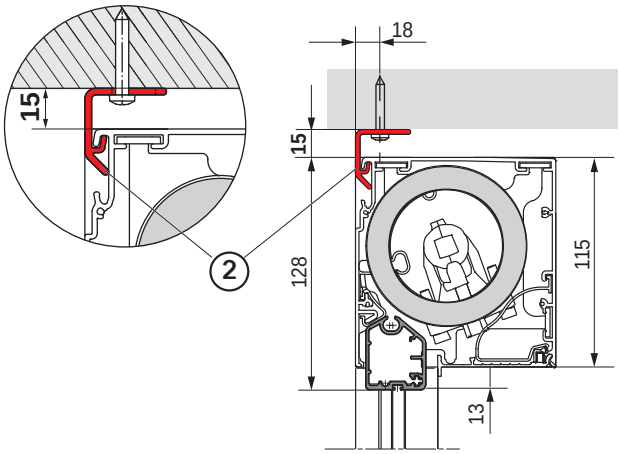
1



2

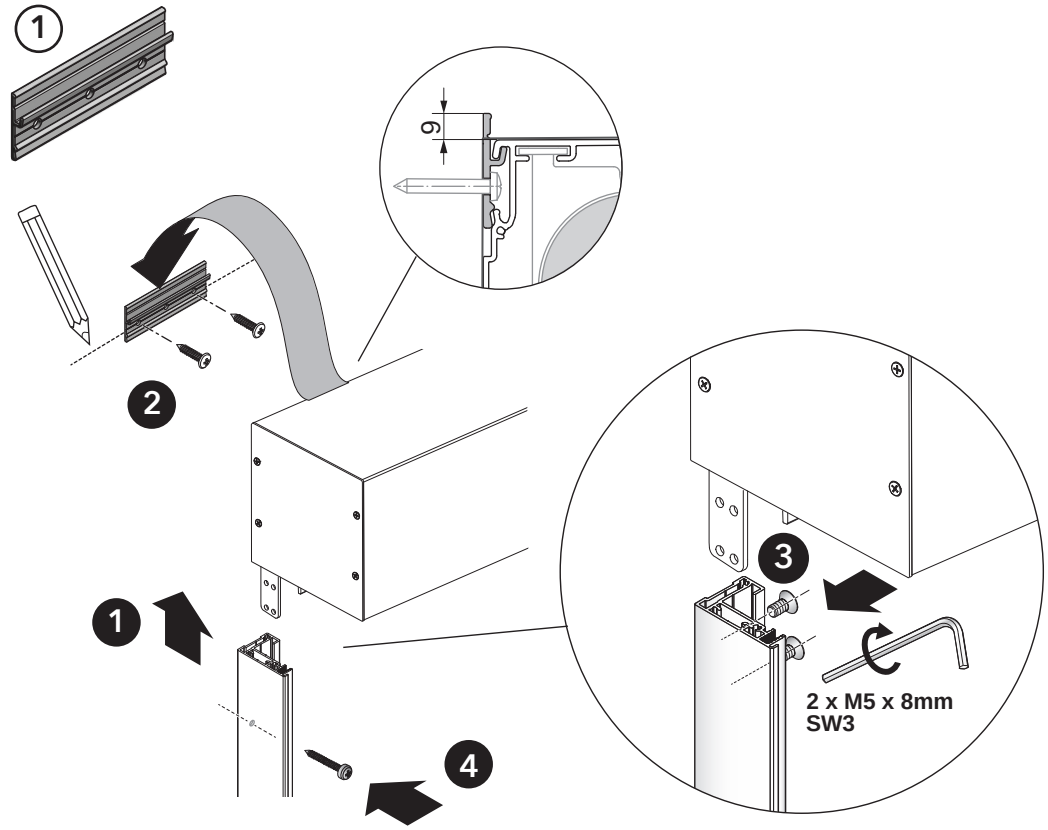


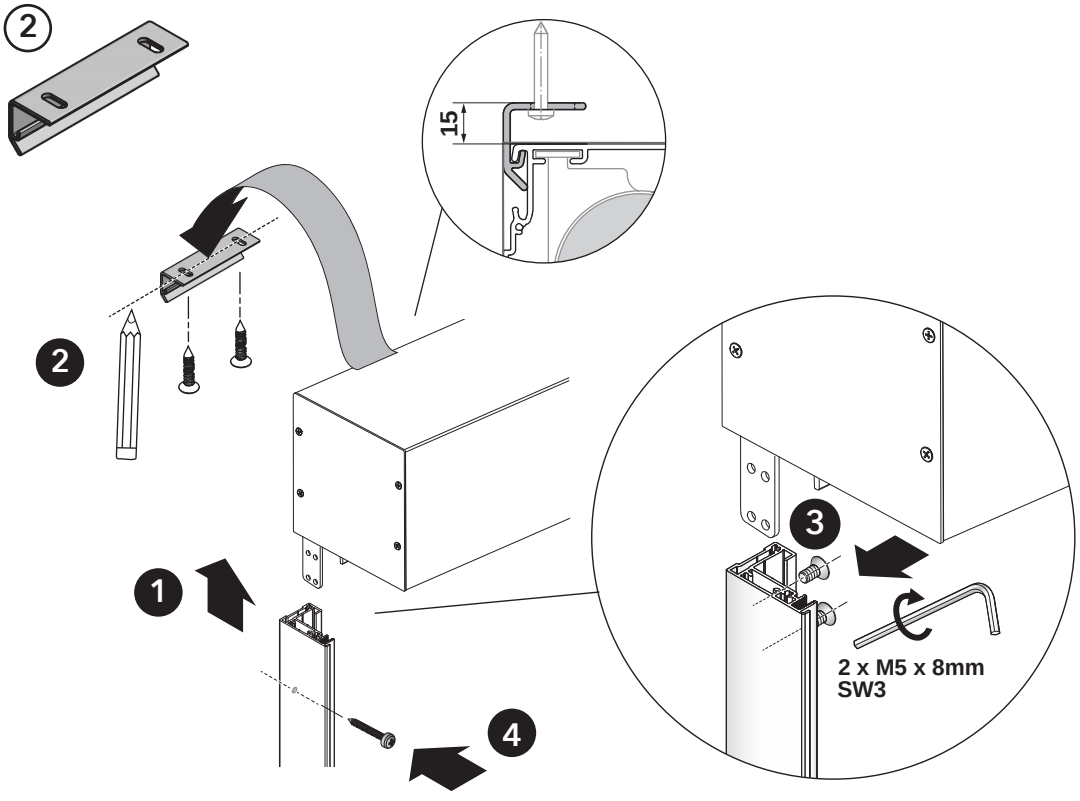




Instrucciones de montaje del modelo 48-1206 (ancho de instalación > 4000 mm)

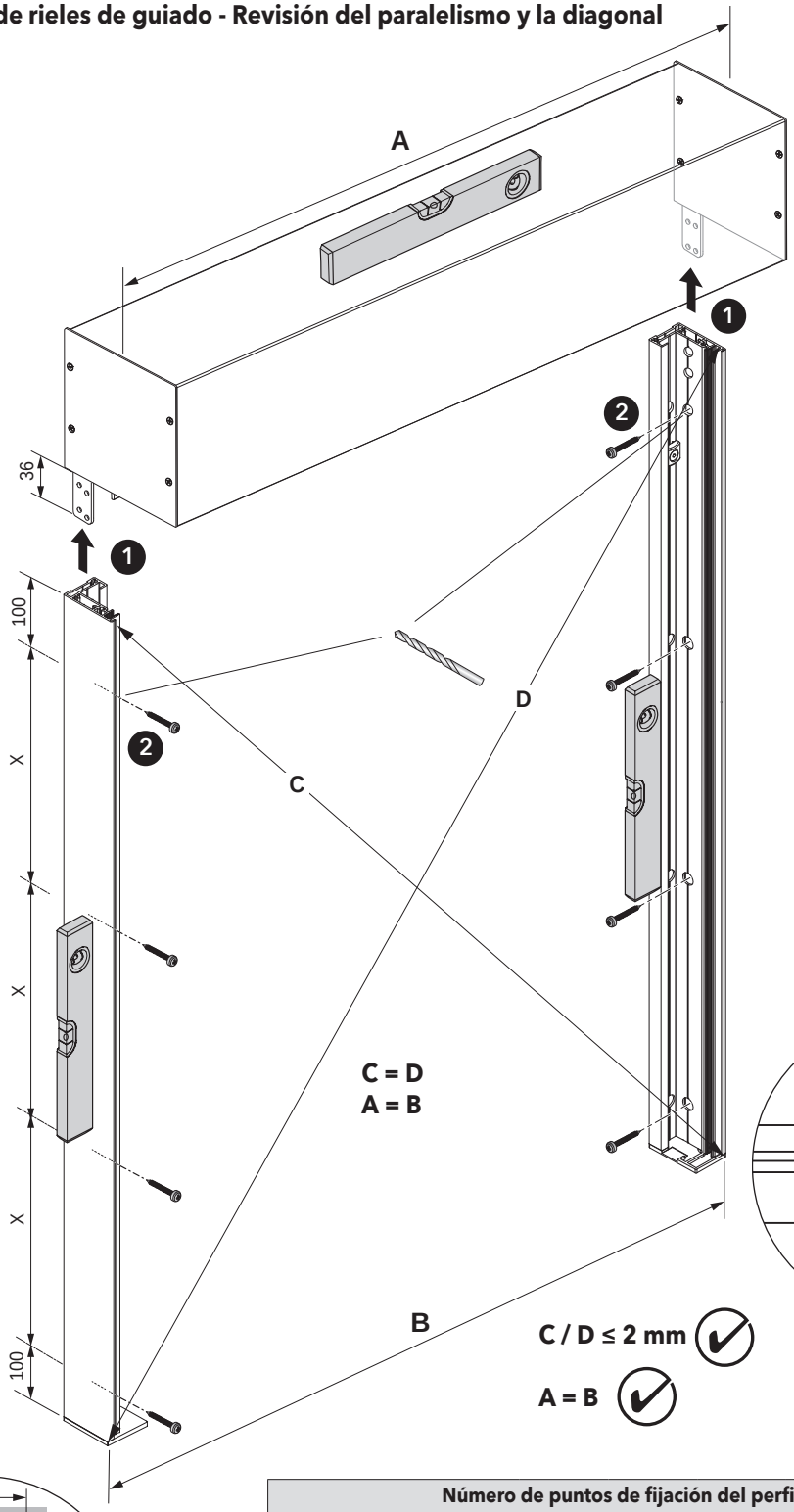
3. Instalación de escuadra de pared (1) y de techo (2)



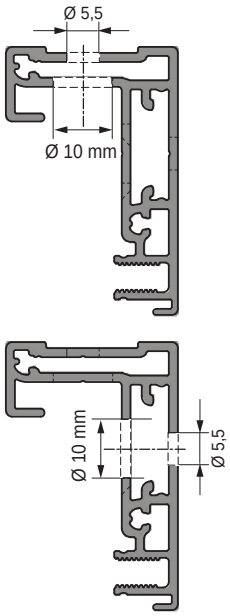


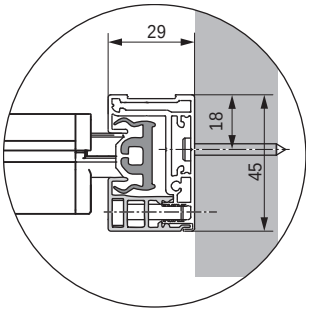
Instrucciones de montaje del modelo 48-1206 (ancho de instalación > 4000 mm)

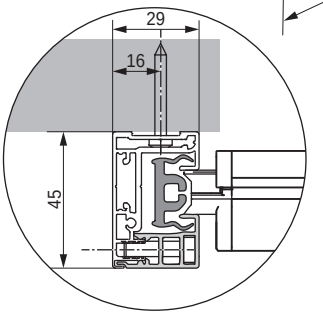
3. Instalación de rieles de guiado - Revisión del paralelismo y la diagonal



Tornillos recomendados:
tornillo de cabeza plana/
cabeza redonda
Ø 4,8 x 38 mm A2



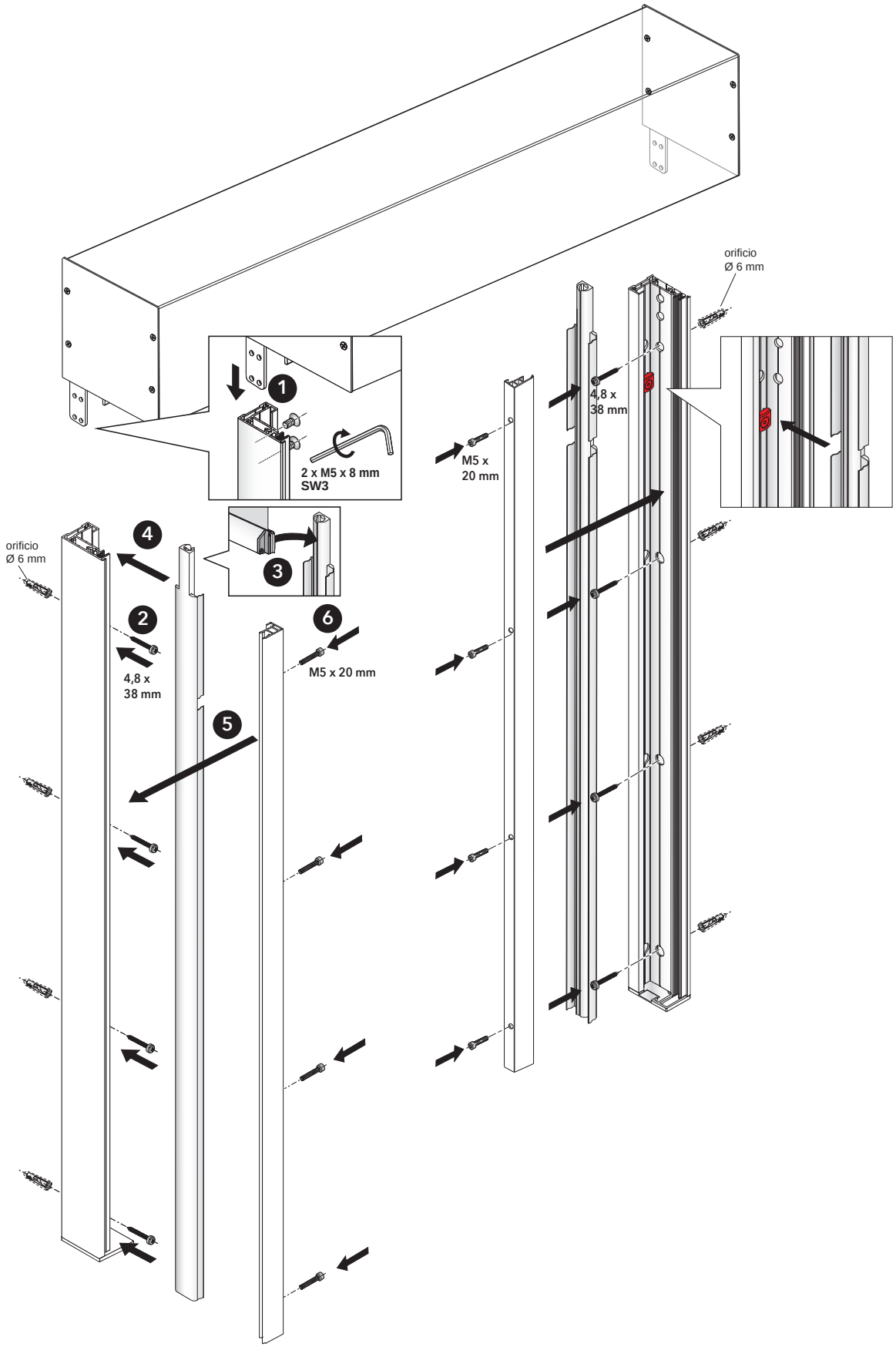




Número de puntos de fijación del perfil básico						
Longitud de los rieles de guiado en mm	Ancho de instalación en mm					
	1000	2000	3000	4000	5000	6000
1000	2	2	3	3	4	4
2000	3	3	5	6	7	7
3000	4	4	6	7	8	8
3500	5	5	7	8	8	
Medida X	Perfil básico - 200 mm / (Número de puntos de fijación -1)					

Instrucciones de montaje del modelo 48-1206 (ancho de instalación > 4000 mm)

5. Instalación de rieles de guiado - Material de guiado

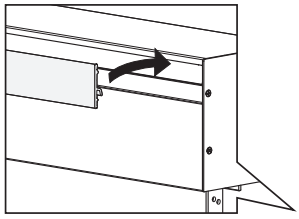


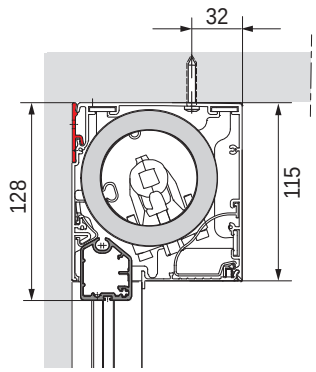
Instrucciones de montaje del modelo 48-1206

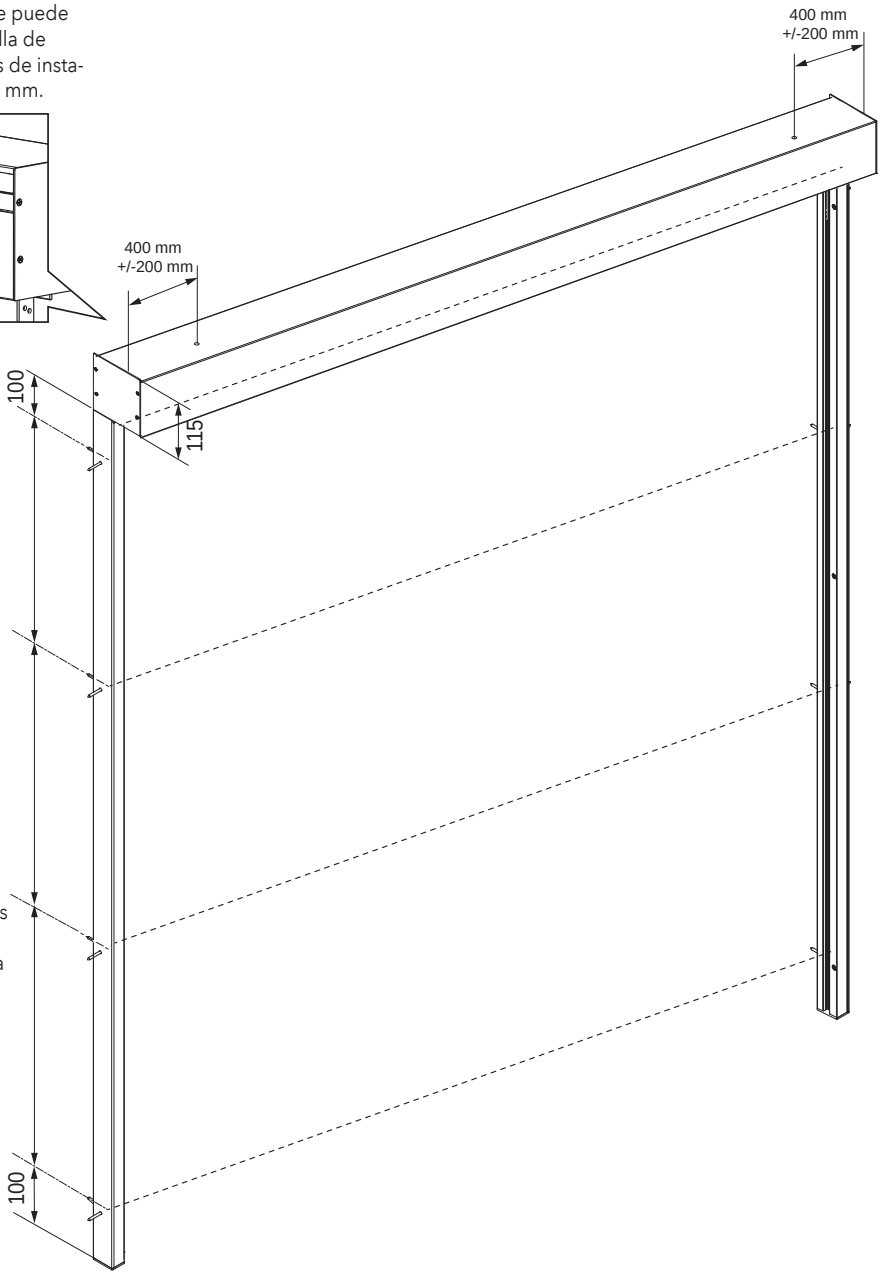
6. Instalación de rieles de guiado - Instalación directa

En combinación con una instalación de techo, a partir de 4001 mm de ancho, el cajón debe atornillarse directamente a la superficie.
La pantalla de aluminio es continua hasta 3199 mm. A partir de un ancho de instalación de 3200 mm, la pantalla de aluminio está dividida en dos partes y articulada en el centro.
Atención: a partir de un ancho de instalación de 4001 mm no es posible la instalación con escuadra de pared o de techo.

Opción: la ranura de la parte posterior del cajón se puede cubrir con una pantalla de aluminio para anchos de instalación de 600 a 6000 mm.





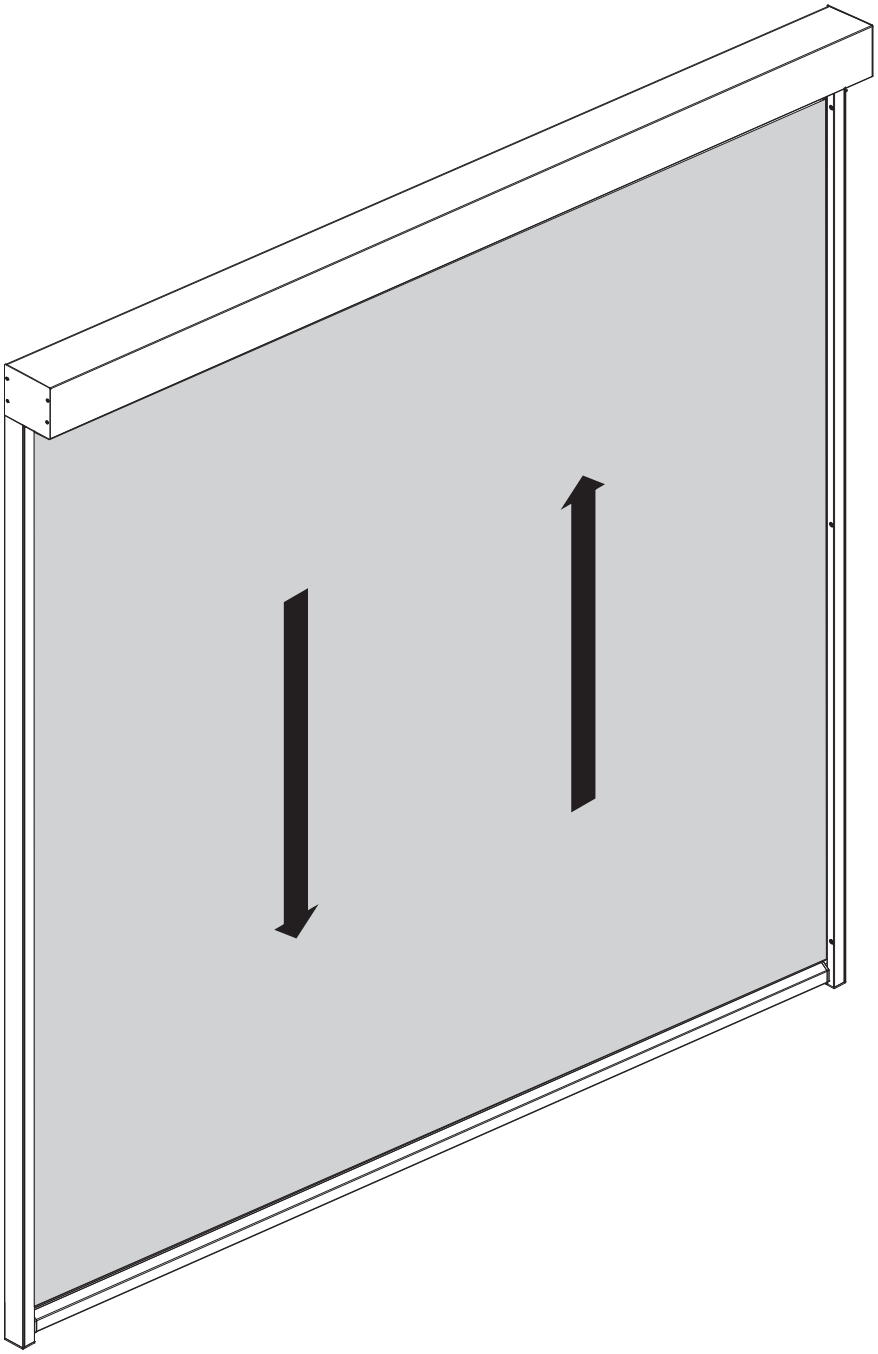


Nota: a partir de un ancho de instalación de 4001 mm con escuadra de techo, el cajón se puede atornillar directamente a la superficie (sin escuadra de techo, sin espacio).
Para ello, es necesario retirar el eje de la lona in situ y el propietario deberá perforar los orificios para la fijación de los tornillos.
Opcionalmente, puede cubrirse la ranura de la parte posterior del cajón en anchos de instalación de 600 a 6000 mm con la pantalla de aluminio.
A partir de un ancho de instalación de 3201 mm, está dividida en dos partes y articulada en el centro.

Instrucciones de montaje del modelo 48-1206

7. Prueba de funcionamiento del cortinaje con rieles de guiado instalados

Ajuste de posiciones finales
Las posiciones finales están predeterminadas de fábrica y deben ajustarse definitivamente durante el montaje.
A tal fin, véanse las instrucciones de montaje adjuntas del fabricante del motor.



MHZ
LICHT. RAUM. LEBEN.

07-0057-574 / 2024

*MHZ Hachtel GmbH & Co. KG · Sindelfinger Straße 21 · D-70771 Leinfelden-Echterdingen · **www.mhz.de***

*MHZ Hachtel & Co. Ges.m.b.H. · Laxenburger Str. 244 · A-1230 Wien · **www.mhz.at***

*MHZ Hachtel S.à.r.l. · 27, rue de Steinfort · L-8366 Hagen · **www.mhz.lu***

*MHZ Hachtel & Co AG · Eichstrasse 10 · CH-8107 Buchs/Zürich · **www.mhz.ch***

*ATES-Groupe MHZ · 1 B, rue Pégase - CS 20163 · F-67960 Entzheim · **www.ates-mhz.com***

*MHZ Tecnología de Protección Solar S.L.U. · C/ Trafalgar 36, Loc. dcha. · ES-08010 Barcelona · **www.mhz-iberia.***